

# 200 Jahre Fahrrad

# TraumRadtouren

in Baden-Württemberg



# Wer wir sind und was wir tun

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) vertritt bundesweit die Interessen der Alltags- und FreizeitradlerInnen. Der Verein



hat bundesweit mehr als 160.000 Mitglieder aller Altersstufen. Der Landesverband vertritt die Interessen von mehr als 20.000 Mitgliedern in Baden-Württemberg.

- Wir werben in der Öffentlichkeit, bei Politik und Verwaltung für eine stärkere Förderung und Nutzung des Fahrrades als umweltfreundliches und preiswertes Verkehrsmittel
- Wir bieten kostenlose Verbraucherberatung zu Fahrradkauf und -technik, Ergonomie u.v.m.
- Wir vertreten Radverkehrsinteressen in den für den Radverkehr wichtigen Gremien und Arbeitskreisen und sprechen mit Parteien und anderen Verbänden, um die Situation des Radverkehrs zu verbessern
- Wir verhandeln mit Trägern des öffentlichen Personennahverkehrs, um die Fahrradmitnahme in Zug, Bus und Stadtbahn attraktiver zu machen
- Wir fördern den Fahrradtourismus als eine Art des sanften Tourismus – und beraten in dieser Richtung auch Kommunen und Tourismusverbände
- Wir bieten geführte Radtouren an, von der Sonntags-Spazierfahrt bis zur mehrtägigen Radreise
- Wir betreiben in Baden-Württemberg ADFC-Infoläden in folgenden Städten: Friedrichshafen, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Konstanz, Ludwigsburg, Stuttgart, Ulm
- Wir arbeiten vorwiegend ehrenamtlich und freuen uns immer über Interessierte, die einfach mal reinschnuppern oder sich auch länger engagieren möchten

Liebe Radlerinnen und Radler,

unsere ADFC-Tourenleiter nehmen jährlich mehr als 220.000 Teilnehmer mit auf Radtour durch die Regionen. Auch Ihnen zeigen wir gern die schönsten Seiten Ihrer Heimatregion!  
Haben Sie Lust auch mit uns auf Radtour zu gehen?

Denn gemeinsam auf Tour zu gehen, macht viel mehr Spaß als alleine. Die Begegnungen beim Radeln sind spontan, offen und unabhängig von Alter, Job und Lebenssituation. Die gemeinsame Freude an der Fortbewegung macht das Besondere an den ADFC-Radtouren aus.

Daher seien Sie im nächsten Jahr dabei, wenn wir anlässlich des 200. Geburtstags des Fahrrads 200 TraumRadtouren im ganzen Land anbieten. Oder starten Sie mit uns fulminant in die Radel-Saison auf einer unserer Radtouren anlässlich des ADFC-RadtourenTags am 30.04.2017.

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen alle ADFC-TraumRadtouren und alle Radtouren zum ADFC-RadtourenTag vor. Die Zusammenstellung bietet geführte Radtouren in Baden-Württemberg gespickt mit regionalen Highlights und kulinarischen Besonderheiten und nicht zu vergessen mit vielen sportlichen Herausforderungen für Klein und Groß.

Lesen Sie weiter und finden Sie Ihre TraumRadtour 2017!

Ihr ADFC-Team Baden-Württemberg

# Wichtige Informationen in aller Kürze

Ob ADFC-Mitglied oder nicht, zu den Touren und Veranstaltungen ist jeder willkommen. Die Teilnahme an den meisten Touren ist kostenlos, Ausnahmen sind im Text vermerkt. Dort finden Sie auch Hinweise auf Umlagen für Eintritte, Fahrkarten und ähnliches. Natürlich freuen wir uns, wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende oder einer Mitgliedschaft unterstützen.

Die Teilnahme an den Touren erfolgt auf eigenes Risiko, Haftungsansprüche gegenüber dem ADFC oder der Tourenleitung für Schadensfälle während der Veranstaltungen bestehen nicht. Auf allen Fahrten gilt selbstverständlich die Straßenverkehrsordnung (StVO), Teilnehmende mit nicht verkehrssicheren Fahrrädern können von den Touren ausgeschlossen werden. Rücksichtnahme insbesondere gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern ist selbstverständlich und gehört zum „Guten Ton“ bei unseren Ausfahrten.

Unsere Touren finden – falls nichts gegenteiliges angegeben ist – bei jedem Wetter statt. Bei weniger als 5 Teilnehmern behalten wir uns u. U. eine Absage vor.

Bitte beachten Sie die Niveau-Angaben, die auf den Schwierigkeitsgrad der Tour hinweisen und versuchen Sie sich realistisch einzuschätzen, um Enttäuschungen zu vermeiden. Sollten Sie nicht sicher sein, fragen Sie bitte einfach vor dem Start.

## Abkürzungen in den Tourenbeschreibungen

ZG	Zielgruppe
Fam / Ju / Ju Erw / Erw	Familien/Jugendliche/ Junge Erwachsene/Erwachsene
S/D	Start und Dauer
Km	Gesamtstrecke
Hm	Höhenmeter
TP	Treffpunkt/Startpunkt(e)

## Niveau/Schwierigkeitsgrade

Leicht	Gemütliche, leichte und kurze Tour ohne nennenswerte Steigungen. Besonders geeignet für wenig Geübte und Kinder.
Mittel	Gemäßigte Tour mit eventuellen leichten Steigungen, erfordert etwas Ausdauer.
Schwer	Längere Tour mit meist zügigem Tempo oder längeren, heftigen Steigungen. Gute Kondition erforderlich.
Sportlich	Schwere, längere Tour mit zügigem Tempo und längeren, heftigen Steigungen. Sehr gute Kondition erforderlich.

# Übersicht Tour-Regionen

<b>Baden-Baden</b>	<b>Seite 6 – 9</b>
<b>Böblingen</b>	<b>Seite 10 – 15</b>
<b>Bodensee</b>	<b>Seite 16 – 18</b>
<b>Esslingen</b>	<b>Seite 19 – 26</b>
<b>Freiburg</b>	<b>Seite 27 – 34</b>
<b>Göppingen</b>	<b>Seite 35 – 38</b>
<b>Heidelberg / Rhein-Neckar</b>	<b>Seite 39 – 44</b>
<b>Heidenheim</b>	<b>Seite 45 – 46</b>
<b>Heilbronn</b>	<b>Seite 47 – 49</b>
<b>Karlsruhe</b>	<b>Seite 52 – 57</b>
<b>Ludwigsburg</b>	<b>Seite 58 – 62</b>
<b>Mannheim</b>	<b>Seite 63 – 64</b>
<b>Ortenau</b>	<b>Seite 65 – 66</b>
<b>Ostalb</b>	<b>Seite 67</b>
<b>Rems-Murr</b>	<b>Seite 68</b>
<b>Ravensburg</b>	<b>Seite 69 – 70</b>
<b>Reutlingen</b>	<b>Seite 71 – 74</b>
<b>Stuttgart</b>	<b>Seite 75 – 84</b>
<b>Tübingen</b>	<b>Seite 85 – 86</b>
<b>Ulm</b>	<b>Seite 87 – 91</b>

## 06.01. „Anradeln“ entlang der renaturierten Murg zum Rhein

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*      *Niveau: leicht*  
S/D: *9:00 – 13:00*      *Km: 16 Hm: 11*  
TP: *Rastatt, Café Diem, Kaiserstr. 8*

Nach einem wärmenden Frühstück bei Klaviermusik fahren wir um 11:00 Uhr entlang der renaturierten Murg bis zu deren Mündung in den Rhein und wieder zurück. Die genaue Strecke ist von der Wetterlage abhängig. Die Renaturierungsmaßnahmen werden kurz erläutert.

## 30.04. Sternfahrt zu Staustufe Iffezheim

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*      *Niveau: mittel*  
S/D: *9:00 – 16:00*      *Km: 50 Hm: unbekannt*  
TP: *9:00 Ottersweier, Maria Linden / 9:15 Bühl, Busbahnhof /  
9:30 Bühl, Karcherkreuzung / 9:30 Steinbach /  
9:30 Durmersheim, Bahnhof / 9:50 Rathaus Sinzheim /  
Fußgängerzone / 10:00 Baden-Baden, Bahnhof /  
10:15 Rastatt, Bahnhof*

Die Straße über die Staustufe von und nach Frankreich ist seit mehreren Jahren für Fußgänger und Radfahrer gesperrt. Mit unserer Sternfahrt fordern wir Radfahrer sicherere Rheinübergänge. Wir radeln sternförmig aus verschiedenen Richtungen zur 11:00 Uhr-Kundgebung an der Staustufe. Nach der Kundgebung ist eine Einkehr geplant. Die Rückfahrt erfolgt nach Absprache. Weitere Infos zu Anmeldung und Zustiege unter [www.adfc-bw.de/bad](http://www.adfc-bw.de/bad).

## 28.05. Rund um Draie in Karlsruhe

ZG: *Ju Erw / Erw*      *Niveau: mittel*  
S/D: *10:30 – 17:00*      *Km: 60 Hm: unbekannt*  
TP: *Durmersheim, Bahnhof*

Wir radeln Richtung Ettlingen. Nach Rüppurr und dem Naturschutzgebiet um den Erlachsee gönnen wir uns eine Einkehr. Gestärkt geht es in die Innenstadt zu den Spuren, die Karl Draie in Karlsruhe hinterließ: Sein Denkmal, Wohnhaus und Grabmal. Über die Steppe des Alten Flugplatzes im Karlsruher Norden führt die Strecke zur Alb in die Nähe des Rheinhafens. Durch die Wälder der Fritschlach kehren wir wieder zum Ausgangspunkt zurück.

## 11.06. Drais' Zweite

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:30 – 16:00*

Km: *38* Hm: *260*

TP: *Baden-Baden-Oos, Bahnhof*

Wir folgen Drais' historischer Fahrt - die erste Bergetappe der Fahrradgeschichte - von Gernsbach nach Baden-Baden. Von Baden-Baden geht es entlang der Murg bis zur Gernsbacher Altstadt. Tourenfahrer müssen bis zur Passhöhe eventuell 2-3 mal vom Rad und schieben. Abwärts geht es durch den Stadtwald zurück nach Baden-Baden. Bitte beachten: Man sollte etwas trainiert sein, Fahr- und Bremstechnik beherrschen.



## 25.06. Badische Acht

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *9:00 – 18:00*

Km: *20/50/100* Hm: *unbekannt*

TP: *Baden-Baden, Bahnhof*

Durch die ausgewählte Streckenführung in Form einer Acht decken wir den Bezirk unseres Kreisverbandes weitgehend ab. In diesem Jahr sind vier Varianten möglich. Vom Bahnhof Baden-Baden (im Stadtteil Baden-Oos) aus fahren wir eine von zwei möglichen Schleifen zu je 50 km und treffen uns zur gemeinsamen Mittagspause in einem Schützenhaus (Iffezheim oder Hügelshaus). Von dort geht es wieder zum Ausgangspunkt. Die kleine Acht, das Achtele, startet um 10:30 Uhr. Die Strecke dieser Variante für Familien ist 20 Kilometer lang. Mittagspause ist ebenfalls im Schützenhaus. Die Langstreckler unter uns können als weitere Variante beide Schleifen fahren und kommen auf etwa 90 -100 km. Die Gesamttour ist als „schwer“ klassifiziert. Je nach Tagesform kann der Tourverlauf von dieser Beschreibung abweichen. Doch die gemeinsame Mittagspause bleibt. Versprochen. Infos unter [www.adfc-bw.de/bad](http://www.adfc-bw.de/bad).

### 23.07. Zu Pluto und zurück

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:30 – 17:00*

Km: *55* Hm: *unbekannt*

TP: *Rastatt, Bahnhofsvorplatz*

Unser Sonnensystem ist unvorstellbar groß. Mit dieser Radtour wollen wir versuchen, eine Ahnung dieser ungeheuren Abmessungen zu erfahren. Ein Planetenweg ist eine modellhafte Darstellung unseres Sonnensystems. Das Sonnenmodell hat seinen Standort vor dem Rathaus von Durmersheim. Von dort aus folgen wir den Planeten über Neuburgweier (Mittagsrast) bis Mothern. Über Seltz fahren wir nach Rastatt zurück. Der genaue Streckenverlauf ist von den Fährmöglichkeiten abhängig. Weitere Infos unter [www.adfc-bw.de/bad](http://www.adfc-bw.de/bad).

### 13.08. Mit Drusus ins Elsass

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:00 – 18:00*

Km: *115* Hm: *unbekannt*

TP: *Bühl, Busbahnhof*

Von Bühl radeln wir bis ca. 10:30 Uhr nach Greffern. Wer erst ab der Fähre mitfahren will, bitte den Zustieg mit Tourenleiterin Johanna abstimmen. Nachdem wir mit der Fähre übergesetzt haben, nimmt uns Dieter in Empfang. Er führt uns nach Soufflenheim. Von dort folgen wir dann dem Pamina Radweg durch die Wälder nach Betschdorf, Richtung Surbourg entlang der Sauer. Über Biblisheim, Walbourg und Hundshof gelangen wir in die Kreisstadt Hagenau. In Soufflenheim werden wir eine Kaffeepause machen. Von dort aus geht es wieder ca. 7 km zurück zur Fähre. Weitere Infos unter [www.adfc-bw.de/bad](http://www.adfc-bw.de/bad).

### 09.09. Schwarzwaldhöhenweg Mitte

ZG: *Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *7:20 – 18:00*

Km: *80* Hm: *700*

TP: *Rastatt, Bahnhofsvorplatz*

Für alle, die es gerne etwas sportlicher mögen, beginnt diese Tour um 9:00 Uhr in Freudenstadt. Von dort geht es durch den tiefsten Schwarzwald nach Besenfeld, Agenbach, Schömberg, bevor kurz vor Pforzheim der Weg auf die Enz trifft. Die Tour endet in Pforzheim mit einer wohlverdienten Einkehr. Bitte genügend Getränke und ein Vesper mitnehmen. Die Tour ist für alle Fahrradtypen geeignet, nur nicht für Rennräder. Anmelden bitte unter: Tel. 07222/4 06 79 40.

## 03.12. Kein Nikolaus ohne R(ou)te

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 13:30 – 15:00

Km: 8 Hm: unbekannt

TP: Baden-Baden, Aumatt-Stadion

Wir radeln im Weihnachtsmann-Kostüm in die Stadtmitte und erfreuen Passanten. Alle mitradelnden Weihnachtsmänner und -frauen erhalten auf dem sehenswerten Weihnachtsmarkt ein (heißes) Freigetränk nach Wahl. Interesse, aber kein Gewand? Unser Tourenleiter hat himmlisch gute Verbindungen zum führenden Weihnachtsmann-Ausstatter. Das Kostüm wird gestellt, wenn Weihnachtsmann oder Weihnachtsfrau sich rechtzeitig anmeldet bei [peter.hannemann@adfc-bw.de](mailto:peter.hannemann@adfc-bw.de) oder unter Tel. 07227/37 42.



## 30.04. Durchs Schlehen- und Heckengäu

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 16:30

Km: 42 Hm: 430

TP: Böblingen-Hulb, Parkplatz an der S-Bahn-Station

Auf Radwegen durchqueren wir den Wald nach Ehningen. Über die Felder geht es leicht bergauf, um auf 510 m Höhe die Aussicht auf Böblingen und Sindelfingen zu genießen. Durch zwei flotte Abfahrten erreichen wir Aidlingen, passieren das „Obere Kirchtal“ und gelangen nach Deufringen, um der jungen Aid bis zu ihrer Quelle zu folgen. Vorbei an den „Haselstaller Höfen“ (leckerer Bauerneis) fahren wir zur Dorfgemeinschaft Tennental. Dort können wir uns mit vor Ort Erzeugtem stärken. Bitte trotzdem Vesper mitnehmen. Zurück geht es durch Gärtringen und Ehningen zur S-Bahnstation Hulb.

## 30.04. Geburtstagsrundfahrt und Saisonöffnung

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 10:30 – 15:00

Km: 45 Hm: 430

TP: Renningen, Rathaus

Zum 200-jährigen Fahrrad-Geburtstag laden wir alle zu einer (Schau)Radtour ein, um auf Rädern jeglicher Art (Holzrad, E-Bike, Einkaufs-, Rennrad, MTB) eine gemütliche Runde zu radeln. Wir freuen uns, wenn ihr alle im „Geburtstags-Outfit“ eurer Wahl (historisch, sportiv, ultramodern, elegant oder witzig) mit Luftballons, Klingel und Helm mitradelt. Die Strecke führt von Renningen nach Rutesheim, zu den Renninger Segelfliegern, zum Sportgelände Renningen, über den Weltkulturpfad nach Malmsheim, Richtung Weil der Stadt (Königstor), zum Ihinger Hof und Mohrbrünnele nach Magstadt. Über Warmbronn rollen wir dann zum Renninger See und wieder zurück.

## 30.04. Durchs Gäu zur Hofschuir

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht/mittel

S/D: 13:00 – 17:00

Km: 35 Hm: 440

TP: Herrenberg, Infotafel am Bahnhofsvorplatz

Durch die Streuobstwiesen unterhalb des Schönbuchs radeln wir über Kayh und Altingen hinauf ins Gäu. Weiter geht es über Hailfingen nach Wurmfeld zur „Hofschuir“, einem urigen Ausflugslokal mit leckeren Kuchen und Torten. Nach der Einkehr radeln wir frisch gestärkt zurück durchs Gäu über Bondorf nach Sindlingen. Von dort gelangen wir über Haslach wieder zurück nach Herrenberg.

## 30.04. Leonberger Neubürger Tour

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 14:00 – 18:00

Km: 40 Hm: 450

TP: Leonberg, S-Bahnhof Gleis 1 bei den Infotafeln

An diesem Nachmittag besuchen wir alle Ortsteile von Leonberg. Bewegung und Begegnung stehen im Fokus dieser Rundfahrt. Spiel- und Sportplätze, Bädereien und Biergärten, Kirchen und Kindergärten, kulturelle Sehenswürdigkeiten und kühlende Seen liegen am Streckenverlauf. Da das für Leonberg typische Auf und Ab nicht zu vermeiden ist, können gerne auch Pedelecs mitfahren. Unterwegs ist keine Einkehr vorgesehen, als Abschluss aber gerne möglich. Bitte kleinen Snack und Getränke für unterwegs mitbringen.



© Angelika Reimann

## 14.05. Zum Botanischen Garten in Tübingen

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht/mittel

S/D: 10:00 – 17:00

Km: 45 Hm: 530

TP: Herrenberg, Infotafel am Bahnhofsvorplatz

Zwischen Schönbuch und Ammertal gelangen wir nach Entringen. Dort beginnt ein etwas längerer Anstieg hinauf nach Hoherentringen. Es darf gerne geschoben werden! Über das Heuberger Tor gelangen wir schließlich in den Botanischen Garten (freier Eintritt). Dort lassen wir das Fahrrad stehen. Wir machen eine etwas längere Pause um zu picknicken und die schöne Anlage zu erkunden. Nach einer herrlichen Abfahrt ins Ammertal radeln wir dieses wieder zurück nach Herrenberg. Bitte Vesper und Trinken für unterwegs und Picknick mitbringen.

## 20.05. Von Renningen ins Feuerbach Tal - Scillawald und Travertinpark

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 18:00

Km: 85 Hm: 780

TP: Renningen, Rathaus

Die Tour führt uns von Renningen zum Schloss Solitude, runter zum Metzgerbach, unterhalb der Gallenklinge und des Birkenkopfs, immer entlang des Feuerbachs. Wir passieren das Naturschutzgebiet Unteres Feuerbach Tal. Von der Quelle bis zur Mündung in den Neckar legt der Feuerbach 15 km zurück und ist damit der längste Stuttgarter Bach. Weiter geht es über den Max-Eyth-See mit der Möglichkeit Bad Cannstatt und dessen Kloster zu besichtigen (ältestes Haus Stuttgarts). Über die Prag gelangen wir zum Nordbahnhof; ab hier kann bei Bedarf nach bisher gefahrenen 56 km die S-Bahn genutzt werden. Alle anderen radeln über den Killesberg, Weilimdorf (Eisdiele, Fasanengarten), Leonberg wieder zurück nach Renningen.



## 21.05. Schöne Aussichten

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: schwer

S/D: 10:00 – 17:00

Km: 80 Hm: 900

TP: Sindelfingen, Freundschaftsbrunnen

Unsere Tour führt durch das Sommerhofental, über die Bernhartshöhe durch Stuttgart-Vaihingen zum Pfaffensee. Am Forsthaus vorbei gelangen wir zum „Monte Scherbelino“ (Birkenkopf), wo wir bei klarer Sicht einen herrlichen Rundblick genießen können. Weiter radeln wir zum Schloss Solitude, über die Klinik Schillerhöhe nach Gerlingen und zum Rappenhof, wo wir anschließend eine flotte Talfahrt zum Glemseck genießen können. Unter der Friedensbrücke hindurch radeln wir über Hölzersee zur Einkehr. Zurück passieren wir einige Orte Richtung „Schwippe“ zurück nach Sindelfingen.

## 11.06. Über Schwarzwaldhügel zum Bruderhaus bei Berneck

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *10:15 – 18:00*

Km: *80* Hm: *850*

TP: *Gärtringen, S-Bahnhof*

Wir radeln über Sulz am Eck, Bad Teinach und Martinsmoos am Bruderhaus vorbei nach Berneck. Von dort an folgen wir dem Nagoldtal-Radweg bis nach Nagold. Nach einer Stärkung erklimmen wir den Hügel nach Unterjettingen und kommen über Kuppungen zum Ausgangspunkt nach Gärtringen. Bitte ausreichend Getränke und Verpflegung für Zwischenstopps mitzunehmen. Bei Regen muss die Tour leider ausfallen.

## 11.06. Jettinger Panoramarundweg

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *13:00 – 17:00*

Km: *38* Hm: *370*

TP: *Herrenberg, Infotafeln am Bahnhofsvorplatz*

Unsere Tour verläuft von Herrenberg zum Arboretum im Haslacher Wald, wo wir einen ersten kurzen Stopp einlegen. Anschließend gelangen wir auf den Panorama-Rundweg, auf dem wir Jettingen umrunden. Die Strecke bietet herrliche Ausblicke auf den Nordschwarzwald, den Schönbuch und das obere Gäu. Es gibt einige längere Steigungen, die jede(r) in seinem/ihrer eigenen Tempo fährt. Alle sollen Spaß am Radeln haben. Auf dem Kühlenberg können wir die Aussicht vom alten Wasserturm auf die Alb und den Nordschwarzwald genießen. Am Ende der Rundfahrt besteht die Möglichkeit zur Einkehr in Herrenberg. Die Tour ist geeignet für Touren-Räder und Pedelecs.

## 28.06. Kräuter und Blüten in Wald und Flur

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *13:00 – 17:30*

Km: *30* Hm: *300*

TP: *Renningen, Rathaus*

Diese Tour richtet sich an Botanik Interessierte und ist auch für Kinder geeignet. Wir fahren in gemütlichem Tempo durch den Wald in Richtung Merklingen, passieren das Merklinger Ried, Weil der Stadt und den Ihinger Hof, um nach Magstadt hinunter zu gelangen. Auf dem Rückweg besteht die Möglichkeit zu einer Abschlusseinkehr. Während der Tour werden wir mehrere Stopps im Wald und an Wiesenrändern einlegen, um die dort wachsenden Gräser, Blüten und Kräuter zu zeigen und zu erklären. Bitte ausreichend Getränke und Vesper mitnehmen.

## 16.07. Schwarzwald für sportliche Genießer

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:30 – 19:00*

Km: *70/97* Hm: *700/1000*

TP: *Renningen, Rathaus*

Bei dieser Tour radeln wir von Renningen über Aidlingen, Sieben Tannen, Naturschutzgebiet Löchle und Gültlingen ins Nagoldtal. Dabei genießen wir viele wunderschöne Ausblicke. Entlang der Nagold besuchen wir das gleichnamige Städtchen, welches seit der Jungsteinzeit besiedelt ist. Hier ist Gelegenheit zur Mittagspause bzw. zu einem Rundgang. Frisch gestärkt nehmen wir den Anstieg aus dem Tal in Angriff. Zunächst an der Straße entlang führt uns der Weg bald wieder in den Wald. Stetig bergan in moderatem Tempo erreichen wir Jettingen, wo wir mit einem überwältigenden Blick auf die Schwäbische Alb und den Schönbuch belohnt werden. Weiter geht's nach Herrenberg. Hier besteht die Möglichkeit, die Tour mit der S-Bahn zu beenden (bis hierher 70km, 780 Hm). Alle anderen rollen mit dem Rad zurück nach Renningen. (97km, 1000 Hm).

## 06.08. Zum Maislabyrinth nach Wolfenhausen

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *11:00 – 16:00*

Km: *45* Hm: *unbekannt*

TP: *Herrenberg, Infotafel am Bahnhofsvorplatz*

Wir radeln durch die Gäulandschaft nach Süden zum Maislabyrinth in Wolfenhausen. Dort machen wir eine ausgiebige Rast. Wer will, darf sein Glück im Labyrinth versuchen. Wenn alle den Weg aus dem Labyrinth wieder herausgefunden haben, radeln wir gemütlich zurück nach Herrenberg.

## 13.08. Zum Wasserschloss Glatt und ins Neckartal

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:30 – 17:00*

Km: *92* Hm: *720*

TP: *Herrenberg, Infotafel am Bahnhofsvorplatz*

Von Herrenberg aus radeln wir durchs Gäu und bei Eutingen weiter ins Neckartal. Wir biegen ab ins Glatt-Tal und besuchen das Wasserschloss Glatt. Im Schloss-Café können wir einkehren und uns bei Kaffee und Kuchen stärken. Danach geht es ins Neckartal flussabwärts bis Obernau, ein Stück das Rommelstal hoch, über Seebronn an Bondorf vorbei zurück nach Herrenberg. Bitte neben der Einkehr noch ein Vesper für Pausen mitnehmen.

## 01.11. Auf den Württemberg

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: schwer

S/D: 9:30 – 18:00

Km: 70 Hm: 950

TP: Sindelfingen, Freundschaftsbrunnen

Über Vaihingen radeln wir nach Degerloch, vorbei am Fernsehurm, über den Frauenkopf, durch Rohracker und die Weinberge nach Obertürkheim und Uhlbach, wo wir in einer Gaststätte den Mittag verbringen. Gestärkt radeln wir zur Grabkapelle auf den Württemberg um die grandiose Aussicht auf Stuttgart zu genießen. Zurück geht es über Luginsland und Bad Cannstatt zum Stuttgarter Hauptbahnhof. Von dort aus hat man die Möglichkeit mit der S-Bahn den Startpunkt zu erreichen. Wer noch Lust und Kraft hat, kann auch über Heslach, Kaltental und Vaihingen mit dem Rad zurück fahren. Bei Regen kann die Tour leider nicht stattfinden!

# velotraum



**velotraum-konzept**



**Speedster**



**Finder**



**E-Finder**

*Individuelle Reise-, Touren- und Alltagsräder, die einfach passen.  
Mit Aluminium- oder Stahlrahmen, Renn- oder Tourenlenker,  
Naben- oder Kettenschaltung, Felgen- oder Scheibenbremsen.*

<http://velotraum.de>

## 30.04. Mit dem Rennrad durchs Bodensee-Hinterland

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:00 – 16:30*

Km: *130 -140 Hm: 1500*

TP: *Friedrichshafen, Graf-Zeppelin-Haus*

Auf vorwiegend kleinen, verkehrsarmen Straßen führt die Tour in einem westlich verlaufenden Bogen nach Altshausen, wo eine Einkehr zum Mittagessen geplant ist. Nach dem Mittagessen steuern wir in einem östlich verlaufenden Bogen wieder das Graf-Zeppelin-Haus in Friedrichshafen an.

## 07.05. Auf welligem Terrain im Bodensee-Hinterland

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:00 – 15:00*

Km: *92 Hm: 1300*

TP: *Ailingen, Kreisverkehr beim Rathaus*

Von Ailingen radeln wir mit dem Touren- oder Rennrad auf vorwiegend kleinen Straßen im Hinterland des Bodensees in welligem Terrain nach Heiligenberg. Dort Möglichkeit zur Einkehr und/oder Besichtigung des Schlosses. Richtung Großschönach erreichen wir mit 770 Hm den höchsten Punkt der Tour. Mit einem kleinen Zwischenanstieg geht es landschaftlich schön hinab zur Achbrücke und weiter über Mühlhofen zur Wallfahrtskirche „Maria zum Berg Karmel“ in Baitenhausen. Von hier aus hat man einen Blick über das Salemer Tal und bis zum Heiligenberg. Die gut 300-jährige Kirche ist eine Besichtigung wert, ein Gasthof lädt zur Einkehr ein. Zurück geht es über Ittendorf und Kluftern nach Ailingen.

## 03.06. MTB-Tour: Altheiligenbergtrail / Aach-Tobel

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel/schwer*

S/D: *14:00 – 18:00*

Km: *40 Hm: 1000*

TP: *Salem, Bahnhof*

Von Salem aus rollen wir uns gemütlich bis Beuren ein, von hier geht's nun kräftig bergauf Richtung Schweizerhaus und Heiligenberg. Oben angekommen steigen wir in den Trail nach Altheiligenberg ein. Über Rickertsweiler gelangen wir in den Aach-Tobel, wo wir die letzten Kräfte sammeln um nach Hohenbodmann hochzustrampeln. Zurück nach Salem fahren wir dann wieder durch die hügelige Umgebung von Lippertsreute. Ausführliche Tourbeschreibung auf Anfrage von [markus.barthold@adfc-bw.de](mailto:markus.barthold@adfc-bw.de).

# Holiday on Bike



## **Bike-Ferien für Sportler und Geniesser.**

Atemberaubende Landschaften, mediterrane Spezialitäten und ein Rundum-Service für begeisterte Radfahrer – Bike-Ferien in der Toskana werden zum einzigartigen Erlebnis. Im neu renovierten Ferienresort Golfo del Sole erwarten Sie jeweils von April bis Juni und von September bis Oktober eine top Bike-Infrastruktur und geführte Mountainbike-Touren für jedes Niveau. Erfahren Sie mehr unter [golfodelsole.com/de/bike-ferien](http://golfodelsole.com/de/bike-ferien)

**Toskana**  
Golfo del Sole | ab EUR  
**902,-\***



### **Holiday on Bike – direkt am Meer**

Bike-Ferien, Übernachtung in neu renovierter 2-Zimmer-Wohnung, inkl. Halbpension. Während 6 Tagen geführte Mountainbike-Touren mit Schweizer Guide. Preisbeispiel gültig vom 08.04.–06.05.2017.  
Jetzt buchen unter [golfodelsole.com](http://golfodelsole.com) oder +39 0566 72 111

\* Preis pro Person für 7 Nächte bei Doppelbelegung. Individuelle Nebenkosten gemäss Internet.

## 27.08. Durch das Hohenfeler Bergland

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 9:20 – 15:00

Km: 62 Hm: 480

TP: Sipplingen, Bahnhof

Wir entfliehen dem Bodenseetrubel und radeln ab Sipplingen über Stockach in den nordöstlichen Rand des Hegaus. Die fünf Teile der Gemeinde Hohenfels umrunden wir dabei im Uhrzeigersinn, dessen Ende das Schloss Hohenfels markiert. Oberhalb von Stockach befinden sich die Molassefelsen (Heidenhöhlen), die besichtigt werden können. Ausführliche Tourbeschreibung auf Anfrage von [markus.barthold@adfc-bw.de](mailto:markus.barthold@adfc-bw.de).



© Bernhard Glatthaar

## 03.09. Stadt, Natur, Geschichte - geografische Entdeckungen in und um Friedrichshafen

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 14:00 – 17:00

Km: 25 Hm: 100

TP: Friedrichshafen, Graf-Zeppelin-Haus

Die Radtour gibt Gelegenheit, etwas über die Geografie Friedrichshafens und seines westlichen Hinterlands zu erfahren. An ausgewählten Punkten werden städtebauliche Eigenarten und landschaftskundliche Besonderheiten erörtert. Die Tour endet an einem Café in Kluftern. Die Tour ist auch auf englischsprachige Teilnehmer eingestellt.

## 23.04. Zum Kirschblütentag nach Weilheim

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht sportlich*

S/D: *9:00 – 18:30*

Km: *70* Hm: *unbekannt*

TP: *Ostfildern, Stadthaus im Scharnhäuser Park*

Wir radeln nach Esslingen zum 2. Startpunkt an der Kanugaststätte und folgen dem Neckartal-Radweg bis Wendlingen, anschließend der Lauter bis Kirchheim und danach der Lindach über Holzmaden nach Weilheim. Hier findet der Kirschblütentag statt. Es gibt viele Stände zum Thema Biosphärengebiet der Schwäbischen Alb. Nach einer Pause geht es durch blühende Kirschbaumwiesen über Bissingen, Dettingen, Wendlingen, Köngen und Denkendorf zurück zum Ausgangspunkt. Die Tour ist für Tourenräder und Pedelecs geeignet. In Weilheim und auf der Hahnweide besteht die Möglichkeit einzukehren, dennoch bitte ausreichend Getränke mitnehmen. Infos: Ingeborg Messner unter Tel. 0711/44 50 20.

## 30.04. Frühlingstour ins Ermstal

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *sportlich*

S/D: *9:30 – 17:00*

Km: *80* Hm: *900*

TP: *Leinfelden, Neuer Markt*

*oder 10:00 Filderstadt, Filharmonie*

Die Streuobstwiesen und Weinberge rund um Metzingen sind unser Ziel. Über Grötzingen und Großbettlingen gelangen wir nach Kohlberg. Es folgt ein ständiges auf und ab durch die am Rand des Ermstals gelegenen Baumwiesen. Wenn Petrus mitspielt, können wir hier die Baumblüte und den Einzug des Frühlings genießen. Zurück geht es durch die Metzinger Weinberge. Auf diese Weise kommen etliche Höhenmeter zusammen. Eine Einkehr ist auch geplant.

## 30.04. Filderradrunde

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:00 – 15:00*

Km: *60* Hm: *500*

TP: *Ostfildern, Stadthaus im Scharnhäuser Park*

Über Sillenbuch gelangen wir zum Fernsehturm. Weiter geht es Richtung Vaihingen, Stetten und Plattenhardt, wo sich auch der Panoramaweg befindet. Über Harthausen erreichen wir Denkendorf mit seinem tollen Kloster. Schließlich gelangen wir wieder zum Stadthaus Scharnhäuser Park. Wir werden unsere Pausen ja nach Wunsch der Teilnehmer einlegen. Bitte genügend Vesper mitbringen, da wir nicht Einkehren.

### 30.04. Zum Römerpark nach Königen

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht sportlich*

S/D: *10:00 – 16:00*

Km: *50* Hm: *unbekannt*

TP: *Ostfildern, Stadthaus im Scharnhäuser Park*

Wir radeln gemütlich durch das Körschtal bis Deizisau. In Königen angekommen fahren wir bis zum Römerpark. Dort kann man Grundrisse der einstigen Römergarnison und einen nachgebauten Wachturm besichtigen, der das Leben in einer Garnison zur Zeit der Römer zeigt. Anschließend radeln wir durch den „Sauhag“ bis zum Lindenhof, werden dort noch einmal rasten und dann durch den Wald bis Neuhausen und auf der ehemaligen Bahntrasse der END zurück zum Ausgangspunkt fahren. Geeignet für Tourenräder und Pedelecs Bitte ausreichend Vesper und Getränke mitnehmen. Tourenleitung hat Ingeborg Messner, Tel. 0711/44 50 20.



### 30.04. Fersehturm

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *einfach*

S/D: *11:00 – 15:30*

Km: *34* Hm: *370*

TP: *Echterdingen, Zeppelinstein*

Auf dem Weg zum Fernsehturm kommen wir an Kleinodien vorbei wie dem Dornhaldenfriedhof oder dem Garnisonshaus. Wer will, kann den Fernsehturm besichtigen (7 EUR Eintritt) oder ihn von unten bewundern. Die Tour ist einfach zu fahren, hat aber einige Steigungen. Gefahren wird gemütlich. Zum Abschluss ist eine Kaffeeinkehr geplant.

### 30.04. Über Kirchheim zum Tachenhäuser Hof

ZG: *Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *13:00 – 17:00*

Km: *40* Hm: *380*

TP: *Nürtingen, Parkplatz der Fa. Heller, Lainglinsteg/Werastraße*

Die Tour führt über den Golfplatz Wendlingen und den „Hohen Reisach“ nach Kirchheim. Nach einer kurzen Rast radeln wir über Wendlingen zum sehenswerten Lehr- und Versuchsgarten der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt beim Tachenhäuser Hof. Von dort aus geht's dann zurück nach Nürtingen. Am Schluss der Tour ist eine Einkehr geplant.

## 07.05. Ins Biosphärengebiet bei Münsingen

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *sportlich anspruchsvoll*

S/D: *8:00 – 18:00*

Km: *78* Hm: *857*

TP: *Kirchheim/Teck, vor der Stadtbücherei*

Von Kirchheim radeln wir zunächst nach Oberlenningen. Von dort bringt uns der Radbus auf die Albhöhe hinauf. Weiter geht es über Donnstetten und Feldstetten auf den ehemaligen Truppenübungsplatz im Biosphärengebiet bei Münsingen. Auf einer malerischen Allee gelangen wir ins Alte Lager bei Auingen. Dort ist die Mittagspause geplant, Interessierte können das Informationszentrum besuchen. Zurück geht es über Gruorn, Zainingen, Böhringen und Nabern. Abfahrt ist um 8:00 Uhr in Kirchheim an der Stadtbücherei. Weitere Infos und Anmeldung bis Mittwochaabend bei Bernd Cremer, Tel. 07021/445 52.

## 07.05. Biergartentour

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht sportlich*

S/D: *10:30 – 17:00*

Km: *55* Hm: *500*

TP: *Echterdingen, Zeppelinstein*

Die Tour bietet eine velophile Gelegenheit, Einkehrmöglichkeiten rund um Stuttgart zu entdecken. Nach dieser Tour wissen Sie, wohin Sie an schönen Wochenenden radeln können, wenn Hunger oder Durst plagen. Dennoch sollte bei der Tour kein oder sehr wenig Alkohol getrunken werden. Wie oft wir einkehren, schlagen die Tourenleiterinnen vor, letztlich können aber auch die Radelnden mitbestimmen, denn diese Tour ist flexibel. Auf jeden Fall wird die Tour in Stuttgart enden. Die Heimfahrt kann individuell entweder per Rad oder mit der S-Bahn erfolgen.

## 11.06. Durch Täler, Wälder und Streuobstwiesen

ZG: *Erw*

Niveau: *sportlich anspruchsvoll*

S/D: *10:00 – 17:00*

Km: *75* Hm: *880*

TP: *Nürtingen, Parkplatz der Fa. Heller, Lainglinsteg/Werastraße*

Wir radeln durch das Steinachtal nach Neuffen und von dort aus durch Weinberge und Obstwiesen. Unterhalb der Burgen Hohenneuffen und Teck geht es an der Limburg vorbei bis Neidlingen. Hier sehen wir eine der letzten noch produzierenden Kugelmühlen in Deutschland. Weiter geht es durch das landschaftlich bezaubernde Albvorland nach Aichelberg und über Hatthofen, Schlierbach und Kirchheim zurück nach Nürtingen. Für die etwas hügelige Tour ist eine gute Kondition erforderlich. Bitte ausreichend Vesper und Getränke für unterwegs mitnehmen. Am Schluss der Tour ist eine Einkehr geplant.

## 11.06. Kleine Paradiese in Esslingen

ZG: *Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *10:30 – 15:00*

Km: *25* Hm: *400*

TP: *Ostfildern, Stadthaus im Scharnhäuser Park  
oder 11:00 Esslingen, Kanugaststätte*

Unsere Radtour durchwandert vier bis sechs Gärten aller Art in Esslingen. Beim Betreten der Gärten gelangt man in eine andere Welt, die von der Handschrift der Besitzer geprägt ist. Da die Gartenbesitzer die Gärten für Besucher wie uns öffnen, ist der Eintritt frei, Spenden werden jedoch erbeten. Teilweise werden auch Getränke angeboten; Verpflegung bitte mitnehmen. Weitere Informationen zu der Aktion „Offene Gärten“ unter [www.offenegaerten-esslingen.de](http://www.offenegaerten-esslingen.de). Thomas Rumpf, Tel. 0711/34 95 71, [thomas.rumpf@adfc-bw.de](mailto:thomas.rumpf@adfc-bw.de).



## 11.06. Auf den Spuren Carl Eugens

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht/mittel*

S/D: *10:30 – 17:00*

Km: *36* Hm: *400*

TP: *10:00 Bernhausen, Filharmonie  
10:30 Leinfelden, Neuer Markt  
11:00 Echterdingen, Zeppelinstein*

Bei dieser Radtour gibt es immer wieder kurze Stops für Erklärungen zu Pavillons, dem Stuttgarter Wald, Entstehung der Bärenseen und einiges mehr. Gemeinsam durchqueren wir dann das Naturschutzgebiet Rot- und Schwarzwildpark, um zur Solitude, dem ehemaligen Jagd- und Lustschlösschen Carl Eugens, zu gelangen. Dort besteht die Möglichkeit an einer Führung teilzunehmen (Eintritt 4 EUR). Auf dem Weg zum Bärenschlösschen werden wir dann noch wissenswerte Informationen erhalten, über die man sich beim abschließenden Einkehren im Bärenschlösschen unterhalten kann.

## 18.06. Zum Töpfermarkt nach Darmsheim

ZG: *Erw*

Niveau: *leicht sportlich*

S/D: *9:00 – 18:00*

Km: *70* Hm: *unbekannt*

TP: *Ostfildern, Stadthaus im Scharnhäuser Park*

Wir radeln über Stuttgart-Vaihingen auf die Bernhardshöhe und erreichen einen Rundweg um Böblingen und Sindelfingen, dem wir bis Darmsheim folgen. Unterwegs haben wir viele schöne Ausblicke auf Böblingen, Sindelfingen, den Schönbuch und das Gäu. Auf dem Töpfermarkt legen wir eine längere Pause ein. Jeder kann auf eigene Faust den Markt besichtigen und fürs leibliche Wohl bieten die örtlichen Vereine viele Leckereien an. Zurück radeln wir über Sindelfingen, die Römerstraße, Rohrer Höhe und Stuttgart-Vaihingen. Unterwegs sind einige Steigungen zu bewältigen. Geeignet ist sie für Tourenräder und Pedelecs, keine Rennräder, da nicht alle Radwege asphaltiert sind.

## 25.06. Stuttgarter Höhenrundweg

ZG: *Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:00 – 17:45*

Km: *78* Hm: *1000*

TP: *9:00 Filderstadt, Filharmonie oder  
9:30 Leinfelden, Neuer Markt*

Diese Tour bietet herrliche Aussichten, wie zum Beispiel der Birkenkopf, Lemberg, Burgholzturm, Mönchberg, und die Wanger Höhe. Diese erreichen wir mit einigen Höhenunterschieden (1000 Höhenmetern). Es gibt eine Picknickrast und eine weitere Einkehr.

## 02.07. Besuch im Radstall in Gniebel

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:00 – 17:00*

Km: *65* Hm: *650*

TP: *Ostfildern, Stadthaus im Scharnhäuser Park*

Die Tour geht über Neuhausen, wo wir Schleitdorf durchqueren nach Giebel. Dort haben wir Zeit für eine kleine Pause mit Einkehr. Auf dem Rückweg passieren wir das wunderschöne Siebenmühlental und Neuhausen. Anschließend geht es durch Leinfelden und entlang der Körsch wieder zurück zum Ausgangspunkt.

### 30.07. Von der Rems zur Murr - Limesradweg

ZG: *Erw* Niveau: *leicht sportlich*  
S/D: *8:00 – 18:00* Km: *70* Hm: *unbekannt*  
TP: *Ostfildern, Stadthaus im Scharnhäuser Park*

Mit der U7 geht es zum HBF Stuttgart, dann mit der Bahn nach Lorch. Von dort aus radeln wir hinauf zum Kloster und besichtigen dieses sowie den römischen Wachturm. Weiter geht es auf dem Deutschen Limes-Radweg durch den Schwäbischen Wald, am Leineck- und Eckenbachstausee vorbei nach Welzheim zum römischen Ostkastell (Rast), nach Kaisersbach, Fornsbach und zum Waldsee. Wer Badesachen dabei hat kann schwimmen. Zurück radeln wir auf dem Stromberg-Murr-Radweg nach Murrhardt (Besichtigung der Stadtkirche und Walterichkapelle) bis zum Bahnhof Backnang, mit der S-Bahn nach Stuttgart und der Zahnradbahn nach Degerloch. Über den Fernsehturm radeln wir zurück zum Ausgangspunkt. Viele Wege sind nicht asphaltiert, deshalb am besten für Tourenräder und Pedelecs geeignet. Bitte ausreichend Vesper und Getränke, sowie Geld für die Bahnfahrt mitnehmen.

### 06.08. Radtour zum Fahrradmuseum Radstall

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw* Niveau: *mittel*  
S/D: *13:00 – 18:30* Km: *40* Hm: *200*  
TP: *Echterdingen, Zeppelinstein*

Die Tour führt auf leicht hügeliger Strecke durchs Aich- und Schaichtal über Walddorf nach Gniebel. Dort besuchen wir das private Fahrradmuseum Radstall, das in einer alten Scheune Fahrräder mit viel Flair präsentiert. Dort können ausgewählte historische Räder ausprobiert werden und wer genug vom Radeln hat, amüsiert sich am Flipperautomat, Tischfußball oder Billard in gemütlicher Atmosphäre. Das Museum bietet auch Kaffee und Kuchen an. Rückfahrt über den Höhenrücken zwischen Neckar und Schaich mit schönem Blick auf Alb und Neckartal. Zum Ende fahren wir das Bombachtal hinauf auf die Filderebene und zurück zum Zeppelinstein.

### 10.09. Per Pedal zur Poesie - Radtour zum literarischen Radweg

ZG: *Ju Erw / Erw* Niveau: *mittel*  
S/D: *11:00 – 18:00* Km: *40* Hm: *unbekannt*  
TP: *Nürtingen, Stadtmuseum, Wörthstraße 1*

Die Strecke führt an Handlungsorten literarischer Texte und wichtiger Schauplätze der südwestdeutschen Geschichte vorbei: Von Nürtingen aus, wo Friedrich Hölderlin oft Zuflucht fand, führt der Weg über Grötzingen und Wolfschlügen sanft über die Filderebene nach Denkendorf. Hier begann Hölderlin seine Ausbildung zum Theologen. Wir werden belohnt mit faszinierenden Ausblicken auf die Schwäbische Alb, die „wundersame blaue Mauer“ (Mörike), und die Täler des Neckars. Entlang der Strecke sind Pausen geplant. Die Tour schließt mit der Besichtigung der Turmbibliothek und dem „Rundblick“ vom Turm der Nürtinger Stadtkirche „St. Laurentius“ ab. Teilnahmegebühr 3 EUR, ADFC-Mitglieder radeln kostenlos.

## 17.09. Die sieben Naturschutzgebiete der Stadt Stuttgart

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel/sportlich

S/D: 10:00 – 18:00

Km: 64 Hm: 637

TP: Echterdingen, Zeppelinstein

Fast 7% des Stadtgebietes von Stuttgart stehen unter Naturschutz und ca. 31% unter Landschaftsschutz. Auf dieser Tour werden wir die sieben Naturschutzgebiete Stuttgarts durchqueren: Den Weidach- und Zettachwald zwischen Möhringen und Plieningen, Naturschutzgebiet Häslachwald und von dort weiter in den Eichenhain bei Riedenberg, der mit jahrhundertalten Eichen und Heideflächen bewachsen ist. Über Vaihingen geht es weiter ins Büsnauer Wiesental, dem kleinsten Naturschutzgebiet, durch den Rot- und Schwarzwildpark ins Greutertal bei Korntal. Schließlich erreichen wir das Untere Feuerbachtal, das jüngste Naturschutzgebiet. In Bad Cannstatt lassen wir die Tour in einem Biergarten ausklingen. Wer sich den anstrengenden Anstieg aus Stuttgart raus ersparen will, kann entspannt mit Stadt- oder S-Bahn nach Hause fahren. Alle anderen können mit den Tourenleitern noch ein paar Höhenmeter sammeln.



## 24.09. Museumstour: Filderstädter Fahrradgeschichte(n)

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 13:00 – 18:00

Km: 30 Hm: 100

TP: 13:00 Filderstadt, Filharmonie oder  
13:30 Leinfelden, Neuer Markt

Diese gemütliche Filder-Tour hat das FilderStadtMuseum in Bonlanden zum Ziel, das wir mit einer Runde übers Körschtal ansteuern. Dort besuchen wir die Ausstellung „200 Jahre Fahrrad – Filderstädter Fahrradgeschichte(n)“. Gezeigt werden viele Exponate aus der Sammlung der Tourenleiterin Daniela Merela, vor allem Miniaturen rund ums Thema Fahrrad. Freuen Sie sich auf einen anregenden, informativen Nachmittag.

## 08.10. Weinstadt

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel/sportlich*

S/D: *10:30 – 18:30*

Km: *57* Hm: *540*

TP: *10:30 Leinfelden, Neuer Markt*  
*11:00 Bernhausen, Filharmonie*

Wir fahren zur Zeit der Weinlese durch die Weinberge zwischen Weinstadt und Bad Cannstatt mit tollen Ausblicken. Um nach Weinstadt zu kommen, müssen wir aber erst mal bei Altbach den Schurwald erklimmen. Über Hohengehren und Manolzweiler erreichen wir bei Schönbühl die Weinberge und kehren in einer Kelter in Weinstadt ein. Auf dem Rückweg nehmen wir ab Cannstatt die S-Bahn.

## 22.10. Höhepunkte im Herzen des Stohgäu

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:30 – 17:00*

Km: *95* Hm: *850*

TP: *9:30 Filderstadt, Filharmonie oder*  
*10:00 Leinfelden, Neuer Markt*

Erleben Sie das Stohgäu von seiner schönsten Seite. Über Leonberg durch Heimerdingen führt uns die Tour querfeldein ins Keltenfundgebiet nach Hochdorf, wo wir eine Pause einlegen. Weiter geht es Richtung Schwieberdingen hinauf zu den Ruinen der Nippenburg. Der Rückweg führt uns durchs Glemstal nach Ditzingen, hinauf durch die Wälder um die Solitude, zurück auf die Filder. Bitte Vesper und Getränke mitbringen, Einkehr am Ende der Tour.



## 02.04. Breisach - Colmar

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *9:50 – 17:00*

Km: *50* Hm: *100*

TP: *Breisach, Bahnhof*

Wir fahren auf kleinen Straßen über Neuf-Breisach nach Colmar. Nach einer ausgiebigen Mittagspause radeln wir teils am Canal de Colmar und am Canal du Rhone au Rhin entlang nach Neuf-Breisach und Breisach, wo wir wieder in die S-Bahn steigen. Bitte trotz Einkehr auch Kraftnahrung für zwischendurch und mind. 1l Getränk mitnehmen. Kosten: ggf. Einkehr, Fahrkarte (bitte Regio-Karte mitbringen sofern vorhanden). Bitte unbedingt anmelden bei: Hans Güllich, Tel. 0761/89 37 83 (AB), bis Freitag 18:00 Uhr oder per Mail: [hguellich@yahoo.de](mailto:hguellich@yahoo.de).

## 28.04. Runde durchs Dreisamtal

ZG: *Fam / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *17:00 – 20:00*

Km: *35* Hm: *250*

TP: *Freiburg, Radstation, Wentzingerstr. 15*

Auf dieser Feierabendtour fahren wir meist auf Radwegen entlang der Dreisam über Littenweiler, Kirchzarten nach Himmelreich und zurück über Burg, Stegen und Zarten - begleitet von der Dreisam - nach Freiburg. So fahren wir fast das ganze Dreisamtal in seinem flachen Teil aus und genießen die Aussicht in den Schwarzwald. Für zwischendurch am besten Riegel, Obst oder Süßes einpacken und für ausreichend Flüssigkeit sorgen (mind. 1 Liter). Bei schlechtem Wetter muss die Tour leider ausfallen. Bitte unbedingt bis Tag vorher anmelden bei: Hans Güllich, Tel. 0761/89 37 83 (AB), oder per Mail: [hans.rad@gmx.de](mailto:hans.rad@gmx.de).

## 30.04. Zu den Nachbarn nach Strasbourg

ZG: *Erw*

Niveau: *mittel/sportlich*

S/D: *8:00 – 19:00*

Km: *90 (65)* Hm: *unbekannt*

TP: *Freiburg, Radstation, Wentzingerstr. 15*

Das erste Stück geht von Freiburg nach Riegel. Dort treffen wir die, die das erste Stück mit dem Zug gefahren sind. Vorbei an der Hecklinger Burg geht es zum Zwischenziel Schuttern. Dort bietet uns die ADFC Truppe des Ortenaukreises ab 9:30 Uhr ein Frühstück und anschließend einen Vortrag über Karl Drais. Nach dieser ausgiebigen Pause geht es Richtung Rhein und bei Kehl über die Grenze. In Straßburg ist eine Bootstour als bequeme Stadtführung geplant. Die Rückfahrt bleibt jedem selbst überlassen, es gibt mehrere Optionen: Ab Straßburg, Kehl oder Offenburg mit dem Zug. Bitte beachten: Wir setzen eine gewisse Grundkondition voraus, dennoch wollen wir nicht hetzen. Anmeldeschluss: 27.4.2017 bei [bjoern.haake@adfc-bw.de](mailto:bjoern.haake@adfc-bw.de)

### 30.04. Petit Camargue

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*                      *Niveau: leicht/mittel*  
S/D: *8:45 – 18:00*                                      *Km: 50 Hm: 100*  
TP: *Freiburg, Hauptbahnhof, Gleis, auf dem*  
*Regionalzug nach Basel abfährt*

Wir fahren mit dem Zug nach Basel und dann mit dem Fahrrad in die Petite Camargue, wo wir radeln und Vögel beobachten können. Mittags ist ein Picknick geplant. Nachmittags geht's dann flach durch Frankreich, u.a. durch Ottmarsheim, nach Müllheim, wo wir wieder in den Zug steigen. Fällt bei schlechtem Wetter leider aus. Anmeldung erforderlich per Mail [hguellich@yahoo.de](mailto:hguellich@yahoo.de) oder telefonisch bei Hans Güllich unter 0761/89 37 83 (AB), bis Samstag 18:00 Uhr.

### 30.04. Zu Elz- und Donauquelle

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*                                      *Niveau: mittel/sportlich*  
S/D: *10:00 – 18:00*                                      *Km: 55 Hm: 1200*  
TP: *Elzach, Bahnhofsvorplatz*

Von Elzach aus fahren wir auf meist gut ausgebauten Waldwegen, mal mehr mal weniger ansteigend über das Landwassereck und Wilhelmshöhe, vorbei an der Elzquelle hinauf zu der Donauquelle, über den Rohrhardsberg (höchster Punkt 1192m). Weiter geht es auf steilen, aber meist gut ausgebauten Wegen und Sträßchen über den Hinteren Zinken hinunter nach Yach und zurück zum Elzacher Bahnhof. Die Strecke verläuft durch den Wald und über schöne Freiflächen die beeindruckende Aussichten bieten. Einkehrmöglichkeiten gibt es unterwegs, es empfiehlt sich dennoch einen kleinen Proviant mitzunehmen. Es besteht eine gute Bahnverbindung von Freiburg nach Elzach. Anmeldung nötig bis zum Vortag, 18:00 Uhr bei Rosi. [Ringwald@gmail.com](mailto:Ringwald@gmail.com), Tel. 0157/33 15 77 09.

### 01.05. Römerweg 1: Riegel - Burg Sponeck Breisach - Bad Krotzingen

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*                                      *Niveau: mittel*  
S/D: *9:30 – 18:00*                                      *Km: 65 Hm: 200*  
TP: *Freiburg, Hauptbahnhof, Gleis, auf dem*  
*Regionalzug nach Offenburg abfährt*

Wir fahren mit dem Zug nach Riegel-Malterdingen und radeln dann auf dem Römer-Radweg über Sassbach um den Kaiserstuhl, an der römischen Burgruine Sponeck (kurze Besichtigung) vorbei nach Breisach (Einstieg in S-Bahn möglich), dann am Rhein entlang nach Bad Krotzingen (hier Einstieg in Zug möglich). Anschließend radeln wir zwischen Schönberg und Badberg nach Freiburg. Wir kehren mittags ein. Tour fällt bei schlechtem Wetter aus. Ein Treffen ist auch um 10:19 Uhr am Bahnhof Riegel-Malterdingen möglich (Mitteilung bei Anmeldung). Anmeldung erforderlich per Mail [hguellich@yahoo.de](mailto:hguellich@yahoo.de) oder telefonisch bei Hans Güllich unter 0761/89 37 83 (AB), bis Samstag 18:00 Uhr.

## 21.05. Römerweg 2: Von Weil am Rhein durchs Markgräfler Land nach Freiburg

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel/sportlich*

S/D: *10:00 – 18:00*

Km: *75* Hm: *700*

TP: *Weil am Rhein, Bahnhof*

Auf kleinen Straßen, Feld- und Radwegen radeln wir über die Hügel des Markgräfler Landes nach Freiburg. Durch das Auf und Ab machen wir einige Höhenmeter, haben dafür aber immer wieder schöne Aussichten und tun was für Hunger und Durst! Mittags ist eine Einkehr geplant. (Es gibt eventuell eine individuelle Abkürzung ab Müllheim, Heitersheim oder Bad Krozingen per Zug). Bei schlechtem Wetter muss die Tour ausfallen! Bitte Regiokarten mitbringen. Anmeldung erforderlich per Mail [hguellich@yahoo.de](mailto:hguellich@yahoo.de) oder telefonisch bei Hans Gülich unter 0761/89 37 83 (AB), bis Freitag 18:00 Uhr.



## 25.05. Zur Biomasse nach Colmar

ZG: *Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *7:00 – 19:00*

Km: *115* Hm: *150*

TP: *Freiburg, Radstation Wentzingerstr. 15*

Fahrt über Breisach nach Colmar, mit gelegentlichen Stops zur Naturbeobachtung (Vogelstimmen). Besuch der Biomasse. Rückfahrt entlang des Canal de Colmar. Anmeldung empfohlen wegen näherer Infos. Treffpunkt auch in Breisach möglich. Anmeldung erwünscht bis 24.05. bei Andreas Kollmann, Tel. 07641/29 49 oder [andreas.kollmann@t-online.de](mailto:andreas.kollmann@t-online.de).

## 04.06. Black Forst Ultracross

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *sehr sportlich*

S/D: *9:30 – 16:00*

Km: *ca. 85* Hm: *2300*

TP: *Freiburg, Schwabentor*

Wir starten mit dem Crosser von Freiburg aus über Kirchzarten und erklimmen erst einmal den Hinterwaldkopf. Weiter geht es über schmale Pfade und Waldwege zum Feldberg, Hasenhorn, über Todtnau hinauf zum Knöpflesbrunnen. Weiter crossen wir zum Notschrei, durch die Felder und Wälder Hofgrunds wieder hinunter zu Tale. Eine kleine Kaffeepause gibt es in Todtnau. Nur nach vorheriger Anmeldung: [info@ingmar-kerschberger.de](mailto:info@ingmar-kerschberger.de), Tel. 0761/8 86 69 15.



## 01.07. Längs über den Tuniberg

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *14:30 – 18:30*

Km: *40* Hm: *300*

TP: *Freiburg, Radstation Wentzingerstr. 15*

Wir radeln Richtung Munzigen und erklimmen dort den Tuniberg. Auf der Höhe des Berges geht es Richtung Norden durch Waltershofen und Gottenheim zurück nach Freiburg. Der Tuniberg bietet tolle Ausblicke zu den Vogesen, dem Kaiserstuhl und Schwarzwald sowie nach Freiburg. Bitte Kraftnahrung für zwischendurch und mind. 1,5 Liter Getränk mitnehmen. Bei schlechtem Wetter muss die Tour leider ausfallen. Bitte unbedingt bis Freitag, Tag vorher, anmelden bei: Hans Güllich, Tel. 0761/89 37 83 (AB), oder [hans.rad@gmx.de](mailto:hans.rad@gmx.de).

## 02.07. Zur Burg Landeck

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:00 – 17:00*

Km: *55* Hm: *300*

TP: *Freiburg, Radstation Wentzingerstr. 15*

Wir radeln über Hochdorf, Holzhausen, Bottingen und Teningen zur Burg Landeck. Von Teningen hoch zur Burg machen wir fast 200 Höhenmeter, wobei wir uns Zeit lassen und das letzte steile Stück auch schieben können. Einkehr und Mittagspause ist im Burg-Café. Wer möchte kann auch die Burgruine erkunden. Nach unserer knapp 2-stündigen Pause geht es Richtung Freiburg bergabwärts, Richtung Emmendingen und Vörstetten. Bitte Kraftnahrung für zwischendurch und mindestens 1,5 Liter Getränk mitnehmen. Bei schlechtem Wetter muss die Tour leider ausfallen. Bitte unbedingt bis Samstag, Tag vorher, anmelden bei: Hans Güllich, Tel: 0761/89 37 83 (AB), oder [hans.rad@gmx.de](mailto:hans.rad@gmx.de).

## 09.07. Feldberghöhenweg mit dem MTB

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel/sportlich*

S/D: *9:45 – 18:00*

Km: *50* Hm: *1000*

TP: *Freiburg, Hauptbahnhof, Gleis, auf dem der Regionalzug nach Seerugg abfährt*

Wir fahren mit dem Zug nach Aha und dann mit dem MTB meist über geschotterte Feldwege zur Feldberg-Talstation. Von dort geht es über den Feldberghöhenweg und Stübenwasen Richtung Schauinsland, den wir rechts liegen lassen und dann über Horben wieder nach Freiburg fahren. Anmeldung erforderlich bei Hans Güllich, Tel. 0761/89 37 83 (AB), bis Samstag 18:00 Uhr oder auch per Mail: [hguellich@yahoo.de](mailto:hguellich@yahoo.de).

## 14.07. Auf den Roßkopf - Tour mit dem MTB

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *sportlich*

S/D: *17:00 – 20:00*

Km: *20* Hm: *500*

TP: *Freiburg, Zähringer Straße, Ecke Reutebachstraße*

Unsere Mountainbike-Tour verläuft auf breiten Wegen zum Roßkopf, auf dem wir den Turm besteigen und die Aussicht ins Dreisamtal und auf Freiburg genießen. Nach kleiner Stärkung geht es dann je nach Wunsch über mehr oder weniger, aber immer sanfte Trails zurück ins Zentrum von Freiburg. Vom Kastaniengarten aus können wir beim Feierabendbier den Sonnenuntergang genießen. Bitte Kraftnahrung für zwischendurch und mind. 1,5 Liter Getränk mitnehmen. Leider muss die Tour bei schlechtem Wetter ausfallen. Bitte unbedingt bis Donnerstag, Tag vorher, anmelden bei: Hans Güllich, Tel. 061/89 37 83 (AB), oder per Mail: [hans.rad@gmx.de](mailto:hans.rad@gmx.de).

## 16.07. Römerweg 3: Reste von Therme und Villa

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*      *Niveau: mittel*  
S/D: *9:45 – 17:00*      *Km: 75 Hm: 350*  
TP: *Freiburg, Hauptbahnhof, Gleis, auf dem der Regionalzug nach Basel abfährt*

Zugfahrt nach Müllheim, dann weiter mit dem Rad nach Badenweiler zur Besichtigung der Römertherme. Weiter gehts nach Heitersheim mit der Möglichkeit, die Römische Villa zu besichtigen. Dann geht's über Bad Krotzingen auf flacher Strecke nach Freiburg. Wer möchte, kann auch von Bad Krotzingen den Zug zurück nehmen. In Freiburg werden wir mittags einkehren. Die Tour fällt bei schlechtem Wetter aus. Ein Treffen ist auch in Müllheim am Bahnhof um 10:34 Uhr möglich (bitte bei Anmeldung mitteilen). Nach Möglichkeit bilden wir Fahrgemeinschaften. Ansonsten Regiokarten mitbringen. Anmeldung erforderlich bei Hans Güllich, Tel. 0761/89 37 83 (AB), bis Freitag 18:00 Uhr oder auch per Mail: [hguellich@yahoo.de](mailto:hguellich@yahoo.de).

## 22.07. Pässe sammeln im Südschwarzwald - MTB-Tour

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*      *Niveau: anspruchsvoll, sportlich*  
S/D: *10:00 – 18:00*      *Km: 40 Hm: 1400*  
TP: *Freiburg-Wiehre, Bahnhofsvorplatz*

Auf dieser Tour möchten wir die Berge mit dem Mountainbike erkunden und dabei die Passion des „Pässesammelns“ erfahren. Es stehen insgesamt elf Pässe auf dem Programm. Die Tour führt uns bis auf den Schauinsland. Ab hier geht es entspannt hinunter bis nach Freiburg. Der Weg bietet immer wieder weite Ausblicke ins Tal. Zum Start für ausreichend Trinkwasser und Proviant sorgen. Es ist eine Essensrast und eine Einkehr in Freiburg geplant. Nur bei sicherer Wetterlage - bei schlechtem Wetter wird die Tour verschoben. Bitte bis zum Vortag 18:00 Uhr zur Teilnahme anmelden. Thomas Vorberg, [radtour@mail.de](mailto:radtour@mail.de), Tel. 0157/78 34 19 02.

## 05.08. Über Schwarzwaldhöhen nach Freiburg

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*      *Niveau: mittel/sportlich*  
S/D: *10:00 – 18:00*      *Km: 60 Hm: 800*  
TP: *Freiburg, Hauptbahnhof, am Gleis nach Neustadt*

Es geht mit dem Zug bis Titisee, dann weiter mit dem Rad auf kleinen, meist asphaltierten Straßen: Eisenbach, Waldau und Turner bis hinunter nach Freiburg. Zum Start für ausreichend Trinkwasser und Proviant zu sorgen. Es ist eine Einkehr in Waldau geplant. Kosten: ggf. Einkehr, Fahrkarte für Rad und Person (Regio-Karte nicht vergessen). Nur bei sicherer Wetterlage - bei schlechtem Wetter wird die Tour verschoben. Bitte bis zum Vortag 18:00 Uhr zur Teilnahme anmelden. Thomas Vorberg, [radtour@mail.de](mailto:radtour@mail.de), Tel. 0157/78 34 19 02.

## 06.08. Schwarzwälder 4-Gipfel-Sause / Rennradtour

ZG: *Erw*

Niveau: *sportlich*

S/D: 8:30 – 17:30

Km: 160 Hm: 3500

TP: *Freiburg, Glaskugel an der Dreisam*

Euch erwartet eine knackige Rennradtour über 4 Gipfel des Schwarzwaldes. Über Denzlingen und Waldkirch erklimmen wir den Kandel. Weiter geht die Tour wie folgt: Längere Abfahrt nach Kirchzarten, unterbrochen durch eine kurze Bergaufpassage vor St. Peter, Anstieg zum Notschrei, vorbei am bekannten Steinwasenpark. Nach einer entspannenden Abfahrt steigt die Straße wiederum an Richtung Wieden und 3 steile Kilometer zum Gipfel des Belchens. Hier werden die bisherigen Mühen mit einer kurzen Pause im Bergcafe entschädigt. Dann nach einer längeren Bergabpassage, geht es ein letztes Mal über 1000 Höhenmeter. Via Schönau klettern wir über Sirnitz zurück ins Flachland und erreichen - über Bad Krozingen - wieder Freiburg.



© Bernhard Glatthaar

## 06.08. Eisschlotzertour

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: 11:00 – 14:00

Km: 25 Hm: 80

TP: *Freiburg, Radstation Wentzingerstr. 15*

Von Freiburg geht es über Wirtschaftswege nach Vörstetten und Denzlingen, wo sich die erste Möglichkeit für ein leckeres Eis bietet. Nach der ersten Stärkung geht es weiter Richtung Grottertal nach Heuweiler. Nach dem Berg in Richtung Wildtal haben wir uns das zweite Eis in Zähringen verdient! Nach dieser letzten Schlemmerpause ist es nur noch ein Katzensprung zurück nach Freiburg.

## 20.08. Mooskopftour

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel-sportlich

S/D: 10:00 – 17:00

Km: 40 Hm: 1100

TP: Offenburg, Bahnhof, Ecke Hauptstraße/Frank-Volk-Straße

Wir radeln von Offenburg auf den Mooskopf und besuchen das Lothar-Denkmal und den Mooskopfturm. Zurück geht es über Gengenbach wieder nach Offenburg. Es geht meist über breite Forstwege, kurze Teilstücke verlaufen auf Pfaden. Zum Start für ausreichend Trinkwasser und Proviant sorgen. Es ist eine Essensrast und eine Einkehr gegen Ende der Tour geplant. Nur bei sicherer Wetterlage - bei schlechtem Wetter wird die Tour verschoben. Es bestehen gute Bahnverbindungen aus allen Richtungen nach Offenburg. Bitte bis zum Vortag 18:00 Uhr zur Teilnahme anmelden. Thomas Vorberg, [radtour@mail.de](mailto:radtour@mail.de), Tel. 0157/78 34 19 02.

## 13.10. Schönbergrunde mit Blicken zu Kaiserstuhl, Vogesen und Schwarzwald

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: mittel-sportlich

S/D: 16:30 – 19:30

Km: 25 Hm: 500

TP: Freiburg, Radstation Wentzingerstr. 15

Gemeinsam radeln wir auf geteerten und geschotterten Wegen durch die Weinberge oberhalb von St. Georgen, wo man einen tollen Ausblick zum Kaiserstuhl, Schönberg und den Vogesen hat. Nach einer Steigung zum Schönberggipfel, wo wir den Blick in den Schwarzwald genießen, geht es weiter über sanfte Trails und Wege zum Jesuitenschloß,. Dort endet die Tour mit einer Einkehr. Bei schlechtem Wetter muss die Tour leider ausfallen. Bitte unbedingt bis Donnerstag, Tag vorher, anmelden bei: Hans Güllich, Tel. 0761/89 37 83 (AB), oder per Mail: [hans.rad@gmx.de](mailto:hans.rad@gmx.de).

## 15.10. Kaiserstuhl-Umrundung

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: mittel-sportlich

S/D: 10:00 – 18:00

Km: 80 Hm: 300

TP: Freiburg, Radstation Wentzingerstr. 15

Wir fahren auf Radwegen und kleinen Straßen an der Dreisam entlang nach Riegel und dann über Endingen und Breisach (hier kann man die Tour mit der S-Bahn abkürzen) um den Kaiserstuhl herum wieder nach Freiburg. Es gibt einige Steigungen. Wir kehren mittags ein. Anmeldung erforderlich bei Hans Güllich, Telefon: Tel. 0761/89 37 83 (AB), bis Freitag 18:00 Uhr auch per Mail: [hguellich@yahoo.de](mailto:hguellich@yahoo.de).

## 30.04. Route der Industriekultur

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 9:00 – 17:30

Km: 35 Hm: unbekannt

TP: Göppingen, Omnibusbahnhof

Der Radbus bringt uns an die Obere Mühle in Gosbach. Die erste Etappe führt entlang der Route der Industriekultur, mit kleinen Zwischenstopps nach Kuchen zur historischen Arbeitersiedlung (1,5-stündige Führung). Nach einer Einkehr in Gingen geht es fildwärts bis Göppingen zur „Schrauberwerkstatt“ in der ehemaligen Firma Boehringer. Hier wurden Werkzeugmaschinen restauriert und wieder funktionstüchtig gemacht. Diese werden uns in einer exklusiven Führung vorgestellt. Nach der Besichtigung endet unsere Tour. Es handelt sich um eine leichte Tour, da es immer fildwärts geht. Begrenzte Teilnehmerzahl, daher Anmeldung bis Do 27.4. an [andreas.posim@adfc-bw.de](mailto:andreas.posim@adfc-bw.de) oder telefonisch unter 07161/92 35 71. Unkostenbeitrag 15 EUR, ADFC-Mitglieder 12 EUR.



## 07.05. Kapellen im Mittleren Filstal

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: leicht/mittel

S/D: 13:00 – 17:00

Km: 35 Hm: 370

TP: Eislingen, Südlicher Bahnhofsvorplatz

Ausgehend vom Standort in Eislingen besuchen wir auf einer Rundtour bekannte und weniger bekannte, aber immer schön gelegene Kapellen im mittleren Filstal. Wir steuern die Ziele weitgehend auf autofreien Straßen und Wegen an, mit prächtigen Aussichten über das Filstal und zum Albrand. Soweit die Kapellen geöffnet sind, werden wir Besichtigungen durchführen und dabei auch kleine Pausen zum Erholen und Fotografieren einlegen. Als Tourabschluss ist eine Einkehr vorgesehen. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl Anmeldung bei [roman.hofmann@adfc-bw.de](mailto:roman.hofmann@adfc-bw.de), Tel. 07161/5 74 41.

[www.landkreis-goeppingen.de/Radfahren](http://www.landkreis-goeppingen.de/Radfahren)



LANDKREIS  
GÖPPINGEN

Überraschend.  
SPORTLICH.



Save the **24.09.2017**  
**DATE.** Aktionstag zum  
Radjubiläum

Fahrrad fahren für jeden: 10 Radrouten, über 400 km  
Radwegenetz, von familienfreundlich über barrierefrei  
bis sportlich ambitioniert

Landesauszeichnung Baden-Württemberg  
Fahrradfreundlicher Landkreis

LANDKREIS GÖPPINGEN



### 13.05. Mit dem Mountainbike durch den Staufeuwald

ZG: Ju / Ju Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00

Km: 40 Hm: 400

TP: Göppingen, Parkplatz am Oberholz, beim Frisch-Auf-Stadion

Wir biken auf kuperten Waldwegen bis an den Fuß des Hohenstauferu und genießen am Naturschutzgebiet Spielburg die schöne Aussicht über das Voralbgebiet bis zur Schwäbischen Alb. Danach geht es die alte Straße steil bergab, dann über kleine Trails zum versteckten Linsenholzsee im Wald wieder zurück zum Ausgangspunkt. Einkehr ist nicht vorgesehen. Es ist keine Tour für Anfänger, auch sollte Grundkondition vorhanden sein. Alter ca. 12-16 Jahre. Weitere Details von der Tourenleiterin: [viola.metschies@googlemail.de](mailto:viola.metschies@googlemail.de).

### 18.06. Pedelec Tour zum Waldeckhof

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: leicht/mittel

S/D: 13:30 – 18:00

Km: 50 Hm: 250

TP: Geislingen an der Steige, Im Talgraben 40, Fahrrad-Recycling-Werkstatt

Mit Leih-Pedelecs der Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf geht es durchs Filstal über Gingen, Süßen, durch den Schlater Wald, weiter über Eschenbach, Heiningen, Waldeckhof nach Jebenhausen. Dort erfahren Sie Interessantes über den BIOLAND-Betrieb, die regionalen Produkte und über die Herstellung von Schafskäse. Anschließend besteht die Möglichkeit, den Hofladen zu besuchen oder im Hof-Café den Nachmittag ausklingen zu lassen. Geradelt wird bei jedem Wetter. Bitte ggf. Regenschutz mitnehmen und Helm sowie Rucksack nicht vergessen. Rückfragen bitte an: [ulrich.essig@adfc-bw.de](mailto:ulrich.essig@adfc-bw.de).

### 24.06. „Bike and Ride“ mal anders - Mit dem Fahrrad zum Reiterhof

ZG: Ju

Niveau: leicht

S/D: 11:00 – 17:30

Km: 35 Hm: 50

TP: 11:00 Göppingen, 12:00 Süßen, Bahnhof, Haupteingang

„Bike + Ride“ mal anders: eine Radtour für pferdebegeisterte Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis ca. 15 Jahren. Wir fahren gemeinsam mit dem Rad von Süßen bzw. Göppingen entlang des Fils- und Lautertales zum Böppeleshof nach Reichenbach unterm Rechberg. Dort verbringen wir einen schönen Tag auf dem Hof und erkunden seine Tiere. Außerdem erfahren wir Interessantes über Pferdehaltung und werden natürlich auch Zeit zum Reiten finden. Beim gemeinsamen Grillen werden wir unseren Hunger stillen. Die Tour wird von Erwachsenen begleitet und endet abends wieder in Süßen (ca. 17:30 Uhr) bzw. Göppingen (ca. 18:30 Uhr). Dort können die Kinder abgeholt werden. Zustieg in Absprache mit den Tourenleitern auch in Eislingen, Salach und Donzdorf möglich. Anmelden per Mail: [dirk.messer@adfc-bw.de](mailto:dirk.messer@adfc-bw.de) oder Tel. 07162/92 90 36.

## 02.07. Rennrad-Tour durch das Obere Filstal und über die Geislinger Alb

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: mittel/schwer

S/D: 10:00 – 15:00

Km: 72 Hm: 750

TP: Geislingen an der Steige,  
Parkplatz Nel-Mezzo beim Einkaufszentrum

Unsere Strecke verläuft von Bad Überkingen über Gosbach, Oberdrackenstein (Anstieg mit 160 Hm) und Merklingen nach Nellingen. Weiter geht's nach Steinenkirch; über Böhmenkirch und Eybach erreichen wir schließlich wieder Geislingen. Auf der Route gibt es einige Einkehrmöglichkeiten, die je nach Lust und Laune, angesteuert werden.



© Ralph Heint

## 22.04. Familienradtour zur Ausstellung „Zwei Räder - 200 Jahre“ / Technomuseum Mannheim

ZG: Ju / Ju Erw / Erw                      Niveau: leicht  
S/D: 10:00 – 16:00                      Km: 40    Hm: unbekannt  
TP: Weinheim, Radparkplatz am Waidsee

Wir besuchen - natürlich mit dem Rad - die Ausstellung „2 Räder-200 Jahre“ im Technoseum zum 200. Geburtstag des Fahrrads. Die Tour führt uns von Weinheim über Ilvesheim entlang des Neckars nach Mannheim. Auf dem Rückweg folgen wir der OEG-Strecke nach Käfertal und Vierheim.

## 23.04. Zum Besucherbergwerk „Grube Anna-Elisabeth“

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw                      Niveau: leicht  
S/D: 10:00 – 17:00                      Km: 20    Hm: 100  
TP: Heidelberg-Handschuhsheim, vor der Tiefburg

Wir radeln von der Heidelberger Tiefburg ins Besucherbergwerk. Bitte warme Kleidung für das Bergwerk mitnehmen, die auch etwas schmutzig werden darf. Der Eintritt für Erwachsene beträgt circa 5 EUR, für Kinder circa 3 EUR. Einkehren in Schriesheim möglich. Bitte anmelden bei Matthias Gütter Tel. 0162/7 74 01 89.

## 29.04. Weinheimer Weststadt - Kennenlerntour

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw                      Niveau: leicht  
S/D: 15:00 – 17:00                      Km: 7    Hm: unbekannt  
TP: Weinheim, Rolf-Engelbrecht-Haus, Breslauer Str. 40

Was bietet die Weststadt? Wie komme ich mit dem Fahrrad durch die Weststadt und auch hinaus ins Grüne? Mit Erläuterungen durch die Tourenleitung. Teilnahme ohne Anmeldung und ohne Kosten.

## 30.04. Heidelberger Grenzwege

ZG: Erw    Niveau: schwer  
S/D: 7:00 – 15:00                      Km: 120    Hm: 1000  
TP: Heidelberg, Hauptbahnhof, ZuM

Auf dieser Radtour umrunden wir Heidelberg auf einer großen Schleife komplett. Wir fahren immer möglichst nah an der Stadtgrenze entlang auf Feld- und Forstwegen, die zum Teil kräftige Steigungen aufweisen. Unsere Tour: Dem Neckar flussabwärts folgend, über einige „Heidelberger Höfe“ (z.B. Pleikartsförster Hof, Kirchheimer Hof), Emmertsgrund, durch den Stadtwald zum Neckar und nördlich des Neckars über den Lamerskopf, am weißen Stein vorbei, zurück in die Rheinebene. Pausen nach Lust und Laune an Rastplätzen im Wald. Eigenverpflegung entsprechend der Tourenlänge sollte mitgenommen werden. Es können nach Absprache auch Teilstrecken mitgefahren werden. Weitere Infos bei: [berhard.pirch-rieseberg@adfc-bw.de](mailto:berhard.pirch-rieseberg@adfc-bw.de), Tel. 06221/2 39 10.

## 30.04. Hoch und runter durch den Kraichgau - Jugendrennradtour

ZG: Ju

Niveau: schwer

S/D: 8:30 – 16:00

Km: 110 Hm: 850

TP: Heidelberg, Bahnhof, ZuM, 9:00 Wiesloch-Walldorf, Bahnhof

Unsere Tour verläuft auf folgender Strecke: Sinsheim - Eppingen - Maulbronn - Bretten - Bruchsal - Bahnhof Wiesloch/Walldorf  
Es besteht Möglichkeit zum Besuch des Klosters in Maulbronn.  
Weitere Infos beim Tourenleiter: Michael Fröhlich, michael.froehlich@adfc-bw.de.

## 30.04. Rundtour durch das Angelbachtal

ZG: Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 30 Hm: 100

TP: Walldorf-Wiesloch, Bahnhof

Über Wiesloch und Rauenberg fahren wir durch das Angelbachtal nach Eichertsheim. Hier haben wir Zeit für ein Picknick (bitte Essen und Trinken mitbringen) und zur Besichtigung des Schlossparks mit seinen alten Bäumen und des Wasserschlosses. Weiter geht es nach Eichertsheim, an einer Eisdiele vorbei und über Rettigheim weiter nach Malsch, wo sich auf der Spitze des Letzenberges die bekannte Wallfahrtskapelle befindet. Nach der Abfahrt vom Ort Malschenberg kommen wir an der Besenwirtschaft „Ihle“ vorbei und können uns dort an leckeren Speisen und einem guten Tropfen stärken, sodass wir die letzten Kilometer bis zum Bahnhof Wiesloch-Walldorf ohne besondere Anstrengung meistern können. Anmeldung erforderlich unter: heidelberg@adfc-bw.de.



### 30.04. Zum Blauen Turm nach Bad Wimpfen (für Pedelec- und Tourenradler)

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:30 – 16:00*

Km: *65* Hm: *500*

TP: *Sinsheim, Bahnhof*

Wir radeln über Reihen - Treschklingen nach Bad Wimpfen. Hier haben wir die Möglichkeit, die historische Altstadt mit wunderbarem Blick über das Neckartal, zu besichtigen. Die Rückfahrt ist geplant über Bad Rappenau - Bonfeld - Fürfeld - Kirchhardt - Reihen zurück nach Sinsheim. Bei Regen fällt die Tour aus. Anmeldung erforderlich bis 26.04.2017 bei Gerd Prollingheuer, Tel. 07261/1 22 81 oder esdgp@gmx.de.

### 06.05. Geo-Naturpark mit dem MTB

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *11:00 – 13:30*

Km: *25* Hm: *550*

TP: *Weinheim, Im Schlosspark am Teich*

Vom Weinheimer Schlosspark geht's über hügelige Waldwege, vorbei an Weiden und Streuobstwiesen nach Steinklingen. Weiter führt die Strecke entlang des Eichelbergs zur „Hohen Straße“ oberhalb von Bärsbach, über Hilsenhain und über den Daumberg hinab in das Gorchheimertal. Von da aus radeln wir wieder zurück nach Weinheim. Anmeldungen bei Marianne Hammer-Altman unter Tel. 06201/29 07 50.

### 20.05. Frauen on Bike - MTB-Tour

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *11:00*

Km: *25* Hm: *550*

TP: *Weinheim-Nordstadt, Parkplatz Amend*

Von Weinheim Nord aus fahren wir auf den Hirschkopf. Dort folgen wir dem Höhenweg über breite Waldwege bis Juhöhe. In die Waldschenke Fuhr kehren wir für ein gemütliches Mittagessen ein. Gestärkt radeln wir über Birkenau - den Natur-Kraft-Weg und den Kunstweg kreuzend - wieder hinunter nach Weinheim.

### 21.05. Schwetzingen Schlosspark

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *10:00 – 17:00*

Km: *50* Hm: *unbekannt*

TP: *Weinheim, Bahnhofsvorplatz*

Wir fahren zunächst über Viernheim nach Ilvesheim, wo wir den Neckar überqueren. In Schwetzingen angekommen, kehren wir zur Mittagsrast ein und besichtigen dann den barocken Schlosspark mit seinen Labyrinthen, Grotten, Laubengängen und Wasserspielen. Über Plankstadt, Neckarhausen und Ladenburg erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt Weinheim.

## 28.05. Neckarradweg von Zwingenberg nach Neckargemünd

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 9:00 – 17:00

Km: 25/35 Hm: unbekannt

TP: Heidelberg, Hauptbahnhof, ZuM

Am Treffpunkt beim ZuM oder Neckargemünd am Bahnsteig steigen wir in die S-Bahn und fahren nach Zwingenberg (Neckar). Dort führt eine Fahrradbrücke über den Neckar auf die andere Seite des Flusses. Wir folgen der Beschilderung „Neckarradweg“ Richtung Eberbach weiter bis Neckargemünd. Wollen wir nach Heidelberg, bietet sich ab Neckargemünd die Fahrt mit der S-Bahn an. Auch mit dem Rad ist die Fahrt nach Heidelberg auf dem Radweg an der vielbefahrenen Straße möglich (wird aber nicht empfohlen). Anmeldung erforderlich unter [heidelberg@adfc-bw.de](mailto:heidelberg@adfc-bw.de).

## 28.05. Zum Tierpark Rauenberg

ZG: Fam

Niveau: mittel/schwer

S/D: 10:00 – 18:00

Km: 42 Hm: 50

TP: Heidelberg-Handschuhsheim, vor der Tiefburg

Wir fahren gemeinsam zum Tierpark nach Rauenberg. Dort werden wir auch einkehren. Wer nach diesem spannenden Tag nicht mehr genug Kraft für die Rückfahrt hat, kann den Rückweg auch mit der S-Bahn antreten. Anmeldung beim Tourenleiter Matthias Gütter erforderlich: Tel. 0162/7 74 01 89.

## 11.06. Nördlicher Kraichgau

ZG: Erw

Niveau: mittel

S/D: 9:30 – 17:00

Km: 60 Hm: 300

TP: Eppingen, Bahnhof

Über Rad- und Feldwege geht es nach Sulzfeld, Zaisenhausen und Flehingen. Hier werfen wir einen kurzen Blick auf das Wasserschloss, welches als Bildungszentrum dient. In Gochsheim können wir das Graf-Eberstein-Schloß oberhalb der historischen Trockenmauern bewundern. Weiter führt uns der Weg durch Münzesheim und Unteröwisheim entlang des Kraichbaches. In Stettfeld kommen wir am Römermuseum vorbei, um in der Nähe einzukehren. Nach einer Einkehr fahren wir über Zeutern, Odenheim und Tiefenbach nach Elsenz. Am Elsenzer See, der Quelle der Elsenz, machen wir eine kurze Rast. Über Rohrbach erreichen wir wieder Eppingen. Bei schönem Wetter können wir die Tour bei einem Eis oder einem Kuchen am Marktplatz ausklingen lassen.

## 25.06. Zum Kaffee „Hof-Rhiannon“ Ritschweiher

ZG: *Fam*

Niveau: *mittel*

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 30 Hm: 220

TP: *Heidelberg-Handschuhshheim, vor der Tiefburg*

Wir radeln zum Café „Hof-Rhiannon“ mit Bioqualität. Ein Teil des Weges verläuft auf einer schwach befahrenen Landstraße. Geeignet für Kinder ab 8 Jahren. Anmeldung beim Tourenleiter Matthias Gütter erforderlich: Tel. 0162/7 74 01 89.

## 02.07. Heuchelberger Warte

ZG: *Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: 9:30 – 16:00

Km: 50 Hm: 500

TP: *Eppingen, Bahnhof*

Über Rad- und Waldwege geht es zur Chartaque (Eppinger Linien), danach weiter nach Kleingartach, entlang des Leinbaches bis Stetten. Hügelig geht es weiter durch Weinberge und Waldwege in Richtung Neipperg. An der Heuchelberger Warte genießen wir den wunderbaren Blick über Heilbronn und die Umgebung. Nach einer ausgiebigen Mittagsrast radeln wir über Leingarten, Schwaigern und Gemmingen zurück nach Eppingen. Bei schönem Wetter können wir die Tour bei einem Eis oder einem Kuchen am Marktplatz ausklingen lassen.



## 09.09. Durch den Odenwald zum Felsenmeer

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: 10:00 – 17:00

Km: 60 Hm: 550

TP: *Weinheim, Bahnhofsvorplatz*

Wir radeln entlang der Bergstraße bis Heppenheim, dann durch den vorderen Odenwald nach Lautertal und zum Felsenmeer. Hier haben wir Gelegenheit, die beeindruckende Gesteinsformation zu besichtigen, und zu erklettern - wer möchte. Einkehr im Besucherzentrum oder in Reichenbach. Der Rückweg führt uns über Hochstädten und Bensheim wieder nach Heppenheim und zurück nach Weinheim.

## 21.09. Wildgehege Oftersheim

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 11:00 – 16:00

Km: 30 Hm: 10

TP: Heidelberg, Bergheimer Str. 147

Die Tour führt von Heidelberg über Bruchhausen (Ortsteil von Sandhausen) Richtung Oftersheim zur Hardtwaldsiedlung. Dabei befahren wir ein Teilstück der Spargelroute, und passieren das Rotwild- und Schwarzwildgehege. Auf dem Rückweg nehmen wir den Weg über Oftersheim nach Schwetzingen. Mit dem Schloss, der barocken Schlossanlage mit Park und dem großen Schlossplatz mit seinen vielen Cafés und Restaurants ist die Stadt sehr sehenswert. Anschließend folgen wir der Kurpfalzroute nach Heidelberg. Wenn wir Lust auf Kaffee und hausgemachten Kuchen haben, machen wir einen Abstecher zum Kurpfalzhof. Anmeldung erforderlich unter [heidelberg@adfc-bw.de](mailto:heidelberg@adfc-bw.de).



© Ludwig Eble

## 23.09. Kurpfalzroute Heidelberg-Speyer

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: bei Tourenleiter erfragen

Km: 30/60 Hm: 30

TP: Heidelberg, Hauptbahnhof, ZuM

Auf der Kurpfalzroute radeln wir nach Schwetzingen. Hier empfehlen wir die Besichtigung des Schlosses und des Parks. Der Schlossplatz mit seinen vielen Gastronomien gibt uns viele Möglichkeiten zur Erholung und Stärkung. Die weitere Route führt uns nach Ketsch und am Johannishof vorbei. Auch hier bietet sich die Gelegenheit zur Stärkung. Schließlich erreichen wir über die Rheinbrücke Speyer zur Besichtigung des Doms und der historischen Altstadt. Die Rückfahrt kann entweder mit der S-Bahn (Speyer - Ludwigshafen - Mannheim - Heidelberg) angetreten werden oder über die gleiche Routenführung zurück. Zu empfehlen ist auch die Route über Hockenheim durch das ehemalige Landesgartenschau-Gelände vorbei am Motodrom, durch den Hardtwald nach Heidelberg. Anmeldung erforderlich unter [heidelberg@adfc-bw.de](mailto:heidelberg@adfc-bw.de).

## 23.04. Tour zum Osterbrunnen in Schechingen

ZG: *Erw* *Niveau: schwer*  
S/D: 9:30 – 18:00 *Km: 100 Hm: 900*  
TP: *Heidenheim, Bahnhofsvorplatz*

Seit 2003 lässt man den Brauch „Brunnen an Ostern mit bunten Eiern schmücken“ in Schechingen wieder aufleben. Die Tour verläuft durchs Brenz- und Kochertal über Aalen nach Abtsgmünd, sowie entlang der Lein bis Laubach und weiter nach Schechingen. Zurück geht es durchs Remstal nach Mögglingen, Essingen nach Aalen, sowie über Königsbronn nach Heidenheim. Streckenlänge ohne Bahnfahrt: 100 km. Weitere Infos bei: Jürgen Ramsperger, [juergen.ramsperger@t-online.de](mailto:juergen.ramsperger@t-online.de).

## 07.05. Wo der Strom gemacht wird - Mit dem Elektrorad über die Alb

ZG: *Ju Erw / Erw* *Niveau: mittel*  
S/D: 10:00 – 17:00 *Km: 55 Hm: 570*  
TP: *Heidenheim, Bahnhofsvorplatz*

Die Tour führt zum Wind- und Solarpark nach Gnannenweiler und zur Biogasanlage bei Söhnstetten. Günter Staffa erläutert vor Ort die Technik und vergleicht Kennzahlen. Von Heidenheim geht es über Steinheim zum Gnannenweiler Wind- und Solarpark. Über Söhnstetten geht es zur dortigen Biogasanlage weiter nach Erpfenhausen zur Mittagseinkehr. Hier können auch die Elektroräder nachgetankt werden. Wegen der langen, bergigen Strecke wird empfohlen, die Ladegeräte mitzubringen. Nach der Rast geht es bergab ins Ugental und zurück nach Heidenheim. Radler ohne Elektrorad können gerne mitfahren, müssen aber für die anspruchsvolle Strecke über gute Kondition verfügen.

## 28.05. Tour de Giengen

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw* *Niveau: leicht/mittel*  
S/D: 10:00 – 17:00 *Km: 42 Hm: unbekannt*  
TP: *Giengen, Bahnhof*

Der Radweg führt uns ins Eselsburger Tal, anschließend ins Lonetal. Hier stärken wir uns bei einer Einkehr. Nach einigen Besichtigungen, wie zum Beispiel die „Höhlen-Welten“ oder die Mühle Burgberg, können wir in Teilorten von Giengen die Natur bewundern. Am Minigolfplatz in Giengen endet die Tour. Wenn gewünscht ist eine Besichtigung im Steiff-Museum möglich. Eintritt Erwachsene: 10 EUR; Schüler, Kinder: 6-17 J. 6 EUR. Da man im Steiff-Museum Gruppen anmelden muss, bitte per SMS oder Mail bis 24.05.16 anmelden.  
E-Mail: [WL-Spaeth-82@gmx.de](mailto:WL-Spaeth-82@gmx.de), Tel. 0173/5 78 94 28.

## 02.07. Wassertour zur Tropfsteinhöhle

ZG: Erw

Niveau: schwer

S/D: 9:00 – 17:00

Km: 95 Hm: 730

TP: Heidenheim, Bahnhofplatz

Die Tour führt uns zu acht Flüssen der Region. Von Heidenheim an der Brenz radeln wir über Nattheim nach Ballmertshofen zur Egau, sowie weiter über Wittislingen und Lauingen an die Donau. Bei Günzburg treffen wir auf Mindel, Günz und Nau, bevor wir durchs Donaumoos zur Hürbe, Lone und Charlottenhöhe nach Hürben gelangen. Der Heimweg erfolgt übers Eselsburger Tal.

## 13.08. Auf den Spuren der Härtsfeldbahn

ZG: Erw

Niveau: schwer

S/D: 9:00 – 17:00

Km: 90 Hm: 610

TP: Heidenheim, Bahnhofsvorplatz

Vor 45 Jahren erfolgte die letzte Fahrt der Härtsfeldbahn von Aalen nach Dillingen. Einen Teil dieser Strecke werden wir bei unserer Tour abfahren. Es geht zunächst durchs Brenztal über Giengen, Sontheim nach Lauingen. Von dort aus radeln wir entlang der ehemaligen Härtsfeldbahntrasse über Wittislingen zum Härtsfeldbahnmuseum nach Neresheim. Die Rückfahrt erfolgt durchs Möhntal.



## Eldorado für Genussradler

### Rund 2.200 km durchs Taubertal

Radweg „Liebliches Taubertal - Der Klassiker“ vom ADFC mit 5 Sternen ausgezeichnet auf 100 km entlang der Tauber

Radweg „Liebliches Taubertal - Der Sportive“ auf 160 km über die Höhen des Taubertals

Ausgeschilderte „Regiotouren“ die zum Ausgangspunkt zurück führen

Wein-Radreise durch die Weinanbaugebiete und zu den Weinbetrieben des Taubertals

Radeln ohne Gepäck

[www.liebliches-taubertal.de](http://www.liebliches-taubertal.de)

## 30.04. Kleine Runde nach Bad Rappenau

ZG: *Erw* Niveau: *leicht*  
S/D: *10:30 – 15:00* Km: *30* Hm: *250*  
TP: *Bad Rappenau, Bahnhof*

Über Rad- und Feldwege geht es über Siegelsbach, den Wagenbacher Hof nach Obergimpfern. Hügelig geht es weiter an Babstadt und Grombach vorbei nach Treschklingen, Bonfeld, Bad Wimpfen und über Hohenstadt wieder zurück nach Bad Rappenau. Bei schönem Wetter können wir die Tour bei einem Eis am Kurparksee ausklingen lassen. Trinkpausen gibt es genügend, eine Einkehr während oder am Ende der Tour ist vorgesehen.

## 30.04. Familienradtour zum Zweirad-Museum in Neckarsulm

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw* Niveau: *leicht*  
S/D: *13:00 – 17:00* Km: *20* Hm: *40*  
TP: *Heilbronn, Frankenstadion/Ecke Badstraße*

Am Neckar entlang gehts nach Neckargartach. Dort biegen wir ab ins Leintal, fahren im Widmannstal an der Corellschen Hammerschmiede vorbei und über die Böllinger Höfe nach Neckarsulm. Um 15:00 Uhr besuchen wir gemeinsam das Zweirad-Museum und lassen uns die Geschichte des Fahrrads bei einer Führung erzählen (Eintrittsgeld nicht vergessen). Zum Abschluss gehen wir leckeres Eis essen. Rückfahrt auf dem Neckartalradweg oder mit der Stadtbahn. Wir radeln überwiegend auf autofreien Wegen.

## 04.05. Wallheim und Baumbachtal

ZG: *Erw* Niveau: *mittel*  
S/D: *9:15 – 18:00* Km: *60* Hm: *350*  
TP: *Heilbronn, Kiliansplatz*

Durch das Schozach- und Neckartal radeln wir nach Walheim und haben dort die Möglichkeit das Römerhaus zu besuchen. Große Teile eines römischen Streifenhauses (Grundmauern, Böden, Heizung, Keller) sind restauriert. Bei ausreichender Personenzahl besteht die Möglichkeit zu einer Themenführung mit Einblick in das Leben zur Zeit der Römer (z.B. Modenschau, Religion, Baukunst oder Militär). Die Weiterfahrt führt in einem Bogen durch das idyllische Baumbachtal und durch das Zabergräu geht es zurück nach Heilbronn. Mittags haben wir noch einen Aufenthalt in Bönningheim mit seinem Stadionschen Schloss. Hier besteht ebenfalls die Möglichkeit der Einkehr.

## 07.05. 5-Mühlen-Tal

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *9:15 – 15:00*

Km: *50* Hm: *100*

TP: *Heilbronn, Kiliansplatz*

Entlang des Neckars radeln wir bis kurz nach Bad Wimpfen. Dann geht es leicht bergauf bis nach Zimmerhof, einem Ortsteil von Bad Rappenau, wo das Fünf-Mühlen-Tal beginnt. Romantisch eingebettet geht es durch Wiesen und Wälder leicht bergab. Über Neckarmühlbach gelangen wir nach Gundelsheim, wo wir Mittagsrast mit Einkehr einlegen. Zurück geht es immer entlang des Neckars nach Heilbronn.

## 28.05. Eppinger Runde

ZG: *Erw*

Niveau: *mittel/anspruchsvoll*

S/D: *9:30 – 17:00*

Km: *60* Hm: *400*

TP: *Bad Rappenau, Bahnhof*

Unsere Tour führt uns nach Kirchardt, Bockschaft, Ittlingen etwas hügelig bis Weiler. An verschiedenen Stellen genießen wir einen Blick auf die Burg Steinsberg. Über Adelshofen erreichen wir Eppingen, wo die Altstadt zum Erkunden einlädt. Nach einer ausgiebigen Einkehr fahren wir über Richen, Berwangen und Kirchardt wieder nach Bad Rappenau. Bei schönem Wetter können wir die Tour bei einem Eis am Kurparksee ausklingen lassen. Freuen Sie sich auf eine schöne Tour mit vielen Aussichtspunkten, der Eppinger Altstadt und einer vielfältigen Landschaft!

## 17. od. 24.06. (siehe Text) Sonnenwendtour

ZG: *Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *19:00 – 23:00*

Km: *45* Hm: *600*

TP: *Heilbronn, Kiliansplatz*

Ziel und Abschluss der geführten Tour ist ein Sonnenwendfeuer in der Region Heilbronn, das wir bei Einbruch der Dunkelheit erreichen wollen. Die Rückfahrt kann individuell erfolgen oder je nach Absprache der Teilnehmer auch gemeinsam. In der Regel gibt es bei Sonnenwendfeuern Verpflegung in Form von Imbiss- und Getränkeständen. Da zum Zeitpunkt der Drucklegung das Datum der Sonnenwendfeuer noch nicht feststand (17. oder 24.06.2017), kann der Termin nur unscharf angegeben werden. Fragen Sie bitte beim Tourenleiter nach: volker.geis@adfc-bw.de, Tel. 07131/3 90 02 73.



## 25.06. Kloster Lobenfeld

ZG: *Erw*

Niveau: *anspruchsvoll*

S/D: 9:30 – 18:00

Km: 70 Hm: 500

TP: *Bad Rappenau, Bahnhof*

Über Rad- und Feldwege gehts von Siegelsbach über Hüffenhardt, Helmstadt-Bargen nach Lobenfeld. Hier lädt die Klosterkirche aus dem 12. Jahrhundert sowie der Garten zum Erkunden ein. Nach einer ausgiebigen Einkehr in einem griechischen Lokal fahren wir weiter über Mönchzell und Meckesheim nach Sinsheim. Über Grombach und Treschklingen erreichen wir schließlich wieder Bad Rappenau, wo wir bei schönem Wetter die Tour bei einem Eis am Kurparksee ausklingen lassen können.

## 09.07. 4-Flüss(l)e-Tour

ZG: *Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: 10:00 – 17:00

Km: 65 Hm: 400

TP: *Neckarsulm, Marktplatz*

Entlang der Sulm radeln wir über Erlenbach, Obersulm, leicht hügelig bis Öhringen. Bei einer längeren Rast ist die Besichtigung mit historischer Altstadt, Park, Schloss und Stiftskirche vorgesehen. Anschließend folgen wir der Ohrn auf einem neu angelegten Radweg bergab bis zur Mündung in den Kocher in Ohrnberg: ein reizendes Stück Hohenloher Landschaft! Kocherabwärts in Neuenstadt ist die zweite Rast vorgesehen. Hier lädt die Altstadt zum Verweilen ein. Anschließend geht es weiter nach Kocherdorf, wo der Kocher in den Neckar mündet. Entlang des Neckars geht's zurück nach Neckarsulm. Zustieg ist auch in Erlenbach (Halle) oder Obersulm-Sülzbach (Radwegekirche) möglich.

Kontakt: [u.c.hermann@web.de](mailto:u.c.hermann@web.de) oder Tel. 07134/9 11 93 11.

## 23.07. Kraichgau-Heuchelberg

ZG: *Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: 9:15 – 15:00

Km: 50 Hm: 200

TP: *Heilbronn, Kiliansplatz*

Zunächst radeln wir ein Stück entlang des Neckars bis Neckargartach. Weiter geht es über Leingarten und Schwaigern nach Niederhofen. Wir erklimmen den Höhenrücken des Heuchelbergs, wo wir durch den Wald zur Heuchelberger Warte gelangen. Hier kehren wir ein und genießen den Ausblick. Nachdem wir uns gestärkt haben, geht es immer leicht bergab über den Böckinger Ziegeleipark zurück nach Heilbronn. Der Weg führt zum Teil über Waldwege - für reinrassige Rennräder nicht geeignet.

# Am 30.04.2017 ist ADFC-RadtourenTag!

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) ist der weltgrößte Anbieter von Fahrradtouren.

Mit dieser Leistung wollen wir auf uns aufmerksam machen und möglichst viele Fahrradfahrer aktivieren, (nicht nur) am

letzten Sonntag im April eine Radtour zu unternehmen.



Touren, die am 30.04.2017 angeboten werden, finden Sie unter den Rubriken der Kreisverbände oder in der Übersicht auf den Seiten 92/93.

## RadSternfahrt am 21.05.2017

RadSternfahrt

21. Mai 2017



Baden-Württemberg

Ganz Baden-Württemberg ist zur großen RadSternfahrt am 21.05.2017 eingeladen.

Wer schon immer mal mit dem Fahrrad auf Routen fahren wollte, die sonst nur dem Autoverkehr vorbehalten sind, sollte auf jeden Fall dabei sein. Auf mehreren Haupttrouten geht es erneut in die Landeshauptstadt Stuttgart.

Dabei gibt es unterwegs zahlreiche Möglichkeiten einzu- steigen und mitzuradeln. Mehr Infos: [www.radsternfahrt-bw.de](http://www.radsternfahrt-bw.de)



# Mit den Weihnachtsmännern auf Tour...

... am 3.12. in Baden-Baden (S. 9)  
und am 6.12. in Stuttgart (S. 84)



## 30.04. Karlsruhe - Baden-Baden

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel/schwer*

S/D: *9:00 – 18:00*

Km: *90* Hm: *50*

TP: *Karlsruhe, ADFC-Fahrradbüro, Kronenstraße 9*

Über Ettlingen - Malsch - Muggensturm geht es zum Schloss Favorite in Kuppenheim. Nach einer Pause geht es nach Baden-Baden. Bis zum Bahnhof Baden-Oos ist der Streckenverlauf weitestgehend eben mit einigen moderaten Wellen. Von Baden-Oos geht es permanent eine schwache Steigung etwa 7 km hinauf in die Stadt. Am Park an der Lichtentaler Allee ist dann unser Ziel erreicht. Eventuell bietet sich dort eine interessante Ausstellung in einem der drei Museen an: LA8, Kunsthalle oder Frieder Burda. Hier kann auch eingekehrt werden. Der Rückweg geht über Rastatt, Ötigheim, Durmersheim nach Karlsruhe. Man hat aber auch die Möglichkeit, in Baden-Oos, Rastatt oder weiteren Orten entlang der S-Bahnstrecke nach Karlsruhe in den Zug zu steigen.

## 30.04. Bruchsal nach Schwetzingen - Entlang der Spargelfelder

ZG: *Fam / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *10:00 – 16:00*

Km: *40* Hm: *20*

TP: *Bruchsal, Touristinformation, Am Alten Schloß 22*

Diese Tour führt uns von Bruchsal am Schlosshof, entlang der Spargelroute nach Schwetzingen zum Schlossgarten. In Schwetzingen ist eine Einkehr geplant. Rückfahrt ist nach Rücksprache mit Bahn oder Fahrrad möglich.

## 30.04. Kraichgau Panoramatour

ZG: *Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:00 – 17:00*

Km: *60* Hm: *900*

TP: *Bretten, Marktplatz*

Durch das Weissacher Tal vorbei am Roßweiher erreichen wir Maulbronn. Nach der Besichtigung der Klosteranlage (evtl. mit Kaffeepause) fahren wir durch das Kraichgauer Hügelland in das Pfinztal. Im Pfinztal angekommen werden wir die Gelegenheit zur Stärkung nutzen. Entlang der Pfinz fahren wir bis Söllingen, um wieder in das Kraichgauer Hügelland einzutauchen. Nach einigen abschließenden Steigungen erreichen wir wieder den Marktplatz in Bretten.

## 30.04. Stadterkundung - Auf den Spuren des Fahrraderfinders Karl Drais

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: leicht/mittel

S/D: 11:00 – 16:00

Km: 40 Hm: 100

TP: Karlsruhe, ADFC-Fahrradbüro, Kronenstr. 9

Die Tour führt durch Karlsruhe und steuert wichtige Bezugspunkte in Drais' Leben in Karlsruhe an, wird aber auch andere Highlights auf dem Weg berühren. Neben den Orten mit Bezug zum Leben von Karl Drais in Karlsruhe wird auf der Route auf Architektur (z.B. Jugendstil oder Bauhausarchitektur), Kultur (ZKM und weitere Museen) und Natur (Radweg an der Alb, Rheintrassen oder den Aussichtspunkt auf dem Turmberg) aufmerksam gemacht.

## 17.06. Bruchsal nach Maulbronn: Durch den Kraichgau zum Kloster Maulbronn

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 50 Hm: 150

TP: Bruchsal, Schlosshof

Vom Schlosshof aus durchqueren wir Gondelsheim, das ebenfalls ein Schloss besitzt und erreichen die Mittelalterstadt Bretten. Nun ist es nicht mehr weit nach Maulbronn und dessen Kloster, in dem wir eine Führung machen können. Nach einer Pause radeln wir dann wieder zurück nach Bruchsal.



## 25.06. Schwarzwaldpanoramaweg Freudenstadt-Villingen

ZG: Erw

Niveau: schwer

S/D: 9:00 – 20:00

Km: 77 Hm: 777

TP: Treffpunkt nach Absprache mit Tourenleitung

Von Freudenstadt aus fahren wir durch den Wald nach Loßburg, an vielen alten Weilern und Höfen vorbei nach Schramberg-Sulgen. Ab hier führt uns der Weg überwiegend bergab in die Orte Hardt, Königsfeld, Mönchweiler und schließlich nach Villingen. Von unserem Ziel aus werden wir mit der Schwarzwaldbahn zurückfahren. Da es unterwegs keine Einkehr geben wird, bitten wir darum genügend Vesper und Trinken mitzunehmen. Die Anreise nach Freudenstadt ist mit dem Fahrradexpress von Karlsruhe möglich. Wegen der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel muss die Teilnehmerzahl auf 10 beschränkt werden. Anmelden bitte unter: 0721/78 56 62.



200  
JAHRE

Fahrrad-Jubiläum 2017

Baden-Württemberg

# Wir haben's erfunden.

2017 feiert eine der bahnbrechendsten Erfindungen aus Baden-Württemberg 200-jähriges Jubiläum: die Laufmaschine, die Urform des Fahrrads und entwickelt vom gebürtigen Karlsruher Karl Drais 1817 in Mannheim. Heute ist es das weltweit meist genutzte Transportmittel und trägt entscheidend zur Entwicklung einer nachhaltigen, zukunftsfähigen Mobilität bei.

Grund genug, dass sich 2017 alles um das Fahrrad dreht! Rund um den 200. Geburtstag plant das Land gemeinsam mit zahlreichen Partnern viele Aktionen und Veranstaltungen. Weitere Informationen unter [www.zoojahre-fahrrad.de](http://www.zoojahre-fahrrad.de).



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

## 09.07. Wasserscheide St. Georgen

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *8:40 – 20:00*

Km: *65* Hm: *100*

TP: *Karlsruhe, Hauptbahnhof, vor der BHF-Buchhandlung*

Mit der Schwarzwaldbahn fahren wir bis nach St. Georgen. Dann mit dem Rad weiter auf der Wasserscheide nach Gengenbach. In Im-mendingen können wir das Naturschauspiel der Donauversickerung sehen. Das Schwanenbach-Tal bietet wunderbare Panoramen bis hinunter nach Hornberg. Am Vogtsbauernhof lässt sich im „Hofengel“ eine Einkehr mit dem Besuch des Freilichtmuseums verbinden. Bis Gengenbach sind es jetzt noch 32 km das Kinzigtal hinab. Haslach mit seiner Altstadt und seiner Klosterkirche lohnt ebenfalls einen Stopp. Cafés reihen sich auf dem Weg dorthin. Endstation ist Gengenbach mit seinem historischen Marktplatz. Wer den oberrheinischen Museumspass besitzt, bitte mitnehmen.

## 16.07. Auf den Spuren von Karl Drais: Von Gernsbach nach Baden-Baden

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:30 – 17:00*

Km: *11/40* Hm: *siehe Text*

TP: *10:30 Karlsruhe, Hauptbahnhof, genaue Infos bei Tourenleiter erfragen, 10:30 Gernsbach, Bahnhof*

Im Juli 1817 unternahm Karl Drais eine Tour von Gernsbach nach Baden-Baden, um dort unter den prominenten Sommergästen Werbung für seine „Laufmaschine“ zu machen. Wir wollen diese Tour erfahren und haben sie in zwei Etappen aufgeteilt, um jedem die Möglichkeit zu geben, selbst zu entscheiden, wieviel er/sie radeln möchte.

1. Etappe: Gernsbach nach Baden-Baden, ca. 11 km / 250 Hm

2. Etappe: Baden-Baden nach Karlsruhe, ca. 40 km / 100 Hm

Es ist möglich mit der Bahn von Karlsruhe nach Gernsbach zu fahren oder ab Baden-Baden mit der Bahn nach Karlsruhe zurückzufahren.

In Gernsbach und Baden-Baden gibt es Pausen und interessante Informationen zum Hintergrund der Fahrt. Anmeldung bis 15.7. bei Christian Büttner 0170/4 76 42 96.

## 22.07. Bodensee Reichenau

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *8:40 – 21:00*

Km: *50* Hm: *20*

TP: *Karlsruhe, Hauptbahnhof, vor der BHF-Buchhandlung*

Mit der Schwarzwaldbahn erreichen wir Singen. Von dort aus radeln wir zur Strandpromenade von Radolfzell, wo man sich im Bodensee oder in der Allensbacher Kneippanlage erfrischen kann. Entlang eines Schilfgürtels geht es auf dem Damm zur Reichenau. Auf dem Weg zum Münster kehren wir in einem Fischerlokal am See ein. Anschließend ist ein Besuch des Münsters St. Maria und Markus einschließlich Kräutergarten vorgesehen. Über die der Schweiz zugewandten Seite der Insel geht es am Strandbad, Hafen und der Rheinpromenade nach Konstanz. Im Konstanzer Hafen genießen wir noch ein Eis bevor wir wieder mit der Bahn nach Karlsruhe fahren.

## 30.07. Kinzigquellen

ZG: *Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:00 – 19:00*

Km: *55* Hm: *850*

TP: *Karlsruhe Hauptbahnhof, Eingangshalle Ecke Buchhandlung*

Die Tour führt uns zunächst zum Stausee der Kleinen Kinzig. Weiter geht es entlang des Flüsschens stetig abwärts nach Schenkenzell, dem Zusammenfluss von Großer und Kleiner Kinzig. Weiter geht es flussaufwärts nach Alpirsbach, das durch sein Kloster und die Brauerei bekannt ist. An diesem schönen Ort werden wir auch einkehren. Nach einer Stärkung kann auch der mühsame Weg bergauf zur Quelle der Großen Kinzig bei Loßburg bezwungen werden. Zum Schluss kehren wir wieder nach Freudenstadt zurück. Die Hin- und Rückfahrt ist mit dem Fahrradexpress Karlsruhe – Freudenstadt vorgesehen.

## 06.08. Wissembourg

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *9:30*

Km: *70* Hm: *600*

TP: *Karlsruhe, ADFC-Fahrradbüro, Kronenstr. 9*

Unser Weg führt uns durch den Bienwald nach Wissembourg, weiter nach Bad Bergzabern (Einkehr) und zurück nach Karlsruhe. Das Gebiet zwischen der flachen Rheinebene und den Bergen der Pfalz ist hervorragend zum Radfahren geeignet. Zum Pfälzer Wald hin breitet sich eines der größten deutschen Weingebiete aus, mit guten Tropfen und freundlichen Menschen. Anmeldung bis Fr. 04.08.2017 erbeten an [elke.neu@adfc-bw.de](mailto:elke.neu@adfc-bw.de) oder telefonisch 07242/57 59 44.



### 13.08. Ausläufer des Nordschwarzwald

ZG: *Erw* Niveau: *schwer*  
S/D: 10:00 – 18:00 Km: 90 Hm: 1300  
TP: *Karlsruhe, ADFC-Fahrradbüro, Kronenstr. 9*

Auf dem Ausläufer des Hardwaldes fahren wir in das Pfinztal. Entlang des Kämpfelbachs erreichen wir die Goldstadt Pforzheim. Dort gibt es eine Pause mit Einkehr. Nach der Stärkung geht es entlang der Enz über Neuenbürg mit seiner malerischen Innenstadt in das Rotenbachtal. Nach längerem stetigen Anstieg erreichen wir die Schwanner Warte, von wo wir einen herrlichen Blick bis zum Rheintal genießen können. Über die Schwarzwaldhöhen fahren wir bis in das Alb tal, entlang der Alb über Ettlingen zurück nach Karlsruhe.

### 03.09. Grünhütte

ZG: *Erw* Niveau: *schwer*  
S/D: 9:00 – 19:00 Km: 85 Hm: 650  
TP: *Karlsruhe, Hauptbahnhof, Eingangshalle Ecke Buchhandlung Freudenstadt, Stadtbahnhof.*

Nach Freudenstadt gelangen wir mit dem Fahrradexpress von Karlsruhe, in den man auch unterwegs zusteigen kann. Von Freudenstadt geht es wellig auf der Alten Weinstraße nach Besenfeld und dann vorbei am Hochmoor Kaltenbronn zur Grünhütte, die zur Einkehr einlädt. Nachdem wir uns gestärkt haben, fahren wir weiter über Bad Herrenalb, wo wir eventuell einen Stopp in der Eisdiele machen, nach Karlsruhe. Anmeldung bitte bei: [axel.schumacher@adfc-bw.de](mailto:axel.schumacher@adfc-bw.de).

### 10.09. Naturpark Stromberg-Heuchelberg

ZG: *Ju Erw / Erw* Niveau: *schwer*  
S/D: 9:00 – 18:00 Km: 95 Hm: 1200  
TP: *Treffpunkt bei Tourenleiter erfragen*

Mit der Bahn geht es von Karlsruhe nach Vaihingen. Dort mit dem Rad durch Fachwerkdörfer in den Naturpark Stromberg-Heuchelberg, der am Stausee Ehmetsklinge mit einem Naturparkzentrum sein „Schaufenster“ hat. Eine Besichtigung des Naturdenkmals „Weißer Steinbruch“ mit einem Aussichtspunkt über das Zabergäu und dem Heilbronner Land liegt auf der Strecke. Der Rückweg nach Karlsruhe führt über das Kloster Maulbronn und das Schloss Neulingen. Vesper und Einkehr zum Abschluss. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bis 09.09. bei Christian Büttner 0170/4 76 42 96.

## 30.04. Vom Heckengäu ins Strohgäu

ZG: *Ju Erw / Erw* Niveau: *schwer*  
S/D: *8:20 – 17:00* Km: *80* Hm: *850*  
TP: *Stuttgart, S-Bahn-Abgang Klettpassage oder Herrenberg, Bahnhof*

Auf dem Kult-Tour-Radweg starten wir um 9:20 Uhr am Herrenberger Bahnhof. Wir fahren vorbei an schönen Stadtansichten und purer Natur, bis wir unser Ziel in Gerlingen erreichen. Auf dem Weg kehren wir in der Sindelfinger Altstadt im Biergarten ein. Natur und Kultur, Stadt und Land, weite Aussichten und grüne Waldwege – eine Radtour voller Abwechslung!

## 30.04. Zukunft findet Stadt - Ludwigsburg: Woher? Wohin?

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw* Niveau: *leicht*  
S/D: *10:00 – 15:00* Km: *25* Hm: *100*  
TP: *Ludwigsburg, Bahnhof, Radstation am Westausgang*

Stadtführung mit dem Rad über nachhaltige Bebauung, Energie und Mobilität. Ausgedehnte Seen lockten einst die Herzöge aus Stuttgart zur Jagd auf Wasservögel hierher. Wohin die Seen und Bäche entschwanden, was vom Wasser übrig blieb und wie die hoch über dem Neckar gelegene Stadt zum Fluss kommt, zeigt diese Tour. Als „Schwäbisches Potsdam“ sah sich die ehemalige Garnisonstadt nach der Wende mit zahlreichen Konversionsflächen konfrontiert. Die Umnutzung der ehemaligen Kasernenareale war ein Kraftakt und eine Chance für vielfältige neue Nutzungen. 2014 erhielt Ludwigsburg den Titel „Nachhaltigste Stadt Deutschlands mittlerer Größe“. Wodurch zeichnet sich die Stadt aus? Was macht Ludwigsburg anders als andere Kommunen? Wie reagiert die Stadtplanung auf die aktuellen Herausforderungen?

## 30.04. (Rad)wege nach und von Stuttgart - besser als gedacht!?

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw* Niveau: *mittel/schwer*  
S/D: *10:00 – 15:00* Km: *50* Hm: *300*  
TP: *Ludwigsburg, Bahnhof, am Westausgang ARENA*

Wir passieren zunächst die Solitudeallee, die uns nach Stammheim und Zuffenhausen bringt. In Stuttgart angekommen werden wir noch eine kleine Runde vorbei am Rosensteinpark, Schlossgarten und Schloss machen, bevor wir im Stuttgarter Westen einkehren. Nach dieser Stärkung machen wir uns auf den Rückweg über den Botnanger Sattel, Weilimdorf und die Solitudeallee. Diese Tour ist nicht geeignet für Rennräder; Pedelecs sind willkommen!

# STROMBERG MURRTAL RADWEG

152 KM VON KARLSRUHE  
BIS GAILDORF



**Neu  
2017**

→ Radbroschüre  
→ Bikeline Radtourenbuch  
[www.stromberg-murratal-radweg.de](http://www.stromberg-murratal-radweg.de)



### 30.04. Windkraft und Planeten in und um Ludwigsburg

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*                      *Niveau: leicht*  
S/D: *10:00 – 17:00*                                      *Km: 30 Hm: 150*  
TP: *Ludwigsburg, Forum am Schlosspark*

Diese Tour ist ausdrücklich auch für eingeschränkte und gehandicapte Radfahrer geeignet. Die Route führt am Favoritepark vorbei, über Freiberg und am Neckar entlang nach Kleiningersheim. Zwischen Großingersheim und Husarenhof ist seit dem Jahr 2012 das Bürgerwindrad Ingersheim („Energiegenossenschaft Ingersheim und Umgebung e. G.“) in Betrieb, das wir besichtigen. Weiter geht es zum Planetenweg, wo sich die Pedaleure auf die Reise durchs Sonnensystem im Maßstab 1: 1 Milliarde begeben. Unter astronomischer Leitung von Hans-Jürgen Trumpp von der Sternwarte Stuttgart kurbeln die Radfahrer vom „degradierten“ Planeten Pluto im Bietigheimer Forst bis zur Sonne in der Ludwigsburger Seeschlossallee. Bitte Verpflegung selbst mitbringen.

### 30.04. Hölderlins Anfang

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*                                      *Niveau: mittel*  
S/D: *10:00 – 18:00*                                      *Km: 70 Hm: 350*  
TP: *Bei Tourenleiter erfragen*

Wir radeln über Bietigheim, Löchgau, Erligheim und Bönningheim nach Lauffen in die Geburtsstadt von Friedrich Hölderlin. Die Strecke führt etwas bergig an Obstwiesen, Weinbergen und malerischen Orten vorbei. In Lauffen besichtigen wir das Hölderlinmuseum, das ab 14:00 Uhr geöffnet ist und radeln anschließend am Neckar und der Enz entlang zurück nach Ludwigsburg. Für eine Einkehr in einer Eisdielen oder Gartenwirtschaft ist auf dem Rückweg auf jeden Fall genug Zeit. Anmeldung bei: susanne.leidenroth@adfc-bw.de.

### 30.04. Berg und Tal um Ludwigsburg - Pedelec Tour

ZG: *Erw*    *Niveau: leicht*  
S/D: *14:00 – 17:00*                                      *Km: 50 Hm: 800*  
TP: *Ludwigsburg, Rathaus Hof vor dem Kulturzentrum*

Die Strecke führt zunächst im Tal entlang der Neckars und dann bergwärts über den Lemberg. Zur Belohnung genießen wir eine lange Abfahrt, um danach wieder den Berg hoch über die Weinberge des Forsthofs zu fahren. Nun folgen wir der Bottwar und der Murr entlang zum Neckar. Dann folgt der letzte Anstieg bis zum Favoritepark, den wir entlang fahren bis zum Rathaus Hof.

## 10.05. Rund um Ludwigsburg bei Vollmond

ZG: Ju / Ju Erw / Erw  
S/D: 21:30 – 24:00  
TP: Siehe Text

Niveau: leicht/mittel  
Km: 35 Hm: 200

Kreuz und quer rund um Ludwigsburg in einer Vollmondnacht, ohne Pausen und Einkehr, aber mit ständiger (indirekter) Beleuchtung durch den Vollmond, gut funktionierendes Radlicht ist trotzdem Pflicht! Falls es komplett wolkenverhangen ist, wird die Tour in den kommenden Vollmondnächten am 09.06. oder 09.07. wiederholt. Weitere Infos: UlrichKlingner@gmx.de.

## 05.06. Von dr Alb ra ins Neckartal

ZG: Ju Erw / Erw  
S/D: 8:15 – 17:30  
TP: Stuttgart, Hauptbahnhof, Querbahnsteig Nordseite

Niveau: schwer  
Km: 80 Hm: 900

In Geislingen an der Steige starten wir direkt am Bahnhof und fahren entlang einer alten Bahntrasse ins Filstal, wo wir die ruhige Natur genießen. Weiter geht es leicht bergauf bis zum Filsursprung. Von dort aus streifen wir die Burg Reußenstein, um über Streuobstwiesen in Richtung Kirchheim zu gelangen. Schließlich erreichen wir wieder die Fils; ab Plochingen begleiten wir den Neckar bis Esslingen. Zum Mittag werden wir außerdem einkehren. Freuen Sie sich auf eine Radtour bei der Sie die Natur in vollen Zügen genießen können! Treffpunkt am HBF Stuttgart Querbahnsteig Nordseite 8:15 Uhr, 9:30 Uhr Bahnhof Geislingen a.d. Steige.



## 22.07. Über die 11 Weiler - Von Beilstein im Bottwartal

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 33 Hm: 550

TP: Beilstein, Kelterplatz

Der Rundkurs tangiert die Teilorte Sölbach, Gagernberg, Farnersberg, Etzlenswenden, Stocksberg, Kaisersbach, Billensbach, Maad, Klingen, Jettenbach und Schmidthausen und hält einige Aufstiege (bis zu 10%) bereit. Viel schattige, geschotterte Wald- und Wirtschaftswege. Abfahrten jedoch meist auf asphaltierten Nebenstraßen. Mittagseinkehr in Stocksberg, Abschluss auf dem Weinbergfest unterhalb der Burg Hohenbeilstein. Möglichkeit zum Besuch der Burg und Flugvorführungen der Burgfalknerei mit Gehegebeseichtigung.

## 30.07. Hölderlins Ende

ZG: Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 19:00

Km: 60 Hm: 400

TP: Ludwigsburg, Bahnhof, Ostausgang

Mit der S-Bahn geht es nach Leinfelden, deshalb pünktlich in Ludwigsburg am Bahnhof erscheinen! Wer will, kann auch am S-Bahnhof Leinfelden hinzukommen. Durch das Siebenmühlental und Schaichtal radeln wir nach Tübingen, dem Sterbeort von Friedrich Hölderlin. Dort besuchen wir die Ausstellung im Hölderlinturm, die ab 14:00 Uhr geöffnet ist. Anschließend führt die Strecke das Ammertal aufwärts nach Herrenberg, von wo aus wir mit der S-Bahn die Rückfahrt antreten. Um circa 19:00 Uhr werden wir den Ludwigsburger Bahnhof wieder erreichen.

## 17.09. Zur Kürbisausstellung nach Ludwigsburg

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 10:00

Km: 15 Hm: 80

TP: Stuttgart, Kunstmuseum am Schlossplatz

Wir radeln gemeinsam zur Kürbisausstellung im Schloss Ludwigsburg. Da jeder selbst entscheiden darf, wie lange er in der Kürbisausstellung und evtl. im Märchengarten bleiben möchte, erfolgt die Rückfahrt in eigener Regie oder nach Absprache eventuell auch wieder zusammen. Rückfragen direkt beim Tourenleiter [robert.rosner@adfc-bw.de](mailto:robert.rosner@adfc-bw.de).

## 29.04. Thematische Radtour zum Erfinder des Fahrrades Karl Drais

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 15:00 – 17:00

Km: 20 Hm: 10

TP: Mannheim, Technoseum, Museumsstraße 1

Die Fahrradtour folgt der ausgeschilderten Drais-Route mit Stopps und Erläuterungen an Drais-relevanten Punkten z.B. Karlsplatz (Drais-Denkmal), Schloss, Schlossgarten, Wasserturm. Eine Schlusseinkehr wird angeboten, bei Bedarf werden Teilnehmer zurück zum Startplatz am Technoseum gebracht. Weitere Infos auf [www.adfc-bw.de/mannheim](http://www.adfc-bw.de/mannheim). Vor der Radtour besteht auch die Möglichkeit, die Fahrrad-Ausstellung im Technoseum „2- Räder - 200 Jahre“ auf eigene Kosten zu besichtigen. Das Technoseum öffnet um 9:00 Uhr.



## 04.06. Drais-Tour nach Waldkatzenbach

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 8:00 – 17:00

Km: 60 Hm: 500

TP: Mannheim am Biotopia

Zugfahrt Mannheim-Mosbach-Neckarelz. Vom Bahnhof aus radeln wir zur Elz und Wanderbahn. Leicht bergauf geht es in den Odenwald. In Krumbach verlassen wir die Wanderbahn und fahren über Robern, Mülben und Strümpfelbrunn auf ruhigen Landstraßen nach Waldkatzenbach. Dort kehren wir ein. Anschließend geht es auf ruhigen Landstraßen bergab nach Eberbach. Hier können wir uns zum Schluss noch ein Eis gönnen, um anschließend mit dem Zug nach Mannheim zurück zu fahren. Teilnehmende mit guter Kondition können von Eberbach aus auf dem Neckarradweg über Heidelberg nach Mannheim zurück radeln. Für Karl Drais war der Odenwaldort Waldkatzenbach für sechs Jahre eine Art Exil, nachdem er am Hof des Großherzogs von Baden durch seine Opponenten in Ungnade gebracht wurde und nur knapp einem mörderischen Anschlag im Jahr 1838 entgangen war. Anmeldung erforderlich: [conny.kraft@adfc-bw.de](mailto:conny.kraft@adfc-bw.de), Tel. 0176/72 67 10 33.

## 10.06. 10. Radparade

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*      *Niveau: leicht*  
S/D: *14:00 – 16:00*      *Km: 20 Hm: 20*  
TP: *Mannheim, im Ehrenhof des Schlosses*

Die 10. Radparade in Mannheim startet dieses Jahr im Ehrenhof des Mannheimer Schlosses und endet am Zielort Wasserturm. Auf gesperrten Straßen wird das gemeinsame Radeln bei der vom Mannheimer Stadtrat Gerhard Fontagnier organisierten Fahrrad-Spaß-Demo vor allem für Kinder und Jugendliche zum Erlebnis. Zum doppelten Jubiläum wird sie mit Erlebnis- und Unterhaltungsstationen bereichert. Ausgezeichnet werden soll auch das ausgefallenste Rad, das ungewöhnlichste oder mutigste Kostüm und die größte zusammengehörige Gruppe. Bei der Ankunft gibt es am Mannheimer Wahrzeichen in der fahrradfeiernden Stadt eine Preisverleihung mit Musik, Getränken und Snacks.

## 18.06. Von der Residenz Karlsruhe zur Residenz Mannheim auf der Drais Route

ZG: *Ju Erw / Erw*      *Niveau: leicht*  
S/D: *8:00 – 17:00*      *Km: 80 Hm: 70*  
TP: *8:00 Mannheim, Hauptbahnhof vor der Biotopia-Fahrradstation*  
*Alternativ: 9:30 Karlsruhe, vor dem Schloss*

Bahnfahrt nach Karlsruhe (Anmeldung [guenter.berkmann@adf-bw.de](mailto:guenter.berkmann@adf-bw.de)) Wir radeln vom Karlsruher Schloss größtenteils durch die Hardt-Wälder zwischen Karlsruhe und Mannheim. Dann folgen wir der „Drais-Route“ bis zum Mannheimer Wasserturm. Wir fahren genau diese Route, da die Residenzstädte Karlsruhe und Mannheim für Karl Drais eine besondere Bedeutung hatten: Karlsruhe ist seine Geburtsstadt, er verbrachte hier viele Jahre seines Lebens und starb auch hier. Nach Mannheim kam er nicht zuletzt aus familiären Gründen, sein Vater wurde Präsident des Oberhofgerichtes. Außerdem machte er 1817 vom Mannheimer Schloss aus seine erste öffentliche Ausfahrt auf der Laufmaschine. Die Strecke ist außer einigen Überführungen flach und verläuft größtenteils auf asphaltierten Wegen. Die Mittagspause ist als Picknick im Wald geplant, die Kaffeepause mit einer Einkehr in Schwetzingen.



## 23.04. Kirschblütentour

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:00 – 18:00*

Km: *50* Hm: *circa 250*

TP: *Offenburg, Bahnhof, Nordseite bei der Velostation*

Wir radeln über Rammersweier, Nesselried, Appenweier, Oberkirch und Ulm nach Kappelrodeck, wo uns stets die blühenden Kirschanlagen begleiten. Es gibt teilweise kurze knackige Anstiege, was aber kein Problem ist, denn auf Schiebende wird gewartet. Von Achern geht es westlich der Bahn eben wieder zurück nach Offenburg. Wer möchte, kann die Rückreise auch mit der Bahn antreten. Da keine Einkehr geplant ist, bitten wir darum, ein Vesper mitzunehmen. Tourenleitung: Stephan Huber, Tel. 07805/27 79.

## 30.04. Karl Drais in Schuttern

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *08:00 – 17:00*

Km: *40* Hm: *unbekannt*

TP: *Mitradelmöglichkeiten nach Schuttern:*

*8:00 Sasbach, Kirchplatz über / - 8:15 Achern, Rathausplatz / - 8:30 Renchen, Rathausplatz / - 8:45 Appenweier, Rathausplatz / 8:30 Oberkirch, Bahnhof / 8:00 Strasbourg, Kathedrale über Altenheim, Rathaus; Ichenheim, Rathaus / 9:00 Offenburg, Marktplatz / 9:00 Ettenheim, Café Rohan / 9:30 Lahr*

Unser Ziel Schuttern erreichen wir über Renchen und Lahr. Dort genießen wir ein langes, gemütliches Frühstück im wunderschönen Klostergarten oder Pfarrheim, das durch die Vereinsgemeinschaft Schuttern bewirtet wird. Wir besuchen die Ausstellung „Das Rad im Laufe der Zeit“ im RSC Friesenheim und hören einen Vortrag über das bewegte Leben des Karl Drais von Ekkehard Klem. Nach der Radlersegnung durch Pfarrer Jelic gibt es ein offizielles Foto mit Laufrad und Radlern vor dem Amtshaus, in dem Drais zwei Jahre gewohnt und als Forstinspektor gearbeitet hat. Mittagessen ist in den benachbarten Gasthäusern Adler oder Prinzen vorgesehen. Um 14:00 Uhr brechen wir wieder Richtung Offenburg auf. Dort kann auch noch das Kurbelveloziped im Museum Ritterhaus besichtigt werden. Von dort aus fahren wir entweder gemeinsam oder getrennt nach Rücksprache zurück nach Schuttern. Anmeldung bis 27. April erwünscht und ab sofort möglich unter [helmut.schoenberger@adfc-bw.de](mailto:helmut.schoenberger@adfc-bw.de). Mittagessen in den Gaststätten muss bitte selbst reserviert werden.

## 26.08. DraisFERNtour

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: schwer

S/D: 8:00 – 21:00

Km: 90 Hm: unbekannt

TP: Kehl, im Café am Bahnhof

Wir treffen uns im Café im Bahnhof Kehl, um zu frühstücken und die Tour zu besprechen. Gegen 11:30 Uhr werden wir dann in der Draisstraße bei den Mercedes-Benz-Werken eintreffen und anschließend ein Mittagessen in Raststatt genießen. Auch werden wir die Revolutionsausstellung im Rastatter Schloss besuchen, bevor wir gegen 15:30 Uhr weiter nach Karlsruhe fahren. Dort kann man das Karl-Drais-Denkmal besichtigen und das Grabmal besuchen. Gegen 17:30 Uhr gibt es Abendessen im Biergarten Hoepfner, wo man auch Vesper mitbringen kann. Am Abend fahren wir dann mit dem Zug um 21:16 Uhr, 22:09 Uhr oder 23:47 Uhr zurück. Anmeldung bis spätestens 28. Juli 2017 (wg. Zugreservierung): [helmut.schoenberger@adfc-bw.de](mailto:helmut.schoenberger@adfc-bw.de). Mittagessen in Rastatt selbständig reservieren, Stichwort Karl Drais, Brauereigaststätte Linde, Kapellenstr. 2, 07222/7 74 21 41.



Naturpark  
Altmühltal

## Altmühltal-Radweg



**Ja, natürlich!** Der Altmühltal-Radweg zwischen Gunzenhausen und Kelheim folgt auf 166 Kilometern der Altmühl und dem Main-Donau-Kanal: steigungsfrei und familienfreundlich abseits des Verkehrs. Entspannte Stunden zwischen Fels, Fluss und bezaubernden Städten! [www.altmuehltal-radweg.de](http://www.altmuehltal-radweg.de)

Informationszentrum Naturpark Altmühltal · Notre Dame 1 · 85072 Eichstätt  
Tel. 08421/9876-0 · [info@naturpark-altmuehltal.de](mailto:info@naturpark-altmuehltal.de) · [www.naturpark-altmuehltal.de](http://www.naturpark-altmuehltal.de)

## 30.04. Zum Töpfermarkt nach Urbach

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw      Niveau: leicht/mittel  
S/D: 10:00 – 17:00      Km: 50    Hm: 50  
TP: Schwäbisch Gmünd, Klösterleschule

Auf dem Remstalradweg gelangen wir über Lorch, Waldhausen und Plüderhausen nach Urbach. Den Rückweg werden wir auf der gleichen Strecke antreten. Freuen Sie sich über eine einfache und lockere Tour zum Saisonbeginn! Anmeldung bis 23.4. bei Angelika Abele, Tel. 07171/18 32 83.

## 25.05. Auf Stauferspuren

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw      Niveau: leicht  
S/D: 10:00 – 17:00      Km: 30    Hm: 100  
TP: Schwäbisch Gmünd, Klösterleschule

Wir starten mit geringer Steigung nach Wäschenbeuren und passieren dabei Straßdorf, Metlangen, Reitprechts und Lenglingen. In Wäschenbeuren ist eine Einkehr beim Fest des Akkordeonclubs geplant. Nach dieser Stärkung geht es hinunter ins Beutental, wo wir schließlich über das Kloster Lorch und den Limesturm auf den Remstalradweg gelangen, der uns zurück nach Gmünd bringt. Tourenleiter: Günter Achatz, Tel. 07171/4 21 11, Anmeldung bis 18. Mai 2017.

## 28.05. Gartentage Schloss Hohenstadt

ZG: Ju Erw / Erw      Niveau: mittel  
S/D: 9:00 – 17:00      Km: 70    Hm: 500  
TP: Schwäbisch Gmünd, Klösterleschule

Wir starten in Richtung Leindach, bergab ins Leintal, nach Täferrot, Leinzell, Göggingen in Richtung Schechingen bis zum Klotzhof, wo wir die Kapelle auf dem Jakobsweg entdecken können. In Hohenstadt sind Gartentage. Dort haben wir die Möglichkeit den Kunsthandwerker-Markt zu besichtigen (Kosten für Eintritt!). Zurück geht es über über Neubronn, Heuchlingen und Böbingen nach Schwäbisch Gmünd. Anmeldung erbeten bis 21. Mai 2017 unter Tel. 07171/18 32 83.

## 16.07. Sonnenaufgangstour

ZG: Ju Erw / Erw      Niveau: mittel  
S/D: 5:45 – 12:00      Km: 50    Hm: 300  
TP: Schwäbisch Gmünd, Media-Markt

Wir radeln an diesem Sommermorgen der Sonne entgegen in Richtung Aalen mit Zwischenstopps und besinnlichen Impulsen für den beginnenden Sonntag. Die Tour wird mit einem gemeinsamen Frühstück abgeschlossen. Die genaue Wegbeschreibung wird erst bei Start, frühestens bei der Anmeldung bekanntgegeben. Lassen Sie sich überraschen! Telefonische Anmeldung wird erbeten. Tourenleiterin: Maja Raunecker-Frank, Tel. 0174/4 63 98 38, Anmeldung erbeten bis 25. Juni 2017.

# Ravensburg

## 30.04. Tobel in Oberschwaben

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:00 – 15:30*

Km: *65* Hm: *800*

TP: *Ravensburg, Bahnhof*

Unsere Tour führt über Oberzell nach Bavendorf. Bei guter Sicht haben wir auf der Panoramaroute Richtung Süden die nächsten 15 km immer die Alpenkette vor Augen. Ab Ittenbeuren folgt die Tour der Rotach durch sonnige Wiesen und schattige Tobel. In Zußdorf kehren wir zur Mittagspause ein. Nach dieser Stärkung gelangen wir schließlich über Zogenweiler und den Schmalegger Tobel zurück nach Ravensburg.



## 16.07. Durchs Allgäu zum Baden im Bodensee

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:00 – 16:00*

Km: *75* Hm: *700*

TP: *Weingarten, Bushaltestelle Löwenplatz*

Wir radeln durchs schattige Lauratal hoch ins Allgäu nach Schlier und Bodnegg. Bei guter Sicht haben wir dort immer wieder die Alpenkette vor Augen. Auf und ab geht es an mehreren einladenden Badeseen vorbei. Diese lassen wir aber links liegen, da wir den ultimativen, größten See er-radeln wollen. Oberhalb von Kressbronn in Berg erreichen wir dann das Postkartenpanorama: Der Bodensee mit dem Säntis im Hintergrund. In Langenargen gibt es die Möglichkeit sich bei einem Bad im Bodensee zu erfrischen und auszuruhen. Die Strecke zurück verläuft schattig an der Argen entlang und dann oberhalb des Schussentals durch Tettng und Ravensburg.

## 30.04. Auf der alten Bahntrasse zur Straße der Kaiser

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht/mittel

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 58 Hm: 400

TP: Schorndorf, Bahnhof, vor Zeitungsladen Wittwer

Von Schorndorf aus rollen wir uns durchs liebevolle Remstal gemütlich ein in Richtung Schwäbisch Gmünd, das wir aber auf der alten Bahntrasse Gmünd-Göppingen umfahren. Die milde Steigung der Bahntrasse bringt selbst weniger Geübte problemlos auf die Höhe. In Straßdorf kehren wir im Biergarten ein. Danach geht's unterm Hohenstaufen durch die schöne Voralb-Landschaft bis zum Wäscherschlösschen, wo die Möglichkeit einer Besichtigung besteht und eventuell auch einer Führung. Danach geht's auf dem Kaisersträssle immer noch auf der Höhe zurück nach Oberberken und dann runter nach Schorndorf. Die gesamte Tour ist geprägt von wunderschönen Ausblicken auf die Kaiserberge, das Remstal, den Welzheimer Wald und die Schwäbische Alb.

## 30.04. Zur Schillerstadt Marbach

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 14:00 – 18:00

Km: 35 Hm: 300

TP: Winnenden, Bahnhof

Die gemütliche, leichte Tour für Einsteiger und Ungeübte führt in Halbhöhe um den Lemberg herum, mit Sicht in Richtung Stuttgart. Es geht durch den idyllischen Eichgraben zum Aussichtspunkt Schillerhöhe. In Marbach wird eine Eis- oder Kaffeepause eingelegt. Unser Rückweg führt durch das Naturschutzgebiet Buchenbachtal zum rekultivierten, ehemaligen Weilermer Steinbruch, ein Tier- und Pflanzenparadies. Die Tour ist mit Tourenrädern und Mountainbikes befahrbar. Rennräder sind nicht geeignet! Um Anmeldung wird gebeten, damit genügend Plätze im Café reserviert werden können. Weitere Details: [www.adfc-tour.de/zeige\\_tour.php?id=44832](http://www.adfc-tour.de/zeige_tour.php?id=44832).

## 11.06. Große Naturpark-Runde im schwäbisch-fränkischen Wald

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:00 – 17:30*

Km: *105* Hm: *1400*

TP: *Winnenden, Bahnhof*

Das grüne, waldreiche Herz des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald wollen wir bei dieser Tour erkunden. An Buchenbach und Wieslauf verläuft der erste, noch recht leichte Streckenabschnitt. Nach einer Erfrischungspause am Ebnisee geht es auf steigungsreicher Route zum Hagberg. Vom Turm genießen wir einen fantastischen Rundblick. Die Abfahrt durch das Glattenzainbachtal endet in Fichtenberg, wo wir einkehren. Durch ausgedehnte Wälder und kleine Dörfer, in ständigem Auf und Ab, geht es durch das idyllische Rottal mit seinen Mühlen. Nach einem letzten kräftigen Anstieg nach Großerlach und der Abfahrt durchs Fischbachtal radeln wir entlang der Murr nach Backnang und zurück nach Winnenden. Die Tour ist für Rennräder nicht geeignet. Weitere Details: [www.adfc-tour.de/zeige\\_tour.php?id=44866](http://www.adfc-tour.de/zeige_tour.php?id=44866).

## 12.08. Weintour ins Zabergäu

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:00 – 17:30*

Km: *100* Hm: *1100*

TP: *Winnenden, Bahnhof*

Tour zur größten Rotweinlandschaft Deutschlands. Die Region Neckar-Zaber mit ihren idyllischen Orten wird eingerahmt von den Höhenzügen Stromberg und Heuchelberg, die der Region ein mildes Klima bescheren und somit ideale Voraussetzungen für den Weinbau bieten! Die Tour führt über Erdmannhausen nach Steinheim, Mundelsheim, Neckarwestheim bis Lauffen am Neckar. Im Zabergäu sehen wir die bekannten Weinorte Dürrenzimmern, Haberschlacht und Brackenheim. Die Mittagspause findet in einem Wein- und Biergarten mit traumhafter Aussicht über die Weinregion statt. Auf dem Rückweg besichtigen wir in Ingersheim das größte Windrad in der Region. Die Tour ist für Rennräder nicht geeignet. Weitere Details: [www.adfc-tour.de/zeige\\_tour.php?id=44867](http://www.adfc-tour.de/zeige_tour.php?id=44867).

## 17.09. Über die Dreikaiserberge

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *9:00 – 17:00*

Km: *70* Hm: *800 + 200 zu Fuss*

TP: *Schorndorf, Bahnhof, vor Zeitungsladen Wittwer*

Los geht's in Schorndorf. Bis Schwäbisch Gmünd können wir uns etwas einrollen bis es dann über Weilerstoffel immer steiler den Berg hochgeht. Nach langem Anstieg kommen wir zum Stuifen. Hier führt ein steiler Weg zum Stuifenkreuz, der allerdings nur für geübte Mountainbiker gut fahrbar ist. Wir laufen also ein paar Schritte. Von oben hat man vor allem eine Spitzensicht auf die bevorstehende Tour und die Alb grüßt von weitem. Im Anschluss geht's weiter zum Rechberg, wo wir die Kirche besichtigen und die Mittagsrast einlegen. Weiter fahren wir über den Aasrücken zum Hohenstaufen mit einer wunderbaren Aussicht. Auch der Hohenstaufen lässt sich nur zu Fuß gut erklimmen. Zum Abschluss fahren wir über Wäschenbeuren auf's Kaisersträßle und dann zurück nach Schorndorf.

# Reutlingen

## 23.04. Rossberg - Schwäbische Alb (MTB Tour)

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *11:00 – 17:00*

Km: *70* Hm: *1200*

TP: *Bronnweiler, Hof der ehemaligen Schule, Taubbronnenweg*

Wir radeln entlang der alten Bahntrasse immer steiler auf den Schönberg. Nach einer Runde über das Plateau geht es zu den Gönninger Seen hinunter und das Ramsteltal wieder hinauf nach Genkingen. Von dort fahren wir an der Nebelhöhle vorbei, um Hohlfleck und Bärenhöhle herum zum Kalkstein im Großen Rinntal. Von Willmandingen aus geht es dann in halber Höhe am Trauf entlang bis zur Skihütte. Hier können wir uns für eine Einkehr im Rossberghaus oder für eine Halbhöhentour durch den Berggrutsch von Öschingen entscheiden. Bitte ausreichend Getränke, Snack oder Vesper mitbringen, da wir nur einkehren wenn es mehrheitlich erwünscht ist. Die Benutzung eines Radhelms ist wegen der Geländefahrten obligatorisch. Die Tour ist nur für rein muskelbetriebene Mountain-Bikes geeignet.



© Heidje Beutel

## 30.04. Radtour zum Radstall

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *12:00 (13:00) – 17:00*

Km: *55 (37)* Hm: *370 (260)*

TP: *12:00 Reutlingen, Hauptbahnhof Nordausgang  
13:00 Tübingen, Uhlanddenkmal, Uhlandstraße*

Am 200. Jahrestag des Fahrrads besuchen wir das Radmuseum in Gniebel. Die Tour führt über die Härten durch das Ehrenbachtal nach Tübingen. Hier besteht die Möglichkeit, mit in die Tour einzusteigen. Durch den Schönbuch über das Kirnbachtal erreichen wir mit Alpanorama das Radmuseum Radstall. Hier können wir uns bei Kaffee und Kuchen stärken, historische Fahrräder bewundern und zum Teil auch Probe fahren, bevor wir wieder den Heimweg antreten. Für 5 Euro können Sie dort auch eine Führung mitmachen. Weitere Infos [www.adfc-bw.de/reutlingen/radstall.pdf](http://www.adfc-bw.de/reutlingen/radstall.pdf); Anmeldung telefonisch oder per Mail: [stefan.wiese@adfc-bw.de](mailto:stefan.wiese@adfc-bw.de), Tel. 07127/97 27 10.

### 30.04. Alte Wege und neue Aussichten (MTB Tour)

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht/mittel

S/D: 13:00 – 16:00

Km: 25 Hm: 600

TP: erfragen bei [frank.huebner@adfc-bw.de](mailto:frank.huebner@adfc-bw.de)

In der Frühlingszeit bieten Wege, von denen man denkt sie zu kennen, einige Überraschungen! Denn am Anfang des Frühlings, bevor Blätter die Aussicht verdecken, ergeben sich ganz neue Ausblicke. Diese Mountainbike-Tour führt uns Richtung Gönningen und dann auf halber Höhe unterhalb des Wackersteins Richtung Pfullingen. Hier bietet fast jede Kurve eine neue Aussicht auf das Alb-Vorland. Die Tour ist auch für geübte Fahrer mit einem Tourenrad zu fahren, wenn es breite Reifen hat. Steile oder ruppige Stücke können geschoben werden. Ein funktionstüchtiges Rad mit gut funktionierenden Bremsen und deren Beherrschung sind aber Voraussetzung für die Teilnahme!

### 14.05. River Deep Mountain High

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: sportlich schwer

S/D: 10:00 – 18:30

Km: 120 Hm: 1400

TP: Reutlingen, Eingang zum Reutlinger Stadion, Kreuzeiche

Diese Tour führt uns über Gönningen zum Rossbergplateau, Willmandingen und hinunter nach Talheim. Am dortigen Sportplatz nehmen wir uns den Anstieg zum Berggrutsch und zur Olgahöhe vor, um nach Belsen zu rauschen. Bevor wir der Alb den Rücken kehren, fahren wir über Beuren, Hechingen und Biringen, wo die Starzel in den Neckar mündet. Der weitere Verlauf führt uns am Neckar entlang nach Tübingen hinunter und ab Lustnau den Golders- und Kirnbach hinauf in den Schönbuch, wo wir uns auch noch das Schaichtal erradeln. Die Rückfahrt erfolgt über das Hofgut Einsiedel ins Echaztal und von dort zurück zu unserem Ausgangspunkt. Bitte einen Fahrradhelm und ausreichend Vesper und Trinken mitbringen, da eine Einkehr nicht vorgesehen ist. Sehr gute Kondition erforderlich. Die Tour ist nur für rein muskelbetriebene Mountain-Bikes, Cross- und Tourenräder geeignet.

### 28.05. Über die Hügel zu den Bürgerseen

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 55 Hm: 530

TP: Pliezhausen, an der blauen Fahrradbrücke nach Mittelstadt / Neckartalradweg

Diese Rundtour führt über die Hügel parallel zum Neckar zu den Bürgerseen bei Kirchheim. Nach einer umfassenden Stärkung am Flugplatz Hahnweide werden wir dann auf geschottertem Grund den Rückweg über Oberboihingen und Nürtingen antreten. Weitere Infos: [stefan.wiese@adfc-bw.de](mailto:stefan.wiese@adfc-bw.de), Tel. 07127/97 27 10.

## 18.06. Metzinger Rad-Kunst-Weg: Was uns gefällt!

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 11:15 – 13:45

Km: 11 Hm: unbekannt

TP: Metzingen, Bahnhof (Haupteingang)

Alte und neue Kunstwerke in Metzingen werden „erradelt“; es gibt einiges zu hören über die Künstler: Entstehungsgeschichten, Anekdoten, ein Lied und sogar einen Witz auf schwäbisch - das alles und noch viel mehr gibt es zu bestaunen am Metzinger Rad-Kunst-Weg. Dauer etwa 2,5 Stunden, Vesper und Getränke mitbringen.

## 25.06. Panoramatour Balingen

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: Mittel

S/D: 10:15 – 16:00

Km: 55 Hm: 475

TP: Balingen, vor dem Bahnhofsgebäude

Freuen Sie sich auf schönste Aussichten zur Schwäbischen Alb und den Balingen Bergen. Das Bahnhofsgebäude in Balingen ist auch gut mit dem Zug aus Tübingen zu erreichen. Weitere Startmöglichkeit: Bonnweiler - Alter Schulhof beim Spielplatz am Fahrradweg um 9:00 Uhr. Die Tour führt über den Heuberg zum Wasserturm bei Brittheim. Hier am Turmstüble werden wir im Biergarten einkehren. Von dort aus geht es bergabwärts nach Rosenfeld, wo wir Reste einer römischen Badeanstalt besichtigen können. An der Stunzach entlang durchqueren wir Heiligenzimmern, erreichen das beeindruckende Salzbergwerk bei Stetten, besuchen die älteste Kirche der Zollernregion, die Weiler Kirche bei Owingen. Die Rückfahrt erfolgt über Engstlatt nach Balingen. Wer noch die Kraft und Lust hat, kann, wenn er aus Mössingen, Tübingen oder Reutlingen kommt, auch direkt von Engstlatt zurückfahren (für Sportliche). Kontakt: [info@eckstein-radtouren.de](mailto:info@eckstein-radtouren.de), Tel. 07072/13 15 66.



## 20.08. Durchs Gäu und in den Schönbuch

ZG: *Ju Erw / Erw* Niveau: *mittel*  
S/D: *11:00 (11:30) – 17:00* Km: *60 (35)* Hm: *380 (238)*  
TP: *11:00 Bronnweiler, Alter Schulhof beim Spielplatz*  
*11:30 Tübingen, Kreissporthalle*

In den schönsten Wald Deutschlands – zumindest wurde er dafür 2014 ausgezeichnet – führt diese Radtour. Wir radeln durchs Neckartal auf halber Höhe mit schönstem Blick zur Wurmlinger Kapelle und zu den Hängen des Schönbuchs nach Entringen. Dort geht's hinauf zum Wildgehege im Arenbachtal. Auf einem der schönsten Wege durch den Schönbuch rollen die Räder an Arenbach und Goldersbach entlang bis Bebenhausen. Hier wird eingekehrt und wer mag, kann das ehemalige Zisterzienserkloster aus dem 12. Jahrhundert mit seinem Kreuzgang besichtigen. Am Goldersbach entlang wird nach Tübingen geradelt und von dort an Steinlach und Wiesaz zurück nach Bronnweiler. Kontakt: [info@eckstein-radtouren.de](mailto:info@eckstein-radtouren.de), Tel. 07072/13 15 66

## 29.09. Mit dem MTB zu den höchsten Bergen der Schwäbischen Alb

ZG: *Ju Erw / Erw* Niveau: *schwer*  
S/D: *8:00 – 17:00* Km: *70* Hm: *1600*  
TP: *Reutlingen, Bahnhof, die Uhrzeit wird nach Anmeldung mitgeteilt.*

Bahnanreise nach Balingen. Die Strecke führt auf geeigneten Wegen über den Plettenberg weiter zu zehn über 1000 m hohen Bergen der Schwäbischen Alb. Die Rückfahrt erfolgt wieder mit der Bahn. Ein funktionstüchtiges Mountainbike wird benötigt. Fahrtechnik mittel, Kondition schwer. Kosten: Anteil am Bahn-Gruppenticket, Radkarte. Anmeldung beim Tourenleiter unter [frank.huebner@adfc-bw.de](mailto:frank.huebner@adfc-bw.de).

## 22.10. Durch den bunten Herbstwald zur Nebelhöhle

ZG: *Ju Erw / Erw* Niveau: *mittel*  
S/D: *11:00 (11:30) – 16:00* Km: *60* Hm: *685*  
TP: *11:00 Bronnweiler, Alter Schulhof beim Spielplatz*  
*11:30 Pfullingen, Pfullinger Hallen*

Auf dieser Tour erleben Sie die herbstlich bunte Schwäbische Alb. Wir radeln zunächst ins Echaztal und von dort auf die Schwäbische Alb hinauf. Auf Wegen durch Laubwälder und autofreie Trockentäler kann man entspannt die schöne Landschaft genießen. Am Schluss gibt's noch einmal einen Anstieg hinauf zur Nebelhöhle. Die Nebelhöhle ist eine der längsten und schönsten Tropfsteinhöhlen des Landes. Direkt an ihrem Eingang befindet sich der Maultaschenwirt, dessen selbst gemachte Maultaschen landauf landab ihresgleichen suchen. Dort wird eingekehrt. Danach wartet noch eine rauschende Abfahrt zurück ins Tal. Kontakt und Infos: Eva Eckstein Tel. 07072/13 15 66 oder [info@eckstein-radtouren.de](mailto:info@eckstein-radtouren.de)

## 01.04. Rund um die Innenstadt

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: leicht sportlich

S/D: 14:00 – 18:00

Km: 25 Hm: 400

TP: Stuttgart, Schlossplatz, Kunstgebäude

Wir begeben uns bei dieser Tour auf eine kleine Panoramarunde der Stuttgarter Innenstadt, die um 14:00 Uhr am Schlossplatz beim Kunstgebäude beginnt. Auf verkehrsarmen Straßen und Wegen umrunden wir den Stuttgarter Talkessel und passieren mehrere Stadtteile. Anstiege werden mit wunderschönen Ausblicken belohnt. Susi Ortner, Tel. 0711/6 36 88 87.

## 30.04. Mettertal - Enztal - Rundkurs von Bietigheim

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel/schwer

S/D: 9:00 – 18:00

Km: 80 Hm: 500

TP: Stuttgart Hbf. Klettpassage, S-Bahn-Abgang

Mit der S-Bahn gelangen wir von Stuttgart nach Bietigheim. Von dort aus durchqueren wir zunächst die Bietigheimer Altstadt und besuchen das Kloster Maulbronn, das wir durch das Mettertal erreicht haben. Dort ist eine erste große Pause mit Einkehr geplant. Über einen Höhenzug radeln wir in Mühlacker an die Enz und über das Enztal zurück nach Bietigheim, wo nach Absprache eine zweite Einkehr in der Rommelmühle möglich ist.



## 30.04. Auf den Hohenasperg

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 65 Hm: unbekannt

TP: Stuttgart, Stadtbahnhaltestelle Mineralbäder

Durch den Rosensteinpark und über den Pragsattel erreichen wir Feuerbach. Anschließend passieren wir Ditzingen und gelangen somit ins Glemstal Richtung Markgröningen. Weiter geht's hinauf zur Festung Hohenasperg und über das Schloss Monrepos nach Hoheneck, wo wir auch einkehren werden. Nach dieser Stärkung begleiten wir den Neckar durch das Biotop Zugwiesen und kommen schließlich wieder in Bad Cannstatt an.

## 30.04. Stuttgarter Friedhofsrunde

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: gemütlich/leicht

S/D: 13:00 – 17:30

Km: 23 Hm: 150

TP: Stgt-Degerloch, Albplatz, Endhaltestelle der Zahnradbahn

Auf dieser Tour werden wir Wissenswertes und Denkwürdiges zur Friedhofs- und Bestattungskultur in Stuttgart erfahren. Dabei suchen wir die Gräber von Terroristen, Löwenbändigerin, Brauereibesitzer, Chansonsängerin und vielen anderen auf. Zur Rhododendrenblüte ist der Waldfriedhof besonders ein Besuch wert. Auf dem Pragfriedhof besteht die Möglichkeit, das Friedhofsmuseum zu besichtigen. Am Schluss der Tour werden wir uns bei einem Kaffee oder Eisbecher stärken.

## 06.05. Wir geben den Radel-T(h)on an - 1. Etappe

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: schwierig

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 44 Hm: 700

TP: Bad Cannstatt, Bahnhof, Fahrrad-Service-Station

Die schöne und anspruchsvolle Radtour rund um die Landeshauptstadt Stuttgart ist in zwei Etappen eingeteilt. Die Radtour bietet mit Wäldern, Weinbergen und Seen viel Abwechslung und hat auch sportlichen Reiz. Unsere erste Etappe führt uns am Neckar Richtung Münster und Mühlhausen, Zazenhausen bergauf nach Stammheim, dann über Neuwirtshaus, Korntal und Weilimdorf. Durchs Lindental und den Rot- und Schwarzwildpark erreichen wir den Neuen See. Vom Katzenbacher Hof führt uns der Weg bis zur Waldburgstraße, nur wenige Meter von unserem Etappenziel Stuttgart-Vaihingen entfernt. Einkehrmöglichkeiten haben wir entweder im Gasthaus Grenzacker in Neuwirtshaus oder im Bärenschlössle. In Vaihingen endet die Etappe bei der S-Bahn, mit welcher wir wieder zum Ausgangspunkt gelangen oder noch einkehren können.

### 13.05. Wir geben den Radel-T(h)on an - 2. Etappe

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: schwierig

S/D: 10:00 – 15:00

Km: 36 Hm: 400

TP: Stgt.-Vaihingen, S-Bahnhofsvorplatz

Unsere zweite Etappe beginnt am S-Bahnhof in Stuttgart-Vaihingen und führt über Rohr, Möhringen und Fasanenhof Richtung Birkach. Durch das Ramsbachtal und Schönberg fahren wir hinauf nach Sillenbuch. Wir folgen der Beschreibung nach Rohracker, wo wir eine Pause einlegen können. Hedelfingen ist leicht erreicht, nach der Überquerung des Neckars passieren wir die Orte Obertürkheim, Untertürkheim und erreichen unser Endziel bzw. den Ausgangspunkt der ersten Etappe Bad Cannstatt wieder. Dort endet die 2. Etappe unserer Tour an der Fahrrad-Service Station. Auf Wunsch können wir uns hier noch mit einer Einkehr belohnen.

### 14.05. Schorndorf - Göppingen

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 9:00 – 17:00

Km: 65 Hm: 650

TP: Stuttgart, Hbf. Klettpassage, S-Bahn-Abgang

Die Tour führt von Schorndorf über Plüderhausen hinauf zu den Stauferbergen. Dort geht es an deren Fuß entlang nach Lauterstein, wir passieren Donzdorf und gelangen so ins Filstal. Von der Fils begleitet erreichen wir schließlich über Süßen und Eislingen wieder Göppingen.



## 19.05. Gut Einkaufen in Stuttgart - Radtour abseits der Discounter

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 40 Hm: 200

TP: Stuttgart, Marktplatz vor dem Stuttgarter Rathaus

Regional, nachhaltig, biologisch und gut. Wer abseits der Discounter gut einkaufen will, wird auf interessanten Wegen in und um Stuttgart zu guten Einkaufsquellen geführt. Bitte Taschen, Tüten und Kühlelemente mitnehmen. Wir werden uns zunächst die Stuttgarter Innenstadt genauer anschauen und uns dann immer mehr Stationen im Randbereich Stuttgarts widmen. Auf halber Strecke wird es, je nach Wetterlage, einen Imbiss oder Picknick im Grünen geben, bei schlechtem Wetter in einem Café.

## 11.06. Zu den Köhlern im Nassachtal

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht sportlich

S/D: 9:30 – 18:30

Km: 75 Hm: 600

TP: Stgt.-Degerloch, Albplatz

Wir radeln durch das Körschtal, an Plochingen vorbei auf dem Fils Radweg ins Nassachtal. Hier wird einmal im Jahr in der Fronleichnamswochenwoche geköhlernt. Die Köhlerfamilie Hees demonstriert uns hierzu die Abläufe. Es gibt Rote vom Grill und Kräuterbrot zur Stärkung. Anschließend geht es durch den Wald hinauf nach Schlichten, weiter auf dem Schurwald-Kamm bis zur Abfahrt durch die Weinberge nach Endersbach zur S-Bahn. Bitte Getränk und kleines Vesper mitnehmen. Tourenleiterin: Susi Ortner Tel. 0711/6 36 88 87.

## 15.06. Leonberg - Bietigheim-Bissingen

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: schwer

S/D: 9:00 – 17:00

Km: 65 Hm: 750

TP: Stuttgart, Hbf. Klettpassage, S-Bahn-Abgang

Wir fahren zunächst an der Gloms entlang; über Heimerdingen ins Strudelbachtal bis Vaihingen/Enz. Von dort wird in Gündelbach das Mettertal gekreuzt, um bei Häfnerhaslach ins Kirbachtal zu kommen, welches wir in Hohenhaslach wieder verlassen. Über Feudental und Löchgau geht es schließlich zurück an die Enz.



## 25.06. Stuttgarter Aussichten, Abfahrten und eine Einkehr

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*      *Niveau: leicht*  
S/D: *14:00 – 18:30*      *Km: 35 Hm: 200*  
TP: *Stuttgart, S-Bahn Haltestelle Universität, Aufzug oben*

Zu Beginn der Tour lassen wir unsere Räder zum Bärenschlösschen rollen. Aufwärts radeln wir weiter zum Schloss Solitude und genießen ab hier die vor uns liegende aussichtsreiche und ebene Fahrstrecke. Nach einer kurzen Pause auf der Gerlinger Heide erwartet uns die schönste Abfahrt des Tages: Vorbei am Rappenhof, entlang schöner Wiesen hinab ins Glemstal. Einige Kilometer später bewältigen wir den Anstieg zum Katzenbacher Hof und belohnen uns hier mit einer kleinen Einkehr. Wer möchte, kann ab Universität mit der S-Bahn zurück. Die Weiterradler bringt genussvolles Abwärtsfahren zurück auf den Schlossplatz. Ein verkehrssicheres Rad mit gut funktionierenden Bremsen ist Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Tour. Für Rennräder nicht geeignet.

## 09.07. Stuttgart around

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*      *Niveau: schwer*  
S/D: *9:00 – 18:00*      *Km: 65 Hm: 1150*  
TP: *Bad Cannstatt, Bhf., Hinterausgang*

Durch die einzigartige geographische Lage von Stuttgart hat man von vielen verschiedenen Stellen und Perspektiven aus einen fantastischen Blick auf die Stadt. Diese geographische Begebenheit ist auch der Grund, dass wir bei dieser Tour einige Höhenmeter erradeln. Doch wer die Mühe auf sich nimmt, wird nicht nur mit großartigen Ausblicken auf die Stadt entlohnt, sondern auch mit schönen Abschnitten durch Weinberge und ausgedehnte Wälder sowie mit tollen Abfahrten.

## 16.07. Von Geislingen nach Aalen Lonetal - Brenztopf und Kocherquelle

ZG: *Erw*      *Niveau: leicht sportlich*  
S/D: *8:00 – 19:30*      *Km: 90 Hm: 500*  
TP: *Stuttgart, Hauptbahnhof Nordseite, bei den  
Fahrkartenautomaten des neuen Querbahnsteiges*

Bei dieser Tour geht's zuerst mit dem Zug nach Geislingen. Von dort radeln wir an der Rohrach entlang auf die Schwäbische Alb nach Amstetten. Durch das Lonetal gehts weiter nach Hürben, wo die Lone in die Hürbe mündet, zur Fohlenhaus- und Vogelherdhöhle. Entlang dem Eselsburger Tal – eines der landschaftlich großartigsten Flusstäler auf der sonst so wasserarmen Ostalb – geht es weiter nach Heidenheim und zum Brenztopf. Nachdem wir die Quelle der Schwarzen Kocher erreicht haben, fahren wir über Unterkochen nach Aalen, von wo aus es mit dem Zug wieder zurück nach Stuttgart geht. Da wir keine Einkehr machen, bitten wir darum ausreichend Vesper und Getränke mitzunehmen.

## 16.07. Rems-ab mit Kind+Kegel

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw  
S/D: 10:00 – 14:30  
TP: Fellbach, Bahnhof

Niveau: leicht  
Km: 15/25 Hm: < 25

Auf freien und asphaltierten Feldwegen geht es Richtung Rommelshausen, wo wir einen Zwischenstopp am Abenteuerspielplatz machen. Flussabwärts nach Waiblingen Schwaneninsel gibt es nochmals eine Spielplatzpause am Flussufer mit einer integrierten Kurzvisite an der Hahnschen Mühle oder dem Hochwachturm. Wer möchte, kann auch im Biergarten am Kulturhaus einkehren. Nachdem wir an der Hegnacher Mühle das Wehr betrachtet haben, gelangen wir ins Naturschutzgebiet, wo für die Kinder ein kleines Quiz zum Mitmachen geplant ist.

## 22.-26.07. Allgäurunde / 5-Tages-Tour

ZG: Ju Erw / Erw  
S/D: 5 Tage  
TP: Nach Vereinbarung - siehe Text

Niveau: Mittel - Schwierig  
Km: 450 Hm: 4500

Auf 450 Kilometern erkunden wir die beeindruckende Natur des Allgäus. Wir reisen mit dem Zug an; die Anfahrt erfolgt nach Heimenkirch (hoch über Lindau) und endet in Lindau. Der Weg führt durch sechs Landkreise in Bayern, Baden-Württemberg und Tirol. Der Rundkurs bekam bei der Zertifizierung durch den ADFC 4 Sterne. Es besteht nach Absprache die Möglichkeit, auch nur einen Teil der Strecke mitzufahren. Damit die Quartiere organisiert werden können, ist eine Anmeldung bis 26. März 2017 notwendig bei: [pschreiner@online.de](mailto:pschreiner@online.de). Die Kosten ergeben sich danach. Die Etappen können nach Anmeldung mit den Teilnehmern noch modifiziert werden.

## 23.07. Zum Kloster Maulbronn

ZG: Erw  
S/D: 8:00 – 18:00  
TP: Stgt.-Feuerbach, Bahnhof

Niveau: sehr schwer  
Km: 130 Hm: 1400

Wir starten mit unserer Langstreckentour ins Kloster Maulbronn und fahren durch Ditzingen und das Glemstal nach Unterriexingen. Über Sachsenheim, Hohenhaslach und Häfnerhaslach erreichen wir Maulbronn, wo wir uns bei einer Einkehr im Kloster stärken. Anschließend geht es durch das Strohgäu über Roßwag und durch das Strudelbachtal nach Rutesheim und Leonberg. In Leonberg gibt es die Möglichkeit auf dem Marktplatz bei Kaffee und Kuchen einzukehren. Zurück gelangen wir durch das Glemstal nach Feuerbach.

# Für Entdecker und Genießer.



**Mit Wadenkraft und Stromantrieb  
rund um die Schwabenmetropole.**

- Ausgewiesene Pedelec-Radrouten
- E-Bike-Mietservice
- Dichtes Netz an Akku-Ladestationen
- Geführte Radtouren

## 29.07. Sommernachmittag nach Esslingen

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 13:30 – 16:30

Km: 30 Hm: 50

TP: Stuttgart, Stadtbahnhaltestelle Mineralbäder

Unsere leichte und kurze Nachmittagstour führt stets am Neckar entlang von Bad Cannstatt nach Esslingen. Wir legen eine Pause ein beim Tierpark Nymphaea kurz vor Esslingen. Nach einer Einkehr in Esslingen führt uns der Weg wieder zurück zum Mineralbad Berg. Familien mit kleineren Kindern können gerne auf eigene Faust mit der S-Bahn zurück nach Stuttgart.



## 05.08. 2-Flüsse-Radtour

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:30 – 15:00

Km: 40 Hm: 100

TP: Stgt.-Obertürkheim, Bahnhof

Der Neckartalradweg zählt zu den 100 besten und schönsten Radwanderwegen in Deutschland. Ein bedeutender Nebenfluss des Neckars ist die Rems. Der Remstalradweg verläuft direkt neben dem Flussbett, weshalb sich kleine Anstiege problemlos meistern lassen und entspanntes Fahren versprechen. Von Obertürkheim aus fahren wir flussabwärts Richtung Bad Cannstatt, vorbei am Max-Eyth-See bis zum Bootshaus am Hechtkopf in Remseck, wo die Rems in den Neckar mündet. Nach einer kleinen Pause an der „Radtheke“ verlassen wir den Remstalradweg in Endersbach und durchqueren Kernen i. R. sowie Fellbach. Die letzte Etappe radeln wir von Fellbach über Untertürkheim nach Obertürkheim, wo es die Möglichkeit gibt, sich mit einem kühlen Getränk zu erfrischen. Bitte Vesper und ausreichend Getränke mitnehmen.

### 13.08. Schlösserrunde

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 15:00

Km: 35 Hm: 600

TP: Stuttgart, Mineralbad Berg

Wir treffen uns um 10:00 Uhr und fahren gemeinsam zu den Schlössern von Stuttgart. Vom Mineralbad Berg geht es zum Schloss Solitude, weiter passieren wir das Bärenschlössle und gelangen schließlich im großen Bogen von den Höhen Stuttgarts hinunter zum Neuen Schloss.

### 20.08. Nürtingen - Süssen

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 9:50 – 17:00

Km: 65 Hm: 750

TP: Stuttgart, Hbf. Nordausgang, Fahrkartenautomat

Die Tour führt von Nürtingen über Neuffen und Owen nach Kirchheim/Teck und von dort über Schlierbach und Bad Boll nach Süssen. Wir fahren vorbei an der Teck, von Kirchheim aus schon einmal in Richtung Filstal, dann aber wieder zurück an den Fuß der Schw. Alb, um schließlich nach Süssen ins Filstal zu gelangen.

### 17.09. Nach Eppingen im Kraichgau

ZG: Ju / Erw

Niveau: sportlich

S/D: 8:40 – 18:30

Km: 95 Hm: 800

TP: Stuttgart, Hauptbahnhof Klettpassage, S-Bahn Abgang

Wir fahren um 8:58 Uhr mit der S5 nach Bietigheim. Dort führt unser Weg durch Bönnigheim und Brackenheim. Über Weinberge mit schönen Aussichten und Wald erreichen wir das Fachwerkstädtchen Eppingen mit verschiedenen Einkehrmöglichkeiten. Nach der Mittagspause geht es auf dem Kraichgau-Hohenlohe Radweg durch das Leintal bis Schwaigern, durch Nordheim am Heuchelberg nach Lauffen und am Neckar entlang zurück nach Bietigheim zur S-Bahn. Bitte ausreichend Getränke und Vesper mitnehmen. Kosten für Nichtmitglieder 4.- EUR.

### 24.09. Glems-Würm-Siebenmühlen Tour

ZG: Erw

Niveau: sportlich anspruchsvoll

S/D: 9:00 – 18:00

Km: 100 Hm: 1000

TP: Stuttgart, Schlossplatz, Kunstgebäude

Unsere sportliche Panorama-Kaffee-Fahrt führt uns auf vielen, teilweise groben Waldwegen und mit kräftigen Steigungen über fünf Aussichtspunkte (Birnenkopf, Bärenschlössle, Schloss Solitude, Rappenhof, Eltinger Blick) zur Keplerstadt Weil der Stadt. In unserem Zwischenziel Weil der Stadt werden wir uns dann bei einer Einkehr stärken. Durch das Würm- und Aichtal geht's weiter nach Waldenbuch zu Ritter Sport, wo man die Möglichkeit hat, etwas Schokolade etc. zu kaufen. Als nächstes passieren wir das Siebenmühlental, um die Filderebene zu erreichen. Einmal oben geht es wieder über Möhringen und Degerloch hinunter in den Talkessel.

## 06.12. Nikolaustour Cannstatt nach Esslingen Weihnachtsmarkt

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: leicht

S/D: 14:45 – 18:00

Km: 22 Hm: 10

TP: Bad Cannstatt, Bahnhof, Fahrrad-Service-Station

Über 60 % der Menschen feiern und erleben in ganz besonderer Weise den Nikolaustag. Das wollen wir auch. Wir steigen auf das Fahrrad mit Nikolauskleidung, das ist die Mitfahrbedingung für diese Tour. Ob eine Nikolausmütze und/oder ein -mantel entscheidet Ihr selbst. Die „Nikoläuse“ radeln am Neckar entlang Richtung Esslingen. Ziel ist der Mittelalter- und Weihnachtsmarkt. Genüsslich genehmigen wir uns einen Punsch (alkoholfrei), atmen die Düfte ein, naschen und laden Energie für die Rückfahrt. Bitte beachtet: Fahrräder müssen über funktionierende Beleuchtung verfügen, denn auf der Rückfahrt ist es dunkel. Teilnehmer radeln in Nikolauskleidung ( Mütze und/oder Mantel). Das beste Kostüm wird prämiert.



## 30.04. Sportliche Kaffeefahrt

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer/sportlich*

S/D: *10:00 – 17:00*

Km: *120* Hm: *1800*

TP: *Tübingen, Uhlanddenkmal, Uhlandstraße*

Nach hügeligem Terrain fahren wir bei Mühlen ins Neckartal ab. Dort folgen wir dem Flusslauf bis kurz hinter Horb, durchqueren Dürrenstetten und erreichen das Wasserschloss Glatt, wo wir Kaffee und Kuchen zu uns nehmen können. Am Kloster Kirchberg vorbei fahren wir durch Haigerloch und Bieringen wieder ins Neckartal ab. Über Rottenburg (kurzer Halt an der Eisdielie möglich) radeln wir dann zurück nach Tübingen. Nur für geübte und trainierte FahrerInnen. Für Rennräder geeignet. Kontakt: Tel. 07071/7 80 49, gernet.epple@adfc-bw.de.

## 30.04. Literatour: Mit dem Rad unterwegs zu Bücherorten in und um Tübingen

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *11:00 – 15:00*

Km: *30* Hm: *wir schieben*

TP: *Tübingen, Uhlanddenkmal, Uhlandstraße*

Sie radeln und Sie lesen gerne? Dann herzliche Einladung zu dieser Tour durch einen Teil der Tübinger Literaturlandschaft. Die Tour führt zu kleinen Buchhandlungen, in denen man sich mit den Inhabern unterhalten kann. Aber auch an Bücherschränken kann auf Wunsch vorbeigeradelt (und natürlich angehalten) werden.

## 30.04. Durch den Schönbuch zum Birkensee

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *13:30 – 18:00*

Km: *44* Hm: *unbekannt*

TP: *Tübingen, Uhlanddenkmal, Uhlandstraße*

Von Tübingen fahren wir am Goldersbach entlang nach Bebenhausen. Auf meist unbefestigten Waldwegen geht es dann hügelig zum malerisch gelegenen Birkensee. In und um den Moorsee wachsen seltene Pflanzen, die man vom Bohlenweg aus entdecken kann. Anschließend geht es über den Falkenkopf hinunter ins Tal. Nach einem erneuten Anstieg gelangen wir zur Königlichen Jagdhütte. Unsere Anstrengungen werden mit einem herrlichen Ausblick belohnt. Von dort geht es bergab ins Arenbachtal und weiter nach Tübingen. Bitte Getränke und Vesper mitbringen. Einkehrmöglichkeit erst am Ende der Tour. Weitere Infos beim Tourenleiter unter: regina-haag@kdknet.de.

### 30.04. Der Starzel entlang nach Hechingen

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 13:30 – 18:30

Km: 65 Hm: 350

TP: Tübingen, Uhlanddenkmal, Uhlandstraße

Von Tübingen radeln wir über Rottenburg (dort um 14:20 Uhr Zustiegsmöglichkeit am Marktplatz) auf dem Neckartalradweg nach Bieringen, wo die Starzel in den Neckar mündet. Anschließend radeln wir entlang dieses idyllischen Baches bis Hechingen, wo wir bei einem Café-Stopp in der Hofkonditorei Röcker leckere Torten genießen können. Durch das Steinlachtal geht es dann zurück nach Tübingen.

### 03.09. Schönbuch-Tour mit Geologie und Kultur

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 9:00 – 17:00

Km: 60 Hm: 800

TP: Tübingen-Bebenhausen, Großer Besucherparkplatz vor dem Ortseingang Bebenhausen (von Tübingen her kommend)

Wir starten in Bebenhausen mit kurzem Vortrag zur Geschichte des Klosters. Unsere Tour geht durch den Schönbuch entlang an Aussichtspunkten in Richtung Schaichtal bis ins Siebenmühlental. Dort werden wir uns bei einer Einkehr für die Rückfahrt über Einsiedel und den Neckartalradweg stärken. Die Tour führt über Schotterwege und kurze Asphaltabschnitte. Deshalb ist die Tour für Mountainbikes oder Tourenräder sowie geländegängige E-Bikes geeignet. Damit alle gut ankommen besteht Helmpflicht; außerdem sollte man eine gewisse Grundkondition aufweisen und mit wasserfester Kleidung ausgerüstet sein. Anmeldung erforderlich bis 20.8. bei [aventer@t-online.de](mailto:aventer@t-online.de), Tel. 07073/26 29.



## 30.04. Klappradtour

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:00 – 15:00*

Km: *34* Hm: *500*

TP: *Ulm, Brunnen am Münsterplatz*

Wir starten um 10:00 Uhr vom Münsterplatz aus durch das Fischerviertel an die Donau. Dieser folgen wir bis zur Friedrichsau. An der Haltestelle Donauhalle nehmen wir die Straßenbahn, die uns nach Böfingen bringt. Weiter geht es mit den Rädern nach Oberelchingen, wo wir in den Klosterbräustuben einkehren können. Bei Elchingen queren wir wieder die Donau. Die Tour führt uns schließlich über Burlafingen entlang des Pfuhler Sees auf der Neu-Ulmer Seite bis auf Höhe der Friedrichsau. Hier endet die Tour in einem Biergarten.

## 30.04. Familientour Iller, Plessenteich, Pfuhler Baggersee

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *nicht angegeben*

S/D: *10:00 – 15:30*

Km: *35* Hm: *unbekannt*

TP: *Ulm, Brunnen am Münsterplatz*

Die Tour führt zunächst entlang der Iller mit erstem Halt bei der Illermündung. Auf der Höhe von Ay geht es zum Vogelschutzgebiet Plessenteich bei Gerlenhofen. Von Beobachtungstürmen können viele verschiedene Wasservögel gesichtet werden (Fernglas mitbringen!). Über Finningen und Burlafingen wird noch ein Abstecher zum Pfuhler Baggersee gemacht. Die Tour endet in einem Biergarten in der Friedrichsau. Unsere Mittagspause verbringen wir auf einem der zahlreichen Spielplätze unterwegs. Bitte Vesper mitbringen.

## 30.04. Ulmer Höhenweg

ZG: *Erw*

Niveau: *leicht/mittel*

S/D: *10:00 – 16:00*

Km: *30* Hm: *200*

TP: *Ulm, Brunnen am Münsterplatz*

Wir radeln über Söflingen zur Hochschule Eselsberg und weiter zum Panoramaweg. Nachdem wir den Hasenkopf sowie Michelsberg gestreift haben und noch einen kleinen Schlenker ins Bayrische eingelegt haben, erreichen wir wieder die Donau. Die Tour endet in einem Biergarten in der Friedrichsau.

## 30.04. Rund ums Hochsträß an der Donau und der Urdonau

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 77 Hm: 80

TP: Ulm, Brunnen am Münsterplatz

Wir radeln zunächst entlang des Donauradwegs über Erbach nach Oberdischingen. Dort kann man die einzigartige Kirche im Pantheonstil besichtigen. In der Altstadt von Ehingen machen wir unsere Mittagspause. Hier haben wir auch die Möglichkeit im schönen Renaissance-Fachwerkhaus, das als Museum dient, uns über die Stadtgeschichte zu informieren. Durch das Tal der Urdonau fahren wir über Allmendingen und Schelklingen nach Blaubeuren zum Blautopf und dem Kloster. Der Radweg an der Blau führt uns schließlich über Blaustein zurück nach Ulm. Die Tour endet im Biergarten in der Friedrichsau.



### 30.04. Schmiechtal Rennradrunde

ZG: *Ju Erw / Erw*

Niveau: *schwer*

S/D: *10:00 – 16:00*

Km: *110* Hm: *1050*

TP: *Ulm, Münsterplatz*

Entlang des Donautals geht es eben nach Blaubeuren. Nach einem Anstieg über Hausen und Justingen wird nach einer Abfahrt Hütten am westlichen Ende des Schmiechtals erreicht. Einkehr beim Hirschen (toller Kuchen). Nach der Stärkung geht es aus dem Tal hinaus über Allmendingen und Ehingen zurück nach Donaustetten und Ulm, wo die Tour in einem Biergarten in der Friedrichsau endet.

### 30.04. Wasserspurenrunde

ZG: *Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *mittel*

S/D: *10:00 – 17:00*

Km: *54* Hm: *unbekannt*

TP: *Ulm, Brunnen am Münsterplatz*

Entlang der Donau geht es nach Thalfingen, dem Startort für die Wasserspurenrunde 1. Von dort aus geht es weiter durch Langanau und nach Riedheim nach Leipheim, wo man die Straußenfarm besichtigen kann. Auf dem Donauradweg in Richtung Weibingen wird in einem Biergarten Mittagspause eingelegt. Nach der Stärkung führt die Tour über Elchingen und Thalfingen in die Friedrichsau, wo sie in einem Biergarten endet. Anmeldung beim Tourenleiter erwünscht bis Mi, 26.4.17 unter WL-Spaeth-82@gmx.de oder 0173/5 78 94 28.

### 12.05. Gut Einkaufen in Ulm - Radtour abseits der Discounter

ZG: *Fam / Ju / Ju Erw / Erw*

Niveau: *leicht*

S/D: *10:00 – 16:00*

Km: *35* Hm: *150*

TP: *Ulm, Stadthaus am Münsterplatz*

Regional, nachhaltig, biologisch und gut. Wer abseits der Discounter gut einkaufen will, wird auf interessanten Wegen in und um Ulm zu guten Einkaufsquellen geführt. Bitte Taschen, Tüten und Kühlelemente mitnehmen. Nachdem wir uns die Innenstadt etwas genauer angeschaut haben geht es in die Randbereiche Ulms und Neu-Ulms. Auf halber Strecke wird es, je nach Wetterlage, einen Imbiss oder Picknick im Grünen geben, bei schlechtem Wetter in einem Café.

## 28.05. Orchideen auf dem Hochsträß

ZG: Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 50 Hm: 200

TP: Ulm, Hauptbahnhof, vor dem Haupteingang

Durch das romantische Blautal geht es nach Blaubeuren zum Blautopf, dem malerischen Ursprung der Blau, der je nach Lichteinfall in den verschiedensten Blautönen schimmert. Nach der Besichtigung des Blautopfs wird in Blaubeuren eingekehrt. Durch das Höllental führt die Tour anschließend zur Orchideenwiese bei Sotzenhausen. Nur im Mai kann hier der Blütenreichtum bewundert werden. Über das Hochsträß wird wieder Ulm erreicht.

## 18.06. Panoramatour Ulm

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 11:00 – 18:00

Km: 50 Hm: 400

TP: Ulm, Marktplatz, vor dem Brunnen

Wir fahren zu Beginn innerhalb und außerhalb der Innenstadt und passieren weitere Stationen im Randbereich auf Halbhöhen- und Höhenlagen. Auf halber Strecke werden wir einen Imbiss oder Picknick im Grünen genießen, bei schlechtem Wetter in einem Café.

## 25.06. Zum Stockbrotgrillen ins Lonetal

ZG: Fam / Ju / Ju Erw / Erw

Niveau: mittel

S/D: 10:00 – 16:00

Km: 44 Hm: 200

TP: Ulm, ADFC-Infoladen, Pfauengasse 28

Die Familientour führt durch das Örlinger Tal und über Bernstadt zum Fohlenhaus im Lonetal. Dort gibt es eine längere Mittagspause mit Stockbrotgrillen, Picknick, Ballspielen und evtl. Plantschen in der Lone. Zurück geht es über Albeck, Göttingen und den Alten Postweg. Wir fahren gemütlich, damit alle trotz der unvermeidlichen Steigungen gut mitkommen. Für Familien mit Kindern ab 8 Jahren geeignet. Bitte Vesper und Taschenmesser mitbringen.



## 05.08. Rennradtour in den Steinheimer Krater

ZG: Ju Erw / Erw

Niveau: schwer

S/D: 8:00 – 16:00

Km: 130 Hm: 1400

TP: Ulm, Marktplatz

Durch den kleinen Anstieg des Örlinger Tals verlassen wir Ulm und gelangen nach Seligweiler. Wir passieren Witthau, Beimertetten, Bernstadt, Neenstetten, Weidenstetten und Altheim (Alb), um in den Krater von Steinheim zu gelangen. Das Steinheimer Becken entstand vor etwa 14–15 Millionen Jahren beim Einschlag eines großen Meteoriten, der mit einer Geschwindigkeit von etwa 20 Kilometern pro Sekunde (72.000 km/h) einschlug. Hier wird eine Pause eingelegt, optional kann der Krater Richtung Zang befahren werden, die schöne Aussicht entschädigt die Mühen des steilen Anstieges. Von dort geht es über das schöne Böhmenkirch, Eybach nach Geislingen an der Steige, wo eine weitere Einkehr eingeplant ist. Wie es auf der Alb so üblich ist, geht es hügelig weiter durch Amstetten, Urspring und Lonsee via Westerstetten zurück nach Ulm. Tourenleitung: Thomas Rissel: [thomas\\_rissel@web.de](mailto:thomas_rissel@web.de).

## BIKEN AM TRAUFL



## MTB-Strecken

**GONSO Trail** 46,5 km / ca. 964 Höhenmeter

**APOLLO Sportrunde** 21,1 km / ca. 412 Höhenmeter

**ALB-GOLD Wadenbeißer** Eröffnung Frühjahr 2017

GPS-Tracks, Tourenbeschreibungen  
und weitere Infos unter:  
[www.bikezone-albstadt.de](http://www.bikezone-albstadt.de)

27.-28.5. 2017  
UCI Mountainbike  
Weltcup

# Übersicht der Touren

Termin	Region	Titel	Seite
06.01.	BAD	„Anradeln“ entlang der renaturierten Murg zum Rhein	6
01.04.	S	Rund um die Innenstadt	75
02.04.	FR	Breisach - Colmar	27
22.04.	HD	Familienradtour zur Ausstellung „Zwei Räder - 200 Jahre“	39
23.04.	ES	Zum Kirschblütentag nach Weilheim	19
23.04.	HD	Zum Besucherbergwerk „Grube Anna-Elisabeth“	39
23.04.	HDH	Tour zum Osterbrunnen in Schechingen	45
23.04.	OG	Kirschblütentour	65
23.04.	RT	Rossberg - Schwäbische Alb (MTB Tour)	71
28.04.	FR	Runde durchs Dreisamtal	27
29.04.	HD	Weinheimer Weststadt - Kennenlerntour	39
29.04.	MA	Radtour zum Erfinder des Fahrrades Karl Drais	63
30.04.	AA	Zum Töpfermarkt nach Urbach	67
30.04.	BAD	Sternfahrt zu Staustufe Iffezheim	6
30.04.	BB	Durchs Schlehens- und Heckengäu	10
30.04.	BB	Geburtstagsrundfahrt und Saisoneroöffnung	10
30.04.	BB	Durchs Gäu zur Hofschuir	10
30.04.	BB	Leonberger Neubürger Tour	11
30.04.	ES	Frühlingstour ins Ermstal	19
30.04.	ES	Filderradrunde	19
30.04.	ES	Zum Römerpark nach Köngen	20
30.04.	ES	Fersehturm	20
30.04.	ES	Über Kirchheim zum Tachenhäuser Hof	20
30.04.	FN	Mit dem Rennrad durchs Bodensee-Hinterland	16
30.04.	FR	Zu den Nachbarn nach Strasbourg	27
30.04.	FR	Petit Camarque	28
30.04.	FR	Zu Elz- und Donauquelle	28
30.04.	GP	Route der Industriekultur	35
30.04.	HD	Heidelberger Grenzwege	39
30.04.	HD	Durch den Kraichgau - Jugendrennradtour	40
30.04.	HD	Rundtour durch das Angelbachtal	40
30.04.	HD	Zum Blauen Turm nach Bad Wimpfen	41
30.04.	HN	Kleine Runde nach Bad Rappenau	47
30.04.	HN	Familienradtour zum Zweirad-Museum in Neckarsulm	47
30.04.	KA	Karlsruhe - Baden-Baden	52
30.04.	KA	Bruchsal - Schwetzingen; Entlang der Spargelfelder	52
30.04.	KA	Kraichgau Panoramatour	52
30.04.	KA	Stadterkundung - Auf den Spuren des Karl Drais	53
30.04.	LB	Vom Heckengäu ins Strohgäu	58
30.04.	LB	Zukunft findet Stadt - Ludwigsburg: Woher? Wohin?	58
30.04.	LB	(Rad)wege nach und von Stuttgart - besser als gedacht!?	58
30.04.	LB	Windkraft und Planeten in und um Ludwigsburg	60
30.04.	LB	Hölderlins Anfang	60
30.04.	LB	Berg und Tal um Ludwigsburg - Pedelec Tour	60
30.04.	OG	Karl Drais in Schuttern	65
30.04.	RT	Radtour zum Radstall	71
30.04.	RT	Alte Wege und neue Aussichten (MTB Tour)	72
30.04.	RV	Tobel in Oberschwaben	68
30.04.	S	Mettertal - Enztal - Rundkurs von Bietigheim	75
30.04.	S	Auf den Hohenasperg	76

# Übersicht der Touren

Termin	Region	Titel	Seite
30.04.	S	Stuttgarter Friedhofsrunde	76
30.04.	TÜ	Sportliche Kaffeefahrt	85
30.04.	TÜ	Literatour: Unterwegs zu Bücherorten in und um Tübingen	85
30.04.	TÜ	Durch den Schönbuch zum Birkensee	85
30.04.	TÜ	Der Starzel entlang nach Hechingen	86
30.04.	UL	Klappradtour	87
30.04.	UL	Familientour Iller, Plessenteich, Pfuher Baggersee	87
30.04.	UL	Ulmer Höhenweg	87
30.04.	UL	Rund ums Hochsträß an der Donau und der Urdonau	88
30.04.	UL	Schmiechtal Rennradrunde	89
30.04.	UL	Wasserspurenrunde	89
30.04.	WN	Auf der alten Bahntrasse zur Straße der Kaiser	69
30.04.	WN	Zur Schillerstadt Marbach	69
01.05.	FR	Römerweg 1: Riegel - Bad Krotzingen	28
04.05.	HN	Wallheim und Baumbachtal	47
06.05.	HD	Geo-Naturpark mit dem MTB	41
06.05.	S	Wir geben den Radel-T(h)on an - 1. Etappe	76
07.05.	ES	Ins Biosphärengebiet bei Münsingen	21
07.05.	ES	Biergartentour	21
07.05.	FN	Auf welligem Terrain im Bodensee-Hinterland	16
07.05.	GP	Kapellen im Mittleren Filstal	35
07.05.	HDH	Wo der Strom gemacht wird - Mit dem E-Bike über die Alb	45
07.05.	HN	5-Mühlen-Tal	48
10.05.	LB	Rund um Ludwigsburg bei Vollmond	61
12.05.	UL	Gut Einkaufen in Ulm - Abseits der Discounter	89
13.05.	GP	Mit dem Mountainbike durch den Staufenwald	37
13.05.	S	Wir geben den Radel-T(h)on an - 2. Etappe	77
14.05.	BB	Zum Botanischen Garten in Tübingen	11
14.05.	RT	River Deep Mountain High	72
14.05.	S	Schorndorf - Göppingen	77
19.05.	S	Gut Einkaufen in Stuttgart - Abseits der Discounter	78
20.05.	BB	Renningen, Feuerbach-Tal, Scillawald und Travertinpark	12
20.05.	HD	Frauen on Bike - MTB-Tour	41
21.05.	BB	Schöne Aussichten	12
21.05.	FR	Römerweg 2: Von Weil am Rhein nach Freiburg	29
21.05.	HD	Schwetzingen Schlosspark	41
25.05.	AA	Auf Stauferspuren	67
25.05.	FR	Zur Biomasse nach Colmar	29
28.05.	AA	Gartentage Schloss Hohenstadt	67
28.05.	BAD	Rund um Drais in Karlsruhe	6
28.05.	HD	Neckarradweg von Zwingenberg nach Neckargemünd	42
28.05.	HD	Zum Tierpark Rauenberg	42
28.05.	HDH	Tour de Gingen	45
28.05.	HN	Eppinger Runde	48
28.05.	RT	Über die Hügel zu den Bürgerseen	72
28.05.	UL	Orchideen auf dem Hochsträß	90
03.06.	FN	MTB-Tour: Altheiligenbergtrail / Aach-Tobel	16
04.06.	FR	Black Forst Ultracross	30
04.06.	MA	Drais-Tour nach Waldkatzenbach	63
05.06.	LB	Von dr Alb ra ins Neckartal	61

# Übersicht der Touren

Termin	Region	Titel	Seite
10.06.	MA	10. Radparade	64
11.06.	BAD	Drais' Zweite	7
11.06.	BB	Über Schwarzwaldhügel zum Bruderhaus bei Berneck	13
11.06.	BB	Jettinger Panoramaweg	13
11.06.	ES	Durch Täler, Wälder und Streuobstwiesen	21
11.06.	ES	Kleine Paradiese in Esslingen	22
11.06.	ES	Auf den Spuren Carl Eugens	22
11.06.	HD	Nördlicher Kraichgau	42
11.06.	S	Zu den Köhlern im Nassachtal	78
11.06.	WN	Große Naturpark-Runde im schwäbisch-fränkischen Wald	70
15.06.	S	Leonberg - Bietigheim-Bissingen	78
17.06.	HN	Sonnenwendtour	48
17.06.	KA	Von Bruchsal zum Kloster Maulbronn	53
18.06.	ES	Zum Töpfermarkt nach Darmsheim	23
18.06.	GP	Pedelec Tour zum Waldeckhof	37
18.06.	MA	Von Karlsruhe nach Mannheim auf der Drais Route	64
18.06.	RT	Metzinger Rad-Kunst-Weg: Was uns gefällt!	73
18.06.	UL	Panoramatur Ulm	90
24.06.	GP	„Bike and Ride“ - Mit dem Fahrrad zum Reiterhof	37
25.06.	BAD	Badische Acht	7
25.06.	ES	Stuttgarter Höhenrundweg	23
25.06.	HD	Zum Kaffee „Hof-Rhiannon“ Ritschweiher	43
25.06.	HN	Kloster Lobenfeld	49
25.06.	KA	Schwarzwaldpanoramaweg Freudenstadt-Villingen	53
25.06.	RT	Panoramatur Balingen	73
25.06.	S	Stuttgarter Aussichten, Abfahrten und eine Einkehr	79
25.06.	UL	Zum Stockbrotgrillen ins Lonetal	90
28.06.	BB	Kräuter und Blüten in Wald und Flur	13
01.07.	FR	Längs über den Tuniberg	30
02.07.	ES	Besuch im Radstall in Gniebel	23
02.07.	FR	Zur Burg Landeck	31
02.07.	GP	Rennrad-Tour: Oberes Filstal und Geislinger Alb	38
02.07.	HD	Heuchelberger Warte	43
02.07.	HDH	Wassertour zur Tropfsteinhöhle	46
09.07.	FR	Feldberghöhenweg mit dem MTB	31
09.07.	HN	4-Flüss(l)e-Tour	49
09.07.	KA	Wasserscheide St. Georgen	55
09.07.	S	Stuttgart around	79
14.07.	FR	Auf den Roßkopf - Tour mit dem MTB	31
16.07.	AA	Sonnenaufgangstour	67
16.07.	BB	Schwarzwald für sportliche Genießer	14
16.07.	FR	Römerweg 3: Reste von Therme und Villa	32
16.07.	KA	Auf den Spuren von Karl Drais: Gernsbach – Baden-Baden	55
16.07.	RV	Durchs Allgäu zum Baden im Bodensee	68
16.07.	S	Geislingen – Aalen: Lonetal, Brenztopf, Kocherquelle	79
16.07.	S	Rems-ab mit Kind+Kegel	80
22.07.	FR	Pässe sammeln im Südschwarzwald - MTB-Tour	32
22.07.	KA	Bodensee Reichenau	55
22.07.	LB	Über die 11 Weiler - Von Beilstein im Bottwartal	62
22.07.	S	Allgäurunde / 5-Tages-Tour	80

# Übersicht der Touren

Termin	Region	Titel	Seite
23.07.	BAD	Zu Pluto und zurück	8
23.07.	HN	Kraichgau-Heuchelberg	49
23.07.	S	Zum Kloster Maulbronn	80
29.07.	S	Sommernachmittag nach Esslingen	82
30.07.	ES	Von der Rems zur Murr - Limesradweg	24
30.07.	KA	Kinzigquellen	56
30.07.	LB	Hölderlins Ende	62
05.08.	FR	Über Schwarzwaldhöhen nach Freiburg	32
05.08.	S	2-Flüsse-Radtour	82
05.08.	UL	Rennradtour in den Steinheimer Krater	91
06.08.	BB	Zum Maislabyrinth nach Wolfenhausen	14
06.08.	ES	Radtour zum Fahrradmuseum Radstall	24
06.08.	FR	Schwarzwälder 4-Gipfel-Sause / Rennradtour	33
06.08.	FR	Eisschlotzertour	33
06.08.	KA	Wissembourg	56
12.08.	WN	Weintour ins Zabergäu	70
13.08.	BAD	Mit Drusus ins Elsass	8
13.08.	BB	Zum Wasserschloss Glatt und ins Neckartal	14
13.08.	HDH	Auf den Spuren der Härtsfeldbahn	46
13.08.	KA	Ausläufer des Nordschwarzwald	57
13.08.	S	Schlösserrunde	83
20.08.	FR	Mooskopftour	34
20.08.	RT	Durchs Gäu und in den Schönbuch	74
20.08.	S	Nürtingen - Süssen	83
26.08.	OG	DraisFERNtour	66
27.08.	FN	Durch das Hohenfelder Bergland	18
03.09.	FN	Stadt, Natur, Geschichte - in und um Friedrichshafen	18
03.09.	KA	Grünhütte	57
03.09.	TÜ	Schönbuch-Tour mit Geologie und Kultur	86
09.09.	BAD	Schwarzwaldhöhenweg Mitte	8
09.09.	HD	Durch den Odenwald zum Felsenmeer	43
10.09.	ES	Per Pedal zur Poesie - Radtour zum literarischen Radweg	24
10.09.	KA	Naturpark Stromberg-Heuchelberg	57
17.09.	ES	Die sieben Naturschutzgebiete der Stadt Stuttgart	25
17.09.	LB	Zur Kürbisausstellung nach Ludwigsburg	62
17.09.	S	Nach Eppingen im Kraichgau	83
17.09.	WN	Über die Dreikaiserberge	70
21.09.	HD	Wildgehege Oftersheim	44
23.09.	HD	Kurpfalzroute Heidelberg-Speyer	44
24.09.	ES	Museumstour: Filderstädter Fahrradgeschichte(n)	25
24.09.	S	Glems-Würm-Siebenmühlen Tour	83
29.09.	RT	Mit dem MTB auf die Schwäbische Alb	74
08.10.	ES	Weinstadt	26
13.10.	FR	Schönbergrunde	34
15.10.	FR	Kaiserstuhl-Umrandung	34
22.10.	ES	Höhepunkte im Herzen des Strohgäu	26
22.10.	RT	Durch den bunten Herbstwald zur Nebelhöhle	74
01.11.	BB	Auf den Württemberg	15
03.12.	BAD	Kein Nikolaus ohne R(o)ute	9
06.12.	S	Nikolaustour - Cannstatt zum Esslinger Weihnachtsmarkt	84

# IMPRESSUM:

Diese Broschüre wird herausgegeben vom

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club  
Landesverband Baden-Württemberg e.V.  
Reinsburgstr. 97, 70197 Stuttgart  
Tel. 0711/628 999  
E-Mail: [info@adfc-bw.de](mailto:info@adfc-bw.de)  
Besuchen Sie uns auf: [www.facebook.com/ADFC.BW](http://www.facebook.com/ADFC.BW)

Sie erscheint exklusiv und einmalig anlässlich des  
200-jährigen Fahrradjubiläums und wird kostenlos  
in Baden-Württemberg verteilt.

Redaktion: Marlies Ibele  
Titelfoto: Renate Hoffmann  
Auflage: 15.000, Januar 2017

jugend-fahrrad-festival  
adfc  
28. bis 30.07.2017  
in Mannheim

**Jugendliche Demo**

**Spass**

Alle wichtigen Info's findet Ihr hier:  
[www.adfc-jugend.blogspot.de](http://www.adfc-jugend.blogspot.de)

**Workshops**

**Fahrrad**

**Mobilität**

**Party**

Jetzt auch  
to go!

Die Bett+Bike App  
mit über **5.800**  
fahrradfreundlichen  
Betrieben!



*Gut ankommen,  
gut unterkommen!*

## Bett + Bike: Die ADFC – Qualitätsauszeichnung

Ihr Rad ist sicher abgestellt und ihre Kleidung trocknet im Schlaf.  
Ein vitales Frühstück bringt sie morgens in Schwung.

Finden Sie bequem Ihre Unterkunft mit der neuen, kostenlosen  
APP „**Bett+Bike**“ für iOS und Android, mit komfortablen  
Suchmöglichkeiten, Kartenanzeige, Routing zum Gastbetrieb  
und Favoritenliste.

In Deutschland, Österreich, Dänemark, Luxemburg & Belgien.

[www.bettundbike.de](http://www.bettundbike.de)



# Ihre Vorteile kurz und bündig

## Warum Sie ADFC-Mitglied werden sollten

Radfahren ist Bestandteil einer neuen Verkehrs-, Gesundheits- und Umweltpolitik, die der ADFC aktiv vor Ort mitgestaltet.

Unsere Mitglieder unterstützen nicht nur unsere Arbeit, sondern erhalten auch folgenden Service:

- NEU: ADFC Pannenhilfe rund um die Uhr
- Sie erhalten 6x jährlich kostenlos das ADFC-Magazin „Radwelt“
- Sie sind als Mitglied haftpflicht- und rechtsschutzversichert – und das zu Fuß, per Rad und als Benutzer öffentlicher Verkehrsmittel
- Sie können aus dem ADFC-Radtourenportal Tourenvorschläge für 500 km/Jahr kostenlos herunterladen
- Sie erhalten bei Nextbike 9 EUR auf die Grundgebühr erlassen
- Sie erhalten ohne Bahncard bei Call a Bike 10 EUR Erlass auf die Jahresgebühr
- Sie erhalten 5% Rabatt auf den bundesweiten Zeitpreis von Flinkster Carsharing
- Sie nehmen kostenlos oder vergünstigt an allen ADFC-Veranstaltungen wie Radtouren, Reparatur-, Ergonomie- und GPS-Kursen teil
- Sie erhalten Vergünstigungen beim Fahrradtaschenverleih und der Fahrradcodierung in Ihrem ADFC-Infoladen

Weitere – auch zeitlich begrenzte – Vorteile finden Sie auf [www.adfc.de](http://www.adfc.de)

**Werden Sie Mitglied im ADFC  
und unterstützen Sie unser Engagement!**

Bitte einsenden an **ADFC e. V.**, Postfach 10 77 47, 28077 Bremen,  
oder per Fax an 0421/346 29 50, oder per E-Mail an [mitglieder@adfc.de](mailto:mitglieder@adfc.de)

Name

Vorname

Geburtsjahr

Straße

PLZ, Ort

Telefon (Angabe freiwillig)

Beruf (Angabe freiwillig)

E-Mail (Angabe freiwillig)

- Ja**, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe [www.adfc.de/mitgliedschaft](http://www.adfc.de/mitgliedschaft).

**Einzelmitglied**

ab 27 Jahre (56 €)

18 – 26 Jahre (33 €)

**Familien- / Haushaltsmitgliedschaft**

ab 27 Jahre (68 €)

18 – 26 Jahre (33 €)

**Jugendmitglied**

unter 18 Jahren (16 €)

Bei Minderjährigen setzen wir das Einverständnis der Erziehungsberechtigten mit der ADFC-Mitgliedschaft voraus.

- Zusätzliche jährliche Spende:**

€

**Familien-/Haushaltsmitglieder:**

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr

- Ich erteile dem **ADFC** hiermit ein **SEPA-Lastschriftmandat** bis auf Widerruf.

**Gläubiger-Identifikationsnummer:** DE36ADF00000266847

**Mandats-Referenz:** teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/in

D E

IBAN

BIC

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

- Schicken Sie mir bitte eine Rechnung.

Datum

Unterschrift



# RadROUTENPLANER Baden-Württemberg



## Radfahren leicht gemacht!

Für schnelle und sichere Routen im Alltag und erholsame Touren in der Freizeit. Auch mit Bus und Bahn dank Einbindung der Elektronischen Fahrplanauskunft (EFA-BW). Mobil erhältlich für iPhone und Android-Smartphones.

**AUCH  
ALS APP!**



[www.radroutenplaner-bw.de](http://www.radroutenplaner-bw.de)